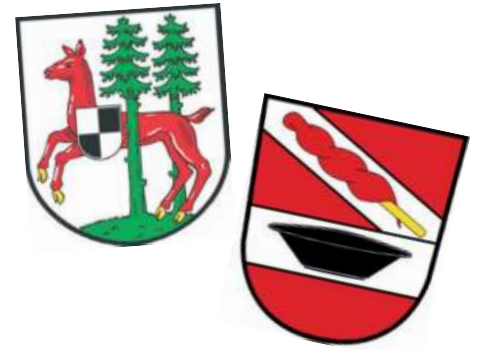


REHport



Mitteilungsblatt für Rehau und Regnitzlosau

27. JAHRGANG

AUSGABE 4

MAI 2026

Bayerisch-Tschechisches Bierfestival Bavorsko-český pivní festival

23. Mai

23. května

ab 14 Uhr
od 14 hodin

24. Mai

24. května

ab 10 Uhr
od 10 hodin



BAVORSKO-ČESKÝ PIVNÍ FESTIVAL

Die besten Brauereien der Region und darüber hinaus an einem Ort:
rund um den Maxplatz in Rehau
Nejlepší pivovary z regionu i mimo něj
v jednom místě:
na náměstí Maxplatz v Rehau



Interreg



Kofinanciert von
der Europäischen Union
Spolufinancováno
Evropskou unií



Bayern – Česko



Stadt Rehau
Raum für Visionen

Maxplatz - 95111 Rehau

ANZEIGE



Rehau: Ideenwerkstatt begeistert Kinder und Jugendliche mit Technik



Regnitzlosau: Feuerwehrausrüstung für die Ukraine



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Unsere Angebote und aktuelle Informationen



finden Sie unter:

www.autokropf.de

Deine Karriere **Deine Zukunft** Deine Ausbildung

elektro rausch

Entscheide dich für unser familiäres, junges Team mit über 25 Jahren Erfahrung

Wir stellen ein!

Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik
(m/w/d)

Mehr Infos unter
www.elektro-rausch-rehau.de

Impressum

Herausgeber:
Frankenpost Verlag GmbH,
Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:
Christian Wagner

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Für Rehau:
Bürgermeister Michael Abraham
Für Regnitzlosau:
Bürgermeister Jürgen Schnabel

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stephan Sohr, Chefredakteur

Verantwortlich für die Anzeigen:
Stefan Sailer, HCS Medienwerk

Erscheinungsweise:
Grundsätzlich am zweiten Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser Ausgabe: 9. Mai 2026

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Bei Bildern ohne Quellenangaben liegt der Zuständigkeitsbereich bei der Stadt Rehau bzw. der Gemeinde Regnitzlosau.

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 13. Juni 2026

Anzeigenschluss: Donnerstag, 28. Mai 2026

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Lina Plass, Tel. 09283/20-24
E-Mail: lina.plass@rehau.bayern
Für Regnitzlosau: Silke Weiherer
Tel. 09294/94333-18
E-Mail: weiherer@regnitzlosau.de

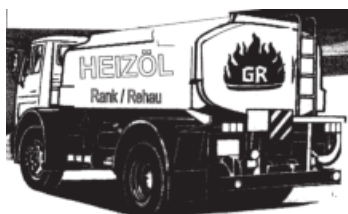
Für Terminmeldungen:

Rehau: Anja Gebauer, Tel. 09283/20-26
E-Mail: anja.gebauer@rehau.bayern
Regnitzlosau: weiherer@regnitzlosau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörntlein, Tel. 09287/2163,
Mobil: 0176/22340253 – E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Fa. Georg Rank



**Heizöl
Diesel
Diesel-Additive
Schmierstoffe
zu Tagespreisen**

95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a Tel. 09281 - 5401375
95111 Rehau Hofer Straße 3 Tel. 09283 - 1515



Sie haben den



nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281-1802042

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!

Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!



Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger
rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau



Rummelsberger Diakonie

**Wir sind für Sie da –
Lebensqualität im Alter.**

Angebote in Rehau, Döhlau
Tauperlitz und Schwarzenbach/S.

Gartenstraße 12 - 16 | Rehau
Diakoniestation-Rehau@rummelsberger.net

Ambulante Pflege
Tina Bernhardt | Tel. 092 83 59 70 93

SenTa am Perlenbach
Ute Schmitz-Richter | Tel. 092 83 59 70-940

Fachstelle für pflegende Angehörige
Tanja Ponader | Tel. 092 83 59 70 93



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Bücherei:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Museum:

Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.rehau.bayern.

Wichtige Rufnummern:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Veolia Wasser	Bahnhofstr. 16	8610
Deutschland GmbH		
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Freibad		12 69

Bei Störungen:

Strom: 0180/2 19 20 91
Gas: 0180/2 19 20 81
Wasser: 0800/5896499

Bayerisch-Tschechisches Bierfestival am 23. und 24. Mai in Rehau

Rehau – Hopfen, Malz und Meisterwerke – Erlebe die Vielfalt der besten Brauereien aus der Region und darüber hinaus am Pfingst-wochenende an einem Ort: Rund um den Maxplatz in Rehau.

Was Sie erwartet: Exklusive Auswahl an Biersorten in gemütlicher Atmosphäre und regionale Schmankerl

Vergessen Sie Massenware und Hektik – Beim Bayerisch-Tschechischen Bierfestival dreht sich alles um das beliebte Hopfen-Getränk. Wir bringen Braumeister der Umgebung an einen Ort zusammen, wo Sie die Brauer selbst treffen und mehr über die Geschichte hinter dem Glas erfahren können. Hier haben Sie die seltene Gelegenheit Biere zu probieren, die man nicht im Supermarktregal findet. Mit praktischen 0,1l-Pro-

biertgläsern haben Sie die Möglichkeit sich durchzuprobieren! Natürlich gibt es auch größere Gebinde, wenn Sie sich schon für eine Sorte entschieden haben. Genießen können Sie die Bierspezialitäten dann direkt auf dem schönen Maxplatz, denn ausreichend Sitzplätze werden auf der Wiese für Sie vorgehalten.

Bier ist mehr als nur ein Getränk, es ist Handwerk, Leidenschaft und pure Vielfalt. Auf dem Bayerisch-Tschechischen Bierfestival nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch die Welt der Braukunst. Kommen auch Sie vorbei und entdecken Ihren neuen Lieblings-Sud in entspannter Atmosphäre!

Die musikalische Umrahmung

Natürlich darf auch ein ordentliches Bühnenprogramm nicht fehlen: Gisela Meinel, die 1. Vorständin des Bierlands Oberfranken,

wir sie zusammen mit dem Rehauer Bürgermeister Michael Abraham und einem Vertreter der Partnerstadt Asch, welche als Veranstaltungspartner gewonnen werden konnte, am Samstag um 14 Uhr auf der Bühne begrüßen. Ab 14:30 Uhr werden „The Moodies“ die musikalische Gestaltung des Nachmittags übernehmen. Die fünfköpfige Tanzband aus Cheb bringt ihre Zuhörer mit purer Energie, einer einzigartigen Atmosphäre und unvergesslichen Erlebnissen zum Tanzen! Am Abend folgt ab 18:30 Uhr „Grannys Pearl“, eine bekannte Classic-Rock-Coverband aus dem Landkreis Hof, welche das Publikum bereits auf einem Stuhlkonzert 2025 mit ihren authentischen Interpretationen von Rock-Klassikern der 70er, 80er und 90er Jahre überzeugten. Zwischen den Musikbeiträgen erwarten Sie übrigens einige spannende Informationen rund um das Thema „Bier“.

Am Sonntag sorgen dann die „Original Fichtelgebirgsmusikanten“ für die perfekte Frühschoppen-Stimmung. Ihr Ruf geht seit langem weit über die Grenzen des heimatlichen Fichtelgebirges hinaus. Gerade bei Veranstaltungen in Nordbayern ist es längst kein Geheimnis mehr, dass die 14 Musikanten aus Mehlmeisel mit ihrer typisch böhmischen und bayerischen Blasmusik und vor allem durch aktuelle Schlager- und Popmelodien sowie Big-Bandmusik ganze Bierzelte in absolute Stimmungshöhepunkte versetzen. Mit Maßkrugstemmen, Maßkrugschieben und einer Hüpfburg wird auch bei den jüngeren Besuchern so schnell keine Langeweile aufkommen. Regionale Essensanbieter runden das Veranstaltungskonzept ab. Statuen auch Sie uns einen Besuch ab und stoßen mit uns auf die wahre Braukunst an. Möglich gemacht wird dieses tolle Veranstal-

Das Programm

Samstag, 23. Mai

14:00 Uhr - Eröffnung
14:30 Uhr - „The Moodies“ (CZ)
18:30 Uhr - „Grannys Pearl“

Sonntag, 24. Mai

10:00 Uhr - Eröffnung
10:00 Uhr - Frühschoppen mit den Original Fichtelgebirgsmusikanten



Grannys Pearl sind am Samstag ab 18:30 Uhr auf der Bühne zu sehen.



The Moodies aus Cheb spielen am Samstag ab 14:30 Uhr auf der Bühne.

Die teilnehmenden Brauereien

Bavarian Gator Brewing (Marktredwitz)
BePu (Stammbach)
Biermanufaktur 95100 (Selb)
Brauerei Falter (Regen)
Brauerei Lobkowicz/Demon 13 (Prag/Praha - Tschechien)
Brauerei Nothaft (Marktredwitz)
Brauerei Permon s.r.o. (Falkenau/Eger/Sokolov - Tschechien)
Brauerei Pivní Skaut (Eger/Cheb - Tschechien)
Brauerei Velké Popovice/KOZEL (Velké Popovice - Tschechien)
Brauerei Stelzer (Fattigau)
Brauhaus Budenschuster (Bad Steben)
Erlbacher Brauhaus (Markneukirchen OT Erlbach)
Gampert-Bräu Gebr. Gampert GmbH u. Co. KG (Weißenbrunn)
Gottsmannsgrüner Bier (Berg OT Gottsmannsgrün)
Hösl Bräu (Mitterteich)
Home Brewery Ochsenkopf (Bischofsgrün)
Hopfenhäusla (Münchberg)
Kaiserhof Zoigl (Marktredwitz)
Kannersreuther Brauhaisla (Konradsreuth)
Kastanienbräu e.V. - Schirnding (Schirnding)
Kommunbräu Rehau e.V.
Kommunbräu Sechsamterland e.V. (Selb)
Kynšperský Pivovar s.r.o. (Königsberg an der Eger/Kynšperk nad Ohří - Tschechien)
Meinel-Bräu (Hof)
Museumsbrauerei Goldkronach (Goldkronach)
Neucherl-Bräu (Schönwald)
Schnellinger-Bräu (Schwarzenfeld/Oberpfalz)
Uetzinger Metzgerbräu (Bad Staffelstein OT Uetzinger)



Stand 28. April

Stadt Rehau zeichnet erfolgreichsten jungen Musiker sowie beste Sportlerinnen und Sportler aus

Rehau – Im Rahmen der Sportlerehrung zeichnete 1. Bürgermeister Michael Abraham den Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ sowie die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler aus Rehau, sowie jener, die 2025 für Rehauer Vereine erfolgreich an den Start gingen. Dazu hatten sich etwa 100 Gäste am Abend des 16. April 2026 in der Pausenhalle des Schulzentrums Rehau zusammengefunden. Bürgermeister Michael Abraham ging bei seiner Begrüßung auf die enorme Bedeutung der jungen Mitglieder für die Existenz von Vereinen ein und gab einen kurzen Ausblick auf die Vielseitigkeit der verschiedenen Ehrungen des Abends.

Ehrungen des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“



Als erstes bat Abraham den Rehauer Musiker Emil Schnabel (aus der Gitarrenklasse von Miloslav Matousek) nach vorne, der den 1. Preis beim diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“, welcher im Januar in Selb stattfand, in der Kategorie „Gitarre Pop“ erzielen konnte. Auch Musikschulleiter Christopher von Mammen ließ es sich nicht nehmen seinem Schüler nochmals zu gratulieren und richtete ein paar persönliche Worte an das junge Talent. Im weiteren Verlauf des Abends umrahmte Emil Schnabel das Programm musikalisch mit verschiedenen Musikstücken.

C-Jugendmannschaften – JSG Dreiländereck



Sowohl die C1-Jugendmannschaft als auch die C2-Jugendmannschaft der JSG Dreiländereck (SG Regnitzlosau, SG Gattendorf und VfB Rehau), konnten in der Saison 2024/2025 die Meisterschaft der Kreisliga feiern. Jugendleiter der SF Regnitzlosau Frank Pippig und Trainer Marcel Schrader fassten die Saison zusammen und würdigten die Gemeinschaftsleistung der beiden Mannschaften. Geehrt wurden Ahmad Ali, Niklas Amann, Volkan Bülbül, Liam Gasparetto, Hasan Hassoun, Moritz Hensel, Dawood Hussein, Max Jahreis, Omar Kazmouz, Damian Köhler, Noel Kristen, Luca Löprich, Max Luding, Tim Maisner, Fabian Mühlbauer, Sanin Mujanovic, Kayra Rödel, Jeremy Stacks und Tim Winkler für die C1-Jugendmannschaft sowie Rafael Abd Elmalak, Ben Damberger, Fabian Gross, Hannes Hofmeister, Salican Kapici, Lara Kleine, Jan Nießner, Niels Rödel, Tom Rödel, Paul Walker, Carl Weidemann und Simon Wirth für die C2-Jugendmannschaft.

Männliche A-Jugend Handball – TV Rehau



Auch der TV durfte an diesem Abend natürlich nicht fehlen: Die neue 1. Vorständin Kathrin Kätzel würdigte die Leistung der Handballmannschaft mit persönlichen

Worten an die Sportler und verglich diese mit Größen aus der deutschen Handballszene. Die männliche A-Jugend des HSV-Hochfranken (Spielvereinigung des TS Selb, TV Rehau und TV Schönwald), namentlich Paul Baumann, Moritz Benker, Lewin Donner, Nils Hartmann, Enes Karan, Louis Krauter, Paul Mocker, Paul Pitterling, Christian Sammet, Luca Seidel, Nour Shannar, Frederik Sümmerner, Korbinian Schlötzer und Christian Schwarzer, wurde Meister der Bezirksoberliga.

Vitorino Beranek, Enes Tazegül, Emil Schnabel, Mark Seebothe, Ihlas Tazegül – RSC Rehau



Ebenfalls bei der Sportlerehrung dabei waren erfolgreiche Sportler des Ring- und Stemmclubs Rehau. Als Einzelsportler qualifizierten sich mit ihren Leistungen beim Ringen in 2025 Vitorino Beranek mit seinem 1. Platz bei der Landesmeisterschaft in Burgebrach, Enes Tazegül mit seinem 2. Platz bei der bayerischen Meisterschaft in Aichach, Emil Schnabel mit seinem 2. Platz bei der Landesmeisterschaft in Pause, Mark Seebothe mit seinem 2. Platz beim Wolfgang-Bohne-Turnier in Thalheim sowie Ihlas Tazegül mit seinem 2. Platz bei der Landesmeisterschaft in Burgebrach. Jörg Schnabel

(Jugendleiter) gab mit seinen Ausführungen zu den einzelnen Sportlern Einblicke in die Sportart Ringen und die Wettkämpfe.

Korbinian Baier – MSC Höchstädt



Zu einer ganz anderen Sportart, dem Motorsport, ging es mit dem jungen Enduro Fahrer Korbinian Baier. Er erreichte im vergangenen Jahr den 3. Platz des Mini Enduro Europa Cups. Sein Vater, Dr. Burkhard Baier, machte in seiner Rede deutlich, wie umfangreich und anstrengend die Rennen des Cups waren. Trotz einiger Motorprobleme konnte sich Korbinian einen Platz auf dem Siegereppchen sichern.

Franz Dörfel – ASV Rehau

Der älteste Sportler des Abends war Franz Dörfel, welcher für seinen 1. Platz der Bes-



tenliste in der Bezirksliga Oberfranken Ost in der Sportart Schach ausgezeichnet wurde. Dr. Uwe Leonhardt, Leiter der Schachabteilung des ASV Rehau, würdigte in seiner Rede die konstante Leistung von Dörfel. Franz Dörfel ist zudem auch noch Mannschaftsführer der Schachmannschaft des ASV Rehau.

Katja Stöcker – Team Icehouse



Als nächstes freute sich Michael Abraham eine gebürtige Rehauerin zu ehren, welche mittlerweile weltweit auf Wettkämpfen vertreten ist. Katja Stöcker, die für das Bayreuther Team Icehouse startet, wurde für ihren

großen Erfolg im Jahr 2025 ausgezeichnet. Sie erreichte den 4. Platz des Ironman World Championship in der Altersklasse 40-44 Jahre der Frauen. Der Triathlon fand letztes Jahr auf Hawaii statt. Die Laudatio von Stöcker übernahm die 3. Bürgermeisterin der Stadt Rehau Kerstin Kropf.

Paula Festel und Timo Lottes – Fichtelgebirgsracer e.V.



Die beiden Radsportler wurden von Sebastian Pieper, dem 1. Vorstand der Fichtelgebirgsracer in einer umfangreichen Laudatio geehrt. Pieper ging auf die verschiedenen

Arten der Mountainbikerennen und die Saison 2025 ein. Paula Festel, erreichte im Jahr 2025 in der Leistungsklasse U23 den 1. Platz des XCO Cups (Mitteldeutsche Cross-Country-Mountainbike Rennserie). Timo Lottes gewann 2025 in der Disziplin XCO die bayerische Mountainbike Cross Country Meisterschaft und belegte damit den 1. Platz in der Leistungsklasse U19. Zusammen mit der Firma Lamilux veranstalten die Fichtelgebirgsracer dieses Jahr wieder das größte Radsportevent in der Region – die CI Classics, welche am 17.05.2026 in Rehau stattfinden.

Salome Rabe – TSV Hof



Salome Rabe, die jüngste Sportlerin des Abends, wurde mit ihren 6 Jahren für den 1. Platz des Bayerncups Minis 2025 in der Sportart Rollkunstlauf ausgezeichnet. Die Laudatio der Sportlerin hielt der Bürgermeister Michael Abraham höchstpersönlich.

Zu guter Letzt würdigte Abraham die Leistung der Rehauer Sportlerin Julia Skala, welche leider nicht vor Ort sein konnte, da sie sich bereits in den letzten Vorbereitungen für ihren nächsten Wettkampf befand. Skala ist Triathletin und gewann im Jahr 2025 den 1. Platz des Norsman Triathlon in Norwegen. Allen Sportlerinnen und Sportlern wurde an diesem Abend eine Urkunde und ein Präsent übergeben.

Im Anschluss an den offiziellen Teil waren alle Besucher zu einem kleinen Umtrunk mit Imbiss eingeladen, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen und sich über die verschiedenen Sportarten sowie Erfolge austauschen zu können.

Internationaler Museumstag lädt zum Ausflug in die Innenstadt von Rehau ein

Rehau – Zum internationalen Museumstag am **Sonntag, 17. Mai**, sind auch in der Rehauer Innenstadt wieder einige Einrichtungen von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Darunter natürlich auch das Museum am Maxplatz, welches auf jeden Fall einen Besuch wert ist. Dort können Sie neben der Geschichte der Modellstadt die historische Drogerie und Schmiede, und auch die Eisenbahnsammlung von Rüdiger Hofmann begutachten. Neben der Ascher Sammlung ist auch die Schlesische Sammlung sowie die Roßbacher Weberstuben zugänglich. Worauf Sie sich aber besonders freuen können, ist die **Mechanische Werkstätte** im Angergässchen. Sie ist ein einmaliges Dokument der Wirtschaftsgeschichte in Rehau und nur an ausgewählten Tagen im Jahr geöffnet.

Die im April eröffnete **Rehauer Ideenwerkstatt** (Zugang über Schulstraße bzw. Innenhof des Rehauer Museums) wird an diesem Nachmittag ebenfalls wieder für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren geöffnet sein. Mit den dort befindlichen Werkzeugen und Geräten lassen sich unter Aufsicht tolle Einzelstücke kreieren. Auch das **Kunsthau Rehau** am Eugen-Gomringer-Platz wird an diesem Tag für Besucher die Türen öffnen. Zu sehen werden Sie dort die Ausstellung „Ein Quantum Kunst“ von Künstler Felix Martin Furtwängler bekommen. Der Kunstverein Rehau, welcher das Kunsthau seit 2023 führt, freut sich auf Ihren Besuch! Wie wäre es also mit einem Spaziergang durch die Rehauer Innenstadt und einem Besuch eines oder sogar mehrerer geöffneter Einrichtungen?



Frühlingsmarkt mit gutem Besuch

Rehau – Der Frühlingsmarkt am Maxplatz ist die erste große Marktveranstaltung im neuen Veranstaltungsjahr. Auch bei weniger frühlinghaftem Wetter waren der Markt und die verkaufsoffenen Geschäfte gut besucht. In den letzten Jahren hatte der Frühlingsmarkt immer Glück mit dem Wetter. Leider hatte das am 19. April nicht ganz so gut geklappt, weshalb einige Fieranten gar nicht erst den Weg nach Rehau angetreten sind und andere spätestens nach einsetzendem

Starkregen mit Gewitter um die Mittagszeit ihre Marktstände wieder abgebaut haben. Dennoch haben es sich viele Rehauer und auch zahlreiche Besucher von außerhalb nicht nehmen lassen, den Frühlingsmarkt zu besuchen und die verbliebenen Angebote wahrzunehmen. Die Stadt Rehau bedankt sich bei den standhaft gebliebenen Teilnehmern und allen Besuchern für einen letztendlich doch gelungenen Markt.



1. Stadtpaziergang 2026 mit dem Thema „Wasserversorgung in Rehau“

Rehau – Die Stadt Rehau lädt alle Interessierten zum ersten Stadtpaziergang 2026 in Rehau ein: Am **Sonntag, 10. Mai, um 14 Uhr** startet dieser am historischen Gebäude der Wasseraufbereitung am Schild in Rehau. Erfahren werden die Teilnehmer von Bürgermeister Michael Abraham und dem Werkleiter der Stadtwerke Jan Muggenthaler, die den Stadtpaziergang führen werden, allerlei Wissenswertes zur Geschichte der Wasseraufbereitung in unserer schönen Stadt Rehau. Geplant ist eine Besichtigung des bestehenden Hochbehälters und ein Ausblick auf das geplante Bauwerk und die damit verbundenen Maßnahmen zur Trinkwasserversorgung in Rehau. Die Teilnahme ist kostenfrei und bedarf keiner Anmeldung. Kommen Sie gerne einfach vorbei.

Martin Häußinger – 25-jähriges Dienstjubiläum im Rehauer Bauhof

Rehau – Kürzlich beglückwünschte Bürgermeister Michael Abraham Herrn Martin Häußinger im Rahmen einer kleinen Zusammenkunft zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum bei der Stadt Rehau und übergab ihm ein Präsent sowie eine Urkunde.

Zu der kleinen Feier waren zudem der Leiter des städtischen Bauhofs, Mathias Winterling, Hauptamtsleiter Hans-Peter Zeeh und Personalratsvorsitzender Frank Rameckers anwesend.

Nach seiner Schulzeit schloss Martin Häußinger eine Lehre zum Kfz-Mechaniker beim Autohaus Zapf in Rehau ab. Nach mehreren beruflichen Stationen bei den Firmen Süd-

der, Zeh-Scherzer und Sandler entschloss sich Herr Häußinger dazu, eine Umschulung zum Maurer zu absolvieren. Am 01. April 2001 nahm er dann seinen Dienst bei der Stadt Rehau auf und ist seitdem ein wichtiges Mitglied im Team des städtischen Bauhofs. Zu seinen Aufgaben gehören, neben den vielfältigen Arbeiten im Bauhof, auch die Vertretung des Hausmeisters im Rathaus sowie die Vertretung am Friedhof.

„Vielen Dank für Deine kollegiale Zusammenarbeit“, mit diesen Worten überreichte Bauhofleiter Mathias Winterling ein Präsent der Mitarbeiter des Bauhofs an den geschätzten Kollegen Martin Häußinger.



Public Viewing im Kronengarten

Rehau – Sind Sie bereit für das nächste Fußball-Sommermärchen? Wir holen das Stadion-Feeling direkt zu uns nach Rehau in den Kronengarten!

Alle drei Vorrundenspiele der Deutschen Nationalmannschaft werden live auf großer Leinwand im Kronengarten in Rehau übertragen. Alle sind herzlich eingeladen mit zu jubeln, zittern und unsere Mannschaft zum Sieg anzufeuern.

Jeweils etwa zwei Stunden vor Anpfiff ist alles vorbereitet: Mit türkischen Spezialitäten von Karadeniz Imbiss sowie Pommes, Burger und Fisch von Wilfert's Imbiss bleibt an diesen Abenden niemand hungrig. Mit alkoholischen und alkoholfreien Kaltgetränken werden Sie stets bestens versorgt. Kommen auch Sie vorbei, stoßen gemeinsam mit Freunden an und verwandeln den Kronengarten in eine einzigartige WM-Arena.

Der Eintritt ist zu allen drei Spielen frei!

Die Termine:

Sonntag, 14. Juni

Deutschland – Curacao

(Anstoß 19 Uhr) - Einlass 17:30 Uhr

Samstag, 20. Juni

Deutschland – Elfenbeinküste

(Anstoß 22 Uhr) - Einlass 19:00 Uhr

Donnerstag, 25. Juni

Ecuador – Deutschland

(Anstoß 22 Uhr) - Einlass 19:00 Uhr



Ein Konzert nicht nur für Mütter

Rehau – Die Stadt Rehau und der Musikverein Rehau laden herzlich ein zum Muttertagskonzert am **Sonntag, 10. Mai**, in das Schulzentrum in der Pilgramsreuther Straße. Das Konzert beginnt um 17 Uhr, Einlass ist ab 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Jugendstadtrat: Spendenlauf am 15. Mai

Rehau – Laufen für den guten Zweck - dazu haben Sie am **Freitag, 15. Mai**, die Chance, denn der Jugendstadtrat der Stadt Rehau veranstaltet erneut einen Spendenlauf. Um 15 Uhr fällt der Startschuss am Wanderparkplatz an der Alten Faßmannsreuther Straße. Dank der Unterstützung der Firmen LAMILUX und Böhme sowie der Stadt Rehau werden pro gelaufenem Kilometer 3 Euro (pro Unterstützer je 1 Euro pro gelaufenem Kilometer) an die Jugend des VfB Rehau gespendet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Thomas Godoj überzeugt im Schulzentrum



Rehau – Mitte April stattete der ehemalige Deutschland sucht den Superstar-Gewinner Thomas Godoj der Stadt Rehau einen Besuch ab. Auch wenn der Sieg bei der Talentshow schon etwa 20 Jahre her ist, zeigte er mit unverwechselbarer Stimme, warum er den Sieg damals erreicht hat. Stilistisch ließ sich der starke Auftritt als Classic Rock mit deutschen Texten beschreiben. Nach dem Konzert nahm sich Thomas noch viel Zeit für die Besucher und beantwortete geduldig alle Fragen und Fotowünsche. Ein Musiker zum Anfassen! Die Vorband Templeminds nahm die Zuhörer mit moderneren Sounds mit.

SPENDENLAUF

DES JUGENDSTADTRATS REHAU

**PRO GELAUFENEM
KILOMETER WERDEN
3€ AN DIE JUGEND DES
VfB REHAU GESPENDET**

FREITAG, 15.05.2026

AB 15:00 UHR

**START UND ZIEL:
WANDERPARKPLATZ AN DER ALTEN
FAßMANNREUTHER STRAßE**

DANK DER UNTERSTÜTZER:

Freitag, 15. Mai, ab 19.30 Uhr

Vanja Sky im Alten Rathaus

Rehau – Am Freitag, 15. Mai, ab 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) wird Vanja Sky im Alten Rathaus zu hören sein. Freuen Sie sich auf einen hochklassigen Konzertabend. Banja Skys Konzert in Helmbrechts war ausverkauft. Somit haben die Rehauer und die Region nochmals die Chance die Ausnahmekünstlerin mit ihrer Band live zu erleben. Vanja Sky ist Kroatiens Antwort auf Sheryl Crow und Norah Jones. Rasanter kann sich eine künstlerische Laufbahn kaum entwickeln. Fünf Jahre, nachdem sie das Gitarrenspiel erlernt hatte, nahm Vanja mit namhaften Künstlern der internationalen Bluesszene ihr Debütalbum auf.

Der Blues war ursprünglich die Initialzündung der jungen Konditorin aus dem Küstenstädtchen Umag. Nach dem Besuch eines Konzerts des kroatischen Gitarrenhelden Denis Makin und seiner Band „The Screaming Wheels“ war die kaum volljährige Vanja vom Gedanken besessen in Blues und Rock ihre wahre Bestimmung gefunden zu haben. Sie war zunächst nach Zagreb gezogen um tief in die dortige Musikszene einzutauchen. Dabei lernte sie auch den Briten Laurence Jones kennen, als der dort gastierte. Außerdem spielte Vanja zusammen mit dem Gitarristen Eduard „Jimmy“ Matesic, einem der profiliertesten Saiten-



künstler des Landes, in einem Akustikduo auf Konzerten im ganzen Land.

Vanja Sky wurde zu der Entdeckung und Senkrechtstarterin der Szene und ist inzwischen schon längst kein Geheimtipp mehr. Die bisherigen Höhepunkte ihrer Blitzkarriere umfasst unter anderen die enge Zusammenarbeit mit Größen wie Bernard Allison und Mike Zito, sowohl ihr in den Bes-

sie-Blues-Studios in Stantonville, Tennessee, der Werkstätte des Grammy-prämierten Produzenten Jim Gaines, aufgenommenes Debütalbum „Bad Penny“, gefolgt vom zweiten, deutlich rockigeren Album „Woman Named Trouble“, dass vom ROCKS MAGAZIN neben den Veröffentlichungen von AC/DC, Deep Purple, Bob Dylan und Bruce Springsteen als eine der besten im

Jahr 2020 veröffentlichten Platten ausgewählt wurde!

Darauf wurde auch das Team der legendären deutschen Fernsehsendung ROCKPALAST vom WDR aufmerksam und sendete ein ganzes Live-Konzert, bei dem das britische Ausnahmetalent Krissy Matthews als special guest an der Gitarre dabei ist.

Vanja Sky ist ein häufig gebuchter Act vor tausenden Besuchern auf den großen internationalen Festivals wie den Rother Blues Tagen, Vallemaggia Magic Blues Festival, Fehmarn Festival, Moulin Blues Festival, Megève Blues Festival, Citternova Blues Festival, New Assen Blues Festival, Le Buis Festival und dem Rory Gallagher Tribute Festival. Ebenso ist Vanja Sky eine der meist gebuchten Bands auf internationalen Biker Festivals wie der Hell's Week oder dem Canta' Rock Festival in Frankreich. Ein absoluter Top Act den Sie nicht verpassen sollten!

Karten gibt es im Vorverkauf für 20 Euro online bei Eventim (zzgl. Gebühr) sowie in Rehau bei der Buchhandlung seitenWeise (Bahnhofstr. 4), Schreibwaren Winterling (Ludwigstr. 16) und in der Stadtkasse im Rathaus (Martin-Luther-Str. 1). Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Dank an BRK-Bereitschaft Rehau



Rehau – Bürgermeister Michael Abraham würdigte die Arbeit der langjährigen Mitglieder der BRK Bereitschaft Rehau und sprach seinen Dank dafür aus. Zu diesem Anlass lud er die langjährigen Mitglieder Marianne Koschig, Helga Vetter, Helga Vogel, welche kürzlich aus dem aktiven Dienst verabschiedet wurden, sowie die Bereitschaftsleiterinnen Petra Danner-Thonwart und Andrea Hopperdietzel in das Rathaus ein. Zahlreiche Stunden verbrachten sie bei Alternachmittagen, zum Blutspenden oder bei Stadt- und Wiesenfesten. „Dank Ihres außerordentli-

chen Engagements konnte zahlreichen Menschen in Rehau geholfen werden“, hob Bürgermeister Abraham die Bedeutung der BRK Bereitschaft in Rehau hervor. Die BRK Bereitschaft Rehau ist mit geschulten Helfern auch bei der Überwachung des Badebetriebs im Freibad oder bei Sportveranstaltungen bei Notfällen sofort zur Stelle und darüber hinaus bei Unfällen und Katastrophen stets abrufbereit. Jedes einzelne Mitglied ist dabei sehr wichtig, Grund genug für Michael Abraham um einen besonderen Dank auszusprechen.

Farblose Welten? Foto-Ausstellung im Rathaus

Rehau – Unter dem Titel „Farblose Welten?“ herauszuarbeiten. Jedes Mitglied hat sich dazu einen eigenen Themenbereich gewählt, diese sind zum Beispiel „Impressionen aus Irland“, „Nacht und Nebel“, „Spinnen und Weben“ oder „Baum-Impressionen“.

Die Vernissage findet am **Donnerstag, 21. Mai 2026, um 19 Uhr** im Rehauer Rathaus statt. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses jederzeit besichtigt werden. Die Fotografien können erworben werden. Die Fotografien können erworben werden.



„Gespensterbank“ von Dirk John.

Freibad startet am 16. Mai in die Sommersaison



Rehau – Pünktlich um 9 Uhr werden die Drehkreuze am **Samstag, 16. Mai**, im Rehauer Freibad geöffnet. Bürgermeister Michael Abraham wird die Eröffnung gemeinsam mit Werkleiter Jan Muggenthaler sowie dem Projektleiter der Firma Veolia Wasser Deutschland GmbH, Markus Rödel, übernehmen. Traditionell erhalten die ers-

ten Badegäste auch ein kleines Präsent. Das Rehauer Freibad ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Das beheizte Schwimmbad mit einer angenehmen Wassertemperatur von mindestens 24 Grad kann allen Vorlieben gerecht werden: Ob mit dem Babybecken neben dem Spielplatz, dem Spaßbecken mit Rut-

sche, dem 50-Meter-Schwimmerbecken oder dem Sprungturm – im Rehauer Freibad kommt jeder auf seine Kosten! Die große Liegewiese verfügt dank vieler großer Bäume über ausreichend schattige Plätze. Familie Pabstmann, die den Kiosk seit vielen Jahren betreut, bietet dazu stets eine vielfältige Auswahl an Snacks und Getränken an.

Preise und Öffnungszeiten:

Die Preise sind identisch zum Vorjahr:

Einzelkarte Jugendliche	2,00 €
Einzelkarte Erwachsene	3,50 €
10er Karte Jugendliche	17,00 €
10er Karte Erwachsene	30,00 €
Saisonkarte Jugendliche	30,00 €
Saisonkarte Erwachsene	55,00 €
Saisonkarte Familien	110,00 €
Abendtarif (ab 17 Uhr) Jugendliche	1,50 €
Abendtarif (ab 17 Uhr) Erwachsene	2,50 €

Auch die regulären Öffnungszeiten haben sich bewährt:

Montag	9-19 Uhr
Dienstag	9-20 Uhr
Mittwoch	7-19 Uhr
Donnerstag	9-19 Uhr
Freitag	7-19 Uhr
Samstag	9-19 Uhr
Sonntag	9-19 Uhr

Bei Regen oder Temperaturen unter 15 Grad gelten die folgenden Öffnungszeiten:

Montag	9-11 und 17-19 Uhr
Dienstag	9-11 und 17-20 Uhr
Mittwoch	7-11 und 17-19 Uhr
Donnerstag	9-11 und 17-19 Uhr
Freitag	7-11 und 17-19 Uhr
Samstag	9-11 und 17-19 Uhr
Sonntag	9-11 und 17-19 Uhr

Freibad Rehau

Erholung für die ganze Familie

**Saisonstart
16. Mai 2026**

Ob Schwimmen, Sport oder einfach nur Relaxen – hier ist für jeden etwas dabei:

- Kinderplanschbecken mit Rutsche und Eltern-Kind-Bereich
- großes Nichtschwimmerbecken mit Rutsche und Wasserpilz
- 50-Meter-Sportbecken
- separates Sprungbecken mit 5-Meter-Turm
- beheiztes Badewasser – mind. 24°C
- große Liegewiese mit schattenspendenden Bäumen
- Beachvolleyballplatz, Bolzplatz und Tischtennisplatte
- Sonnenterrasse und Kiosk
- 18-Loch-Minigolfanlage, unabhängig vom Badbesuch nutzbar
- ausreichend kostenfreie Parkplätze beim Freibad

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Infos, Preise und Öffnungszeiten unter www.freibad-rehau.de

Die erste Adresse für den perfekten Küchenkauf

**Preisgarantie
bis Ende des Jahres!**

Wir sind durchgehend für Sie da:
Montag - Freitag von 10⁰⁰ - 18⁰⁰
am Samstag bis 16⁰⁰ Uhr

KüchenAktions Wochenende

mit kreativer Sofortplanung
in Oberfrankens
großem KüchenHaus
freitags 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
samstags 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Bitte Raumstellmaße mitbringen!
Auf Wunsch Terminvereinbarung
unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44

Wir planen auch Ihre neue Küche mit einer funktionalen, **Kochinsel** - mit enorm viel Stauraum, kurzen Wegen und raffinierten Details - auch bei kleineren Küchenräumen.

Wir kümmern uns um eine Raumerweiterung wenn Sie es wünschen und koordinieren alle nötigen Handwerker mit dem beliebten **Sieber-Rundum-Sorglos-Service**.

Willkommen in Weißdorf !!!

KÜCHEN SIEBER

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf bei Münchberg · Birkenweg 8 · Telefon: 0 92 51 / 62 44



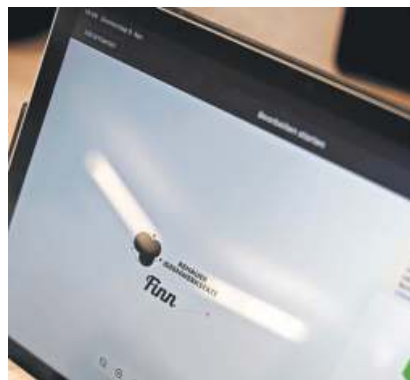
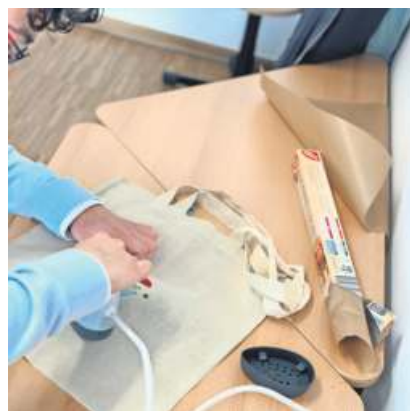
Rehauer Ideenwerkstatt – Anlaufpunkt für technikbegeisterte Jugendliche

Rehau – Die Ideenwerkstatt der Stadt Rehau durfte am 7. April erstmals ihre Türen öffnen und kann ein durchweg positives Fazit ziehen. Die „Kennenlern-Woche“ wurde von zahlreichen Kindern und Jugendlichen besucht, die das vielfältige Angebot mit großem Interesse annahmen.

Besonders die Möglichkeit, die Werkstatt eigenständig zu erkunden und sich an verschiedenen Maschinen, Werkzeugen und technischen Geräten auszuprobieren, kam gut an. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, um eigene kleine Projekte umzusetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Nicht nur das Feedback der Kinder und Jugendlichen fiel positiv aus, sondern auch das vieler begeisterter Eltern. Die Ideenwerkstatt wird bereits jetzt als wertvoller Ort wahrgenommen, an dem Kreativität, handwerkliche Fähigkeiten und soziale Kontakte gleichermaßen gefördert werden.

Ein besonderes Highlight der Eröffnungswoche stellte der Social-Media-Workshop am Donnerstag dar. Mit Finn Herten hat die Ideenwerkstatt einen Dozenten gewonnen, der den Jugendlichen praxisnahe Einblicke in die Welt der sozialen Medien vermittelte. Wie der Titel „Vom Scrollen zum Selber-Machen“ verrät, stand neben theoretischem Wissen vor allem das eigenständige Filmen, Schneiden und Entwickeln von Videoideen im Mittelpunkt. Der Workshop wurde von den Teilnehmenden mit großer Begeisterung aufgenommen. Die erfolgreiche Eröffnungswoche zeigt, dass das Interesse an einem solchen Angebot in Rehau groß ist, weshalb die Ideenwerkstatt regelmäßig geöffnet hat und sowohl zum tüfteln als auch zu interessanten Workshops einlädt.



Die Workshops werden spezielle Themen aufgreifen und durch einen Dozenten geführt. Für die bessere Planung ist eine vorherige Anmeldung per E-Mail an ideenwerkstatt@rehau.bayern oder über Instagram wünschenswert.

Doch auch der offene Treff soll regelmäßig beibehalten werden. Hier dürfen sich die Kinder und Jugendlichen kreativ austoben, ihre eigenen Designs erstellen und sich mit den Geräten vor Ort vertraut machen. Während den Öffnungszeiten zwischen 14 und 17 Uhr besteht hier die Möglichkeit, flexibel zu kommen und zu gehen.

Termine im Mai und Juni:

- 17. Mai: offener Treff
 - 07. Juni: Workshop
 - 21. Juni: offener Treff
- jeweils von 14-17 Uhr*

An den nicht aufgeführten Sonntagen bleibt die Ideenwerkstatt geschlossen. Weitere Termine werden zeitnah bekanntgegeben.

Öffnungszeiten, aktuelle Workshops und allgemeine News findet ihr auf Instagram (siehe QR-Code) und unter <https://tinyurl.com/rehau-ideen>



Serie: Gängige Verkehrsregeln, die regelmäßig zu Problemen führen – Teil 15

Wo darf ich mit meinem Wohnmobil parken?

Wer mit dem Wohnmobil unterwegs ist, genießt Freiheit und Flexibilität – doch beim Parken gelten klare Regeln. Grundsätzlich darf ein Wohnmobil überall dort parken, wo es laut Straßenverkehrsordnung erlaubt ist und keine speziellen Verbote bestehen.

Das bedeutet: Öffentliche Parkplätze können genutzt werden, solange keine Beschilderung Wohnmobile ausschließt oder Einschränkungen wie Höhenbegrenzungen bestehen.

Wichtig ist die Unterscheidung zwischen **Parken** und **Campen**. Während das Parken erlaubt ist, wird das Campen – also das Aufstellen von Tischen, Stühlen oder Markisen – auf öffentlichen Flächen meist nicht geduldet. Eine Ausnahme gilt für die sogenannte „Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit“: Eine Übernachtung im Fahrzeug ist in vielen Ländern, darunter auch Deutschland, erlaubt, solange kein campingähnliches Verhalten gezeigt wird. Speziell ausgewiesene Wohnmobilstell-

plätze bieten eine komfortable und rechtlich sichere Alternative. Hier sind Übernachtungen ausdrücklich gestattet, oft inklusive Infrastruktur wie Stromanschluss oder Entsorgungsstationen. Auch Campingplätze sind eine Option, besonders für längere Aufenthalte.

Achten Sie zudem auf lokale Vorschriften, denn Städte und Gemeinden können eigene Regeln erlassen. Ein Blick auf die Beschilderung vor Ort hilft Bußgelder zu vermeiden.



Fahrlehrer Uwe Rössler erklärt in dieser Serie Verkehrsregeln, die regelmäßig zu Problemen führen.

Straßensperrungen aufgrund von Baumaßnahmen

Rehau – Die Stadtwerke Rehau lassen seit Ende April Baumaßnahmen zur Erneuerung der Trinkwasserleitung durchführen.

Diese Maßnahme wird in vier Bauabschnitten erfolgen und voraussichtlich bis 30.06.2027 andauern:

Bauabschnitt I – Sperrung der Schützenstraße (Hausnummer 2a bis 22/Bahnübergang)

Bauabschnitt II – Sperrung der Ascher Straße (Hausnummer 1 bis 15)

Bauabschnitt III – Sperrung der Sattelbergstraße (komplett) und Am Sattelberg (Hausnummer 1 bis 11)

Bauabschnitt IV – halbseitige Sperrung der Unlitzstraße (kurzfristig während dem Bauabschnitt I)

Begonnen wurde am 28. April mit dem ersten Bauabschnitt in der Schützenstraße. Kurzfristig wird auch der Bauabschnitt IV während des ersten Bauabschnitts durchgeführt.

Nach Fertigstellung der ersten Baumaßnahme in der Schützenstraße, geht es mit Teilen der Ascher Straße weiter und dann folgt die Sattelbergstraße/Am Sattelberg.

Die Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Auf der Homepage der Stadt Rehau werden wir diese Baumaßnahme in regelmäßigen Abständen aktualisieren und über Neuerungen informieren.



Veranstaltungen in Oelsnitz

Samstag, 9. Mai

7:00 Uhr **Floh- und Sammlermarkt** (bis 14:00 Uhr) – Marktplatz Oelsnitz

Sonntag, 10. Mai

15:00 Uhr **Muttertagskonzert „Concerto di Sogni“** – Schloss Voigtsberg

Sonntag, 17. Mai

11:00 Uhr **Internationaler Museumstag** (bis 17:00 Uhr) – Schloß Voigtsberg

Samstag, 30. Mai

10:00 Uhr **Tag der offenen Tür in der Musikschule Oelsnitz**, Lutherstraße 17

11:00 Uhr **De Voitesberk – 777 Jahre Schloß Voigtsberg** – mit verschiedenen Vorführungen, Essensständen, Mitmach-Aktionen für Kinder, diversen Handwerker- und Händlerständen und musikalischer Unterhaltung

Sonntag, 31. Mai

11:00 Uhr **De Voitesberk – 777 Jahre Schloß Voigtsberg** – mit verschiedenen Vorführungen, Essensständen, Mitmach-Aktionen für Kinder, diversen Handwerker- und Händlerständen und musikalischer Unterhaltung

Samstag, 13. Juni

7:00 Uhr **Floh- und Sammlermarkt** (bis 14:00 Uhr) – Marktplatz Oelsnitz

Information der Stadtwerke Rehau zum Neubau des Hochbehälters

Rehau – Die Stadtwerke Rehau investieren wie angekündigt in den Neubau des Hochbehälters I am Schild. Die entsprechenden

Vergaben hierfür wurden am Mittwoch, 22. April, im Werksrat beschlossen.

Die Abrissarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte Mai. Ab diesem Zeitpunkt kann es im Bereich „Am Schild“, gegenüber dem Hygienischen Garten, zeitweise zu Teil- oder Vollsperrungen der Straße kommen, bevor die

Neubauarbeiten beginnen und der Bereich komplett gesperrt wird. Um Verständnis wird gebeten.

Parallel dazu hat als Vorabmaßnahme bereits die Modernisierung der Ultrafiltrationsanlage begonnen. Um die uneingeschränkte Trinkwasseraufbereitung sicherzustellen, wurde zwischen den Gebäuden eine Ersatzanlage in einem blauen Container installiert.



Zweisprachige musikalische Andachten

Podhradi/Hranice – Die evangelische Pfarrgemeinde Eger und Asch lädt zu zweisprachigen musikalischen Andachten ein. In Neuberg/Podhradi findet am **Sonntag, 10. Mai**, und am **Sonntag, 14. Juni**, eine Andacht statt. Außerdem wird es in Rossbach/Hranice am **Sonntag, 7. Juni**, eine weitere Andacht geben. Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 15 Uhr.

„Wege nach der Klinik“: Vortrag in der Bezirksklinik Rehau

Rehau – Am **Donnerstag, 28. Mai um 15 Uhr** findet im Multimedia Raum der Bezirksklinik Rehau ein Vortrag zum Thema „Wege nach der Klinik“ statt. Patientenforscher Armin Pech, Susanne Freund vom Bezirkskrankenhaus Bayreuth und die Rehauer Selbsthilfegruppe „Loslassen“ werden in Zusammenarbeit mit der Bezirksklinik Rehau über Möglichkeiten der Selbsthilfe informieren. Es ist keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei.

LAMILUX CI Classics am 17. Mai 2026 – Radsport, Gemeinschaft und Familienfest in Hochfranken

Rehau – Wenn in Rehau Fahrräder startklar gemacht, Helme aufgesetzt und die ersten Teilnehmer auf die Strecke gehen, dann ist es wieder so weit: Am Sonntag, den 17. Mai 2026, verwandeln die LAMILUX CI Classics die Region Hochfranken erneut in einen Treffpunkt für Radsportbegeisterte und Familien.

Was 2009 anlässlich des 100-jährigen Firmenjubiläums von LAMILUX begann, hat sich längst zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender entwickelt. Heute stehen die CI Classics für weit mehr als ein Radsportevent – sie verbinden Bewegung, Naturerlebnis und Gemeinschaft und bringen Menschen aus der gesamten Region zusammen.

Vier Strecken für jedes Niveau

Auch 2026 bietet die Veranstaltung wieder vier abwechslungsreiche Strecken, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten – vom ambitionierten Rennradfahrer bis zur Familie mit Kindern:

Classic (light)-Strecke: Die rund 105 Kilometer lange Classic-Strecke führt auf einer sportlichen Schleife durch das Umland von Rehau. Die Route verläuft in Richtung bayerisches Vogtland und bietet neben landschaftlichen Highlights auch Einblicke in die regionale Geschichte, etwa rund um die ehemalige Siedlung Troschenreuth. Mit anspruchsvollen Anstiegen, schnellen Abfahrten und Höhenlagen von über 600 Metern richtet sich die Strecke an ambitionierte Rennradfahrer. Eine integrierte „Light“-Variante ermöglicht es, die Strecke unterwegs auf 58,5 km zu verkürzen.

Cross-Strecke: Eine vielseitige Route auf Wald-, Feld- und Forstwegen mit wechselnden Untergründen bietet ein ausgewogenes Verhältnis aus sportlicher Aktivität und Naturerlebnis. Sie eignet sich besonders für Gravelbikes, Tourenräder und E-Bikes.

MTB (light)-Strecke: Die rund 58 Kilometer lange MTB-Strecke führt durch die abwechslungsreiche Landschaft des bayerischen Vogtlands. Ein sportlicher Höhepunkt ist der Abschnitt rund um den Hofer Theresienstein mit technisch anspruchsvollen Passagen und dem MTB-Trail. Die Route kombiniert Waldwege, Singletrails und naturnahe Abschnitte und bietet mit Höhenlagen von über 590 Metern ein vielseitiges Fahrerlebnis. Eine integrierte „Light“-Variante ermöglicht es auch hier, die Strecke unterwegs zu verkürzen.

Family-Strecke: Die rund 20 Kilometer lange Family-Strecke richtet sich an alle, die gemeinsam unterwegs sein und das Radfahren als gemeinsames Erlebnis genießen



Gemeinsam unterwegs: Die LAMILUX CI Classics verbinden Bewegung, Natur und gemeinsames Erleben in der Region.

möchten. Die Strecke ist übersichtlich und gut fahrbar und eignet sich besonders für Familien und Einsteiger.

Mit moderaten Anstiegen und gut zu bewältigenden Abschnitten bietet sie ideale Bedingungen, um Zeit miteinander zu verbringen und die Region aktiv gemeinsam zu erleben.

Auf der Classic- und MTB-Strecke besteht auch 2026 wieder die Möglichkeit, die Stre-

cke unterwegs zu verkürzen und flexibel auf das eigene Leistungsniveau zu reagieren.

Mehr als ein Radsportevent: Das Familienfest

Im Anschluss an die Tour wird das LAMILUX Werksgelände ab ca. 12:30 Uhr erneut zum Treffpunkt für die Region. Das Familienfest richtet sich nicht nur an die Teilnehmenden,



Mit Spiel, Bewegung und Mitmachaktionen wird das Familienfest der LAMILUX CI Classics zum Treffpunkt für Groß und Klein aus der gesamten Region Hochfranken.

sondern auch an deren Familien, Freunde und alle Interessierten. Ein erweitertes Angebot sorgt für Unterhaltung für Groß und Klein:

- Partnerstände mit Aktionen
- der Kids-Parcours „Zauberwald“
- Bewegungsangebote der Kindersportschule Hochfranken und der HSV Hochfranken
- sowie kulinarische Angebote und Sitzmöglichkeiten

Damit wird das Event zu einem Erlebnis, das über den sportlichen Teil hinausgeht.

Ehrungen als gemeinsamer Abschluss

Ab ca. 13:30 Uhr finden im Zielbereich die Ehrungen statt. Ausgezeichnet werden unter anderem:

- die jüngste und der jüngste Teilnehmer
- die älteste und der älteste Teilnehmer
- die teilnehmerstärksten Gruppen (mit Geldpreisen)
- sowie die größte Schulmannschaft

Im Mittelpunkt steht dabei nicht der Wettbewerb, sondern die Würdigung von Teilnahme, Engagement und Gemeinschaft.

Ein Event, getragen von der Region

Die LAMILUX CI Classics leben vom Engagement zahlreicher Beteiligter. Mitarbeitende, Vereine, Partner und Ehrenamtliche arbeiten Hand in Hand, um das Event zu realisieren.

Fester Partner von LAMILUX ist dabei der Verein Fichtelgebirgsracer e.V., der mit seiner Erfahrung im Radsport zum wiederholten Male maßgeblich zur Planung und Umsetzung der Strecken beiträgt. Von der Streckenführung über Abstimmungen bis hin zur Betreuung vor Ort leisten die FIGERAS einen zentralen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung.

Darüber hinaus tragen zahlreiche weitere Partner zum Erfolg des Events bei: Hermann & Wittrock als Sponsor, Auto Müller als Sponsor und Fahrzeugpartner, EDEKA Schraml als Sponsor für die Verpflegung sowie Thunsdorff Rehau, die insbesondere mit technischem Support am Veranstaltungstag unterstützen.

Diese enge Zusammenarbeit macht die Veranstaltung zu einem besonderen Tag für Hochfranken – und zu einem sichtbaren Zeichen regionaler Verbundenheit.

Jetzt anmelden

Die Anmeldung für die LAMILUX CI Classics 2026 ist online sowie über die CI Classics App möglich.

Weitere Informationen:
www.lamilux.de/ci-classics

Fortbildung im Bereich Strahlenschutz

Rehau – Am 17. März hatten zwei Kameraden der Feuerwehr Rehau die Möglichkeit, an einer umfangreichen Standortschulung im Bereich Strahlenschutz in Schwarzenbach an der Saale teilzunehmen. Durchgeführt wurde die Ausbildung von der Staatlichen Feuerweherschule Regensburg. Im Rahmen der Schulung wurden die Strahlenschutzmodule 2 und 3 vermittelt, welche insbesondere auf die Vertiefung vorhandener Kenntnisse sowie das praktische Arbeiten im Einsatzfall abzielen. Der Vormittag stand zunächst im Zeichen der theoretischen Grundlagen. Hier wurden unter anderem die Eigenschaften ionisierender Strahlung, Einsatzgrundsätze im Strahlenschutz sowie Maßnahmen zur Eigensicherung und zum Schutz der Bevölkerung behandelt. Im Anschluss daran folgten praktische Messübungen, bei denen die Teilnehmer den sicheren Umgang mit verschiedenen Strahlungsmessgeräten trainieren konnten. Besonders realitätsnah gestaltete sich dieser Ausbildungsteil durch den Einsatz eines aktiven Cäsiumstrahlers, an dem Messungen unter einsatznahen Bedingungen durchgeführt wurden.

Am Nachmittag wurde das erlernte Wissen in einer praxisorientierten Einsatzübung angewendet. Das angenommene Szenario sah den Austritt einer radioaktiven Flüssigkeit in einem Labor vor. Mehrere Personen galten in diesem Zusammenhang als vermisst. Unter entsprechender Schutzausrüstung gingen die eingesetzten Trupps zur Personensuche in den Gefahrenbereich vor. Dabei mussten die Einsatzkräfte nicht nur die Lage erkunden, sondern auch kontinuierlich Messungen durchführen und die eigene Aufenthaltsdauer im kontaminierten Bereich im Blick behalten. Nach dem Auffinden der betroffenen Personen wurden diese aus dem Gefahrenbereich gerettet und einer strukturierten Dekontamination unterzogen. Hierbei lag ein besonderes Augenmerk auf den korrekten Abläufen sowie der Vermeidung einer Verschleppung von Kontamination. Auch die Zusammenarbeit der einzelnen Trupps sowie die Koordination der Maßnahmen spielten in diesem Übungsszenario eine wichtige Rolle. Die Schulung bot eine wertvolle Gelegenheit, das Wissen im Bereich Strahlenschutz zu erweitern und wichtige Abläufe unter realistischen Bedingungen zu trainieren.



Feuerwehren zeigen Teamgeist: Spannendes Fußballturnier in Rehau

Rehau – Beim traditionellen Fußballturnier der Feuerwehren herrschte auch in diesem Jahr wieder beste Stimmung: In der Rehauer Dreifachturnhalle kamen die Mannschaften aus Marktredwitz, Fuchsmühl, Arzberg, Hof, Wiesau und dem Gastgeberort Rehau zusammen, um sich sportlich zu messen und die kameradschaftlichen Beziehungen zu pflegen. Bei idealen Bedingungen entwickelten sich von Beginn an spannende und zugleich faire Begegnungen, die sowohl die Spieler als auch die zahlreichen Zuschauer begeisterten. Mit großem Einsatz, Teamgeist und sichtbarer Freude am Spiel lieferten sich die Feuerwehren packende Duelle auf Augenhöhe. Am Ende konnte sich die Mannschaft aus Wiesau dank des besseren Torverhältnisses

denkbar knapp vor dem punktgleichen Team aus Rehau durchsetzen und den Turniersieg sichern. Den dritten Platz belegte Hof, gefolgt von Arzberg, Fuchsmühl und Marktredwitz. Der Endstand im Überblick: FF Wiesau – 12 Punkte
FF Rehau – 12 Punkte
FF Hof – 7 Punkte
FF Arzberg – 6 Punkte
FF Fuchsmühl – 4 Punkte
FF Marktredwitz – 3 Punkte Neben den Mannschaftsleistungen wurden auch in diesem Jahr wieder herausragende Einzelleistungen gewürdigt. Als bester Torwart wurde Swen Schramm ausgezeichnet,

der im Rahmen des Turniers zugleich seinen Abschied aus dem aktiven Fußball nach beeindruckenden 29 Jahren feierte – ein Moment, der von vielen Anwesenden mit großem Respekt begleitet wurde. Den Titel des besten Torschützen sicherte sich Maximilian Schaller, der mit seiner Treffsicherheit maßgeblich zum Erfolg seines Teams beitrug. Im Anschluss an das Turnier fand in der Feuerwehr Rehau die feierliche Siegerehrung statt. Der 1. Bürgermeister Michael Abraham, der als Schirmherr fungierte, überreichte die Preise an die erfolgreichen Mannschaften und würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung solcher Veranstaltungen für den Zusammenhalt der Feuerwehren. Der Abend klang in geselliger Runde aus und bot reich-

lich Gelegenheit für Gespräche, Erfahrungsaustausch und das Pflegen bestehender Kontakte. Parallel zum sportlichen Geschehen wurde am selben Tag zudem das MTA-Modul „Absturzsicherung“ in Rehau durchgeführt. Die Teilnehmer erhielten hierbei eine fundierte Einführung in die theoretischen Grundlagen sowie die praktische Anwendung der Absturzsicherung und konnten wichtige Erfahrungen für den Einsatzdienst sammeln. So wurde das Wochenende in Rehau einmal mehr zu einem rundum gelungenen Ereignis, das Sport, Ausbildung und gelebte Kameradschaft in idealer Weise miteinander verband und allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben dürfte.



Erfolgreiche Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 in Rehau

Rehau – Am 14. März fand in der Feuerwehr Rehau die Abnahme der Jugendflamme Stufe 1 statt – ein bedeutender Meilenstein in der Ausbildung junger Feuerwehranwärterinnen und -anwärter. Insgesamt sieben Jugendliche aus den Feuerwehren des Stadtgebiets nahmen an der Prüfung teil und konnten diese mit Erfolg absolvieren. Die Jugendflamme ist ein bundesweit anerkanntes Ausbildungsabzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr und dient dazu, grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Feuerwehrwesen frühzeitig zu vermitteln und zu festigen.

Im praktischen Teil der Abnahme mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr feuerwehrtechnisches Geschick unter Beweis stellen. Dazu gehörte das korrekte Anfertigen von drei wichtigen Knoten, die im Einsatzfall eine zentrale Rolle spielen. Darüber hinaus wurden verschiedene Standardaufgaben aus dem Feuerwehralltag geprüft. So mussten die Jugendlichen beispielsweise die Funktion und Handhabung eines Verteilers erklären sowie unterschiedliche Strahlrohre sicher bedienen können. Auch das fachgerechte Auffinden eines Unterflurhydranten – eine essenzielle Fähigkeit zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Einsatz – sowie das ordnungsgemäße Ausrollen eines Feuerwehrschauchs waren Teil der Prüfung.



Ergänzt wurde der praktische Abschnitt durch theoretische Inhalte, insbesondere aus den Bereichen Erste Hilfe und Notrufabsetzung. Hierbei kam es nicht nur auf das re-

ne Wissen an, sondern auch auf die strukturierte und klare Wiedergabe eines Notrufs, wie er im Ernstfall erforderlich ist. Die Jugendlichen zeigten dabei ein bemerkenswertes Maß an Konzentration, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit. Die erfolgreiche Teilnahme an der Jugendflamme Stufe 1 stellt einen wichtigen Baustein in der feuerwehrtechnischen Ausbil-

dung dar. Sie bildet die Grundlage für weiterführende Ausbildungsstufen und motiviert die Jugendlichen, sich weiterhin aktiv in ihrer Feuerwehr zu engagieren. Gleichzeitig unterstreicht das Ergebnis die hohe Qualität der Nachwuchsarbeit in den Feuerwehren des Stadtgebiets Rehau, die mit großem Einsatz junge Menschen an die verantwortungsvolle Aufgabe im Feuerwehrdienst heranzuführen.

der feuerwehrtechnischen Ausbil-

EPSILON GRUPPE

Wir verbinden Oberfranken.

Gerne beraten wir Sie persönlich!



MOBILFUNK



INTERNET & FESTNETZ



REPARATUR

MY EXTRA SHOP REHAU

Friedrich-Ebert-Str. 12
95111 Rehau

09283/889-1608
myextra-rehau.de



EPSILON SHOP HOF

Königstraße 12
95028 Hof

09281/889-800
epsilon-shop.de

EPSILON SHOP HOF

Oberes Tor 6
95028 Hof

09281/889-755
epsilon-shop.de



25 Jahre R+V Generalagentur Ronald Rothe in Rehau und Selb

Rehau – Seit einem Vierteljahrhundert ist Ronald Rothe ein verlässlicher Ansprechpartner in allen Fragen rund um Versicherungen – kompetent, persönlich und stets nah am Kunden.

Seine berufliche Laufbahn begann in einem Hofer Büro, bevor er im Jahr 2012 die Generalagentur von Alfred Summa übernahm. Diese wurde bereits in den 90 Jahren in Selb gegründet und steht seither für Kontinuität und Vertrauen. Ronald Rothe hat diese Tradition nicht nur fortgeführt, sondern mit einem spürbaren Plus an Service und Qualität weiterentwickelt.

„Dienstleistung und Service sind ausschlaggebend“, betont Rothe selbst – und genau das schätzen seine Kundinnen und Kunden. In einer Zeit, in der der Versicherungsmarkt immer komplexer und unübersichtlicher wird, gewinnt eine persönliche und kompetente Beratung vor Ort zunehmend an Bedeutung. Rothe setzt dabei bewusst auf

individuelle Betreuung und langfristige Partnerschaften. Neben seinem Büro in Selb bietet er auch persönliche Beratungstermine in Rehau an und bleibt so flexibel und nah an den Bedürfnissen seiner Kunden.

Anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums ließ es sich auch Bürgermeister Michael Abraham nicht nehmen, der Generalagentur in Selb einen Besuch abzustatten und persönlich zu gratulieren.

Generalagentur Ronald Rothe R+V

Weidenstraße 14, 95111 Rehau

Termine nach Vereinbarung:

09283/899936

Karl-Marx-Str. 13, 95100 Selb

Mo.-Fr. 9-12 Uhr, Di. und Do. 14-17

Uhr sowie nach Vereinbarung

Tel. 09287/79444 oder 0172/7113797

E-Mail: ronald.rothe@ruv.de

Internet: <https://www.ruv.de/vor-ort/selb/ronald-rothe/>



Bürgermeister Abraham (links) beim Jubiläumsbesuch neben Agenturinhaber Ronald Rothe, ehemaliger Mitarbeiterin Bettina Geyer sowie Dominik Lottes.

Flohmarktsaison im April gestartet



Rehau – Immer am dritten Samstag im Monat ist Flohmarkt am Schützenhausplatz. Im April fand der erste Flohmarkt des Jahres 2026 statt und war ein voller Erfolg.

Viele Flohmarkt-Freunde und Trödel-Liebhaber haben sich am 18. April auf dem Schützenplatz eingefunden und bei angenehmen Frühlingswetter einen gelungenen Auftakt gefeiert. Der gesamte Parkplatz war belegt und 67 Teilnehmer sind ein starker Anfang für die neue Flohmarkt-Saison. Ganz besonders wurde der neue Imbiss als Bereiche-

rung empfunden, denn ab diesem Jahr gibt es zum Flohmarkt ein Angebot von warmen Würsten und guten Kaffee. Es ist sofort angenommen worden, denn gegen Ende des Flohmarktes war alles ausverkauft.

Der nächste Flohmarkt am Schützenhausplatz findet am 16. Mai statt und nach dem gelungenen Auftakt auch wieder mit Imbiss.

Viele weitere Infos finden sich auf der Internetseite des Veranstalters unter www.flohmarkt-rehau.de.

Anmeldung zur OGTS der Markgraf-Friedrich-Realschule

Rehau – Der Anmeldezeitraum für die OGTS der Markgraf-Friedrich-Realschule in Rehau für das Schuljahr 2026/2027 startet in der Anmeldewoche der künftigen Fünftklässler der Realschule, von **11. bis 15. Mai**. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich direkt an die Verwaltung der Realschule.

Schulanmeldung der Mittelschule Rehau

Rehau – In der Woche vom **18. bis 21. Mai** findet in der Zeit von 11:20 Uhr bis 15:00 Uhr die Schuleinschreibung für die kommenden neuen Fünftklässler der Gutenberg-Mittelschule in Rehau statt. Für die Anmeldung sind das Übertrittszeugnis, die Geburtsurkunde und das Impfbuch mitzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Mittelschule unter www.gutenbergschule-rehau.de.

Feierabend ist Marktzeit!

Rehau – Am **Donnerstag, 11. Juni**, von **16 bis 19 Uhr** findet der ILE Regionalmarkt am Maxplatz in Rehau statt.

Auch dieses Jahr stellt die ILE Dreiländereck zum Regionalmarkt die Vermarkter aus der Region und ihre vielfältigen Produkte in den Mittelpunkt. Ohne lange Transportwege und direkt vom Produzenten können die Besucher die Region kulinarisch kennenlernen. Das Besondere am Regionalmarkt sind die Öffnungszeiten von 16 bis 19 Uhr, die einen entspannten Einkauf nach dem Feierabend ermöglichen und zusätzlich zum Bummeln in der Stadt einladen.

Merken Sie sich schon jetzt die nächsten Märkte vor:
09.07.2026 Döhlau – 17.09.2026 Regnitzlosau

REGIONALMARKT




Donnerstag, 11.06.2026

am Maxplatz in Rehau

16:00 bis 19:00 Uhr

Direktvermarkter aus der Region











Integrierte Ländliche Entwicklung Dreiländereck
www.ile-dreilaendereck.de



Geschäftsstelle:

Stadt Rehau
Martin-Luther-Str. 1
95111 Rehau



Leitung und Anmeldung:

Melek Atmaca
Stadt Rehau
E-Mail: melek.atmaca@rehau.bayern
Telefon: 09283/20-71 – Fax: 09283/20-60

Allgemeine Hinweise: Es gelten die Geschäftsbedingungen (siehe Heftende). Eine nochmalige **Benachrichtigung bei Kursbeginn erfolgt nicht**. Angemeldete Teilnehmer werden jedoch bei Nichtzustandekommen oder Änderungen benachrichtigt.



30AA904217

VHS Smartphone-Stammtisch Rehau

Termin: Donnerstag, 11. Juni 2026

Beginn: 15.30 - 17 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus Rehau, Maxplatz 12, 95111 Rehau

Referentin: Anne Browa

Gebühr: kostenlos

Anmeldung unter Telefonnummer: 09281/7145-10

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

24.03.2026: Ingrid Ludwig, geb. Rausch, Starenweg 13, 95111 Rehau
28.03.2026: Manfred Künzel, Harststr. 1, 95111 Rehau
01.04.2026: Sieglinde Lottes, geb. Hofmann, Sperberstr. 11, 95111 Rehau
01.04.2026: Alfred Lippert, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, 95111 Rehau
04.04.2026: Hildegard Kästner, geb. Wanek, Pilgramsreuth 47, 95111 Rehau
10.04.2026: Ianci Canalos, Unlitzstr. 32, 95111 Rehau
15.04.2026: Irmgard Rothemund, geb. Möllmann, Eichelbergstr. 13a, 95111 Rehau
20.04.2026: Klaus Schiller, Fohrenreuther Str. 32, 95111 Rehau

Eheschließungen in Rehau:

18.04.2026: Irem Arkci, geb. Bozdog und Volkan Arkci, Adalbert-Stifter-Straße 3, 95111 Rehau

Geburten:



13.02.2026: Hosein Al Labani, Rehau

Tierärztlicher Notdienst

Sa, 09.05. Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
So, 10.05. Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Mo, 11.05. Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Di, 12.05. Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Mi, 13.05. Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
Do, 14.05. Dr. Norbert Deuring, Rehau, Tel. 09283/899171
Fr, 15.05. Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Sa, 16.05. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
So, 17.05. Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
Mo, 18.05. Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
Di, 19.05. Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Mi, 20.05. Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
Do, 21.05. Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Fr, 22.05. Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
Sa, 23.05. Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
So, 24.05. Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353, 0175 8365865
Mo, 25.05. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Di, 26.05. Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
Mi, 27.05. Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
Do, 28.05. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Fr, 29.05. Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Sa, 30.05. Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800
So, 31.05. Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
Mo, 01.06. Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400
Di, 02.06. Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Mi, 03.06. Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Do, 04.06. Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Fr, 05.06. Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Sa, 06.06. Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
So, 07.06. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Mo, 08.06. Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Di, 09.06. Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398
Mi, 10.06. Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Do, 11.06. Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
Fr, 12.06. Erol Özbolat, Schwarzenbach/Saale Tel. 09284/344
Sa, 13.06. Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398

Jubilare:



30.03.2026: 90. Geburtstag Marianne Schliep

Veranstaltungen in Rehau

Samstag, 9. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
9:00 Uhr **Bierverkauf / Flaschenabfüllung Heller Doppelbock** (bis 11.45 Uhr) – Kommunbräu Rehau, Fabrikstraße 1
14:00 Uhr **Spinngruppe Hochfranken** – Ob Spinnen, Stricken oder andere Handarbeitstechniken – im Mittelpunkt steht das gemeinsame Tun – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Sonntag, 10. Mai

- 9:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein - Ortsgruppe Rehau: Muschelkalkweg** (Route 14km) – Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKita, Wüstenbrunner Straße 4
14:00 Uhr **Stadtspaziergang „Wasserversorgung in Rehau“** mit Bürgermeister Michael Abraham und Leiter der Stadtwerke Jan Muggenthaler – Hochbehälter II am Schild, Am Schild
15:00 Uhr **Heimspiel der SpVgg Faßmannsreuth gegen SpVgg Weißenstadt II** – Sportanlage Faßmannsreuth, Faßmannsreuth
17:00 Uhr **Muttertagskonzert des Musikvereins Rehau** – Schulzentrum, Pilgramsreuther Str. 34-36

Mittwoch, 13. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
10:00 Uhr **Bewegen nach Herzenslust** – Angebot für Kinder von 0-3 Jahren mit Begleitung mit Projektleiterin Monika Schelter (bis 13.30 Uhr) – Sportzentrum Rehau – Dreifachturnhalle, Pilgramsreuther Straße 46
17:00 Uhr **Klettern für Alle** (bis 21.00 Uhr) – Kletterwache Rehau, Goethestr. 12

Donnerstag, 14. Mai

- 9:30 Uhr **Radtour mit dem Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume** – Parkplatz Familie Kristen, Fohrenreuth 10
10:00 Uhr **Vatertagsfest der FFW Pilgramsreuth** mit großem Biergarten – ab 11:30 Uhr Schweinebraten mit Klößen; Steak, Bratwürste, Kaffee & Kuchen, Bier vom Fass – Pfarrgarten und Gemeindehaus, Pilgramsreuth

Freitag, 15. Mai

- 15:00 Uhr **Spendenlauf des Jugendstadtrats Rehau** – Wanderparkplatz Faßmannreuther Wald
18:30 Uhr **Heimspiel des VfB Rehau gegen FC Tirschenreuth** – Sportanlage VfB Rehau, Höllbachweg 8
19:30 Uhr **Konzert „Vanja Sky“** – Einlass ab 19:00 Uhr – Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Samstag, 16. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
7:30 Uhr **Bauernmarkt** (bis 12.00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **Flohmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Parkplatz beim Schützenhaus, Schützenplatz
9:00 Uhr **Freibaderöffnung** – Freibad, Birkenstraße 31
14:00 Uhr **Heimspiel der SpVgg Wurlitz gegen SG 2 Tauperlitz II/Döhlau II** – Sportanlage Wurlitz, Wurlitz (Kautendorfer Weg)

Sonntag, 17. Mai

- 9:00 Uhr **17. LAMILUX CI Classics** – LAMILUX Verwaltung, Zehstraße 2
9:00 Uhr **Mini Euro 2026 Finale der Mini EM**. Mit dabei sind 18 internationale Teams. – Sportzentrum Rehau, Pilgramsreuther Straße 46
17:00 Uhr **Frühjahrs-Konzert des Gesangverein 1848 Rehau** (bis 18.15 Uhr) – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Mittwoch, 20. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
10:00 Uhr **Bewegen nach Herzenslust** – Angebot für Kinder von 0-3 Jahren mit Begleitung mit Projektleiterin Monika Schelter (bis 11.30 Uhr) – Sportzentrum Rehau - Dreifachturnhalle, Pilgramsreuther Straße 46
15:00 Uhr **Diabetiker-Treff Rehau** – Info-Workshop und Erfahrungsaustausch – Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen – ASV Heim, Pilgramsreuther Straße 74a
17:00 Uhr **Klettern für Alle** – Kletterwache Rehau, Goethestr. 12

Donnerstag, 21. Mai

- 16:00 Uhr **ASR - Power Jump, Spring dich fit!** Teilnahme nur mit Anmeldung: 09283/8169700 oder info@asr-rehau.de (bis 16.45 Uhr) – ASR Rehabilitationszentrum, Am Frauenberg 4
16:00 Uhr **SySTEP: Treffen für Familien, um den Alltag besser zu meistern** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
19:00 Uhr **Vernissage der Fotoausstellung „Farblose Welten“ der Foto AG der VHS Hofer Land** – Rathaus, Martin-Luther-Straße 1

Samstag, 23. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
8:00 Uhr **RSV Fohrenreuth/Rehau e.V. - Reitturnier** – Reithalle der Familie Winterling / Springplatz, Fohrenreuth 26
14:00 Uhr **Bayerisch-Tschechisches Bierfestival 2026**
14:00 Uhr: Eröffnung, 14:30 Uhr: „The Moodies“ (CZ) – 18:30 Uhr: „Grannys Pearl“ – Maxplatz

Sonntag, 24. Mai

- 8:30 Uhr **RSV Fohrenreuth/Rehau e.V. - Reitturnier** Dressur- und Springturnier – Reithalle der Familie Winterling / Springplatz, Fohrenreuth 26
10:00 Uhr **Bayerisch-Tschechisches Bierfestival 2026** – Frühschoppen mit den Original Fichtelgebirgsmusikanten – Maxplatz

Montag, 25. Mai

- 8:00 Uhr **RSV Fohrenreuth/Rehau e.V. Reitturnier** – Reithalle der Familie Winterling / Springplatz, Fohrenreuth 26
10:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein – Ortsgruppe Rehau: Steinhaus** (Route 9km) – Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKita, Wüstenbrunner Straße 4

Mittwoch, 27. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
10:00 Uhr **Kreativ2ei7** – zusammen, gesellig, kreativ, kostenfrei, ohne Anmeldung (bis 11.30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
17:00 Uhr **Klettern für Alle** (bis 21.00 Uhr) – Kletterwache Rehau, Goethestr. 12

Donnerstag, 28. Mai

- 16:00 Uhr **ASR - Power Jump, Spring dich fit!** Teilnahme nur mit Anmeldung: 09283/8169700 oder info@asr-rehau.de (bis 16.45 Uhr) – ASR Rehabilitationszentrum, Am Frauenberg 4
19:00 Uhr **Vernissage der Ausstellung „Mutproben“ von Nadine Scherer und Arthur Neznanow** – Fotografie – Kunsthaus Rehau, Eugen-Gomringer-Platz 1
15:00 Uhr **Vortrag zum Thema „Wege nach der Klinik“**

– Eintritt frei (bis 17.00 Uhr) – Multimediaraum der Bezirksklinik Rehau, Fohrenreuther Str. 48

Samstag, 30. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
14:00 Uhr **Kellerfest, am Nachmittag Führungen Bierkeller in der Ascher Straße** – ab 18:00 Uhr spielt Musik – Verpflegung durch Imbiss Pabstmann (bis 23.00 Uhr) – Kommunbräu Rehau, Fabrikstr.1

Mittwoch, 3. Juni

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
17:00 Uhr **Klettern für Alle** (bis 21.00 Uhr) – Kletterwache Rehau

Samstag, 6. Juni

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
14:00 Uhr **Altennachmittag im BRK Heim** mit Kaffee und Kuchen (bis 16.00 Uhr) – Rettungswache Rehau – BRK Kreisverband Hof/Jobststraße 3

Sonntag, 7. Juni

- 10:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein - Ortsgruppe Rehau – Jocketaer Panoramaweg** (Route 10km) – Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKita

Mittwoch, 10. Juni

- 07:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
10:00 Uhr **Bewegen nach Herzenslust** – Angebot für Kinder von 0-3 Jahren mit Begleitung mit Projektleiterin Monika Schelter (bis 11.30 Uhr) – Sportzentrum Rehau - Dreifachturnhalle
17:00 Uhr **Klettern für Alle** (bis 21.00 Uhr) – Kletterwache Rehau

Donnerstag, 11. Juni

- 14:30 Uhr **VdK Donnerstagstreff** – Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen – Fränkischer Hof
16:00 Uhr **ASR - Power Jump, Spring dich fit!** Teilnahme nur mit Anmeldung: 09283/8169700 oder info@asr-rehau.de – Fabrikstraße 1 – ASR Rehabilitationszentrum
16:00 Uhr **ILE Regionalmarkt 2026 in Rehau** mit verschiedenen Direktvermarktern aus der Region (bis 19.00 Uhr) – Maxplatz
16:00 Uhr **SySTEP: Treffen für Familien, um den Alltag besser zu meistern** – Mehrgenerationenhaus

Freitag, 12. Juni

- 20:00 Uhr **Wurlitzer Kärwa – Brucktanz mit der Coverband Xzeit** – Dorfanger Wurlitz

Samstag, 13. Juni

- 18:30 Uhr **Wurlitzer Kärwa – ab 20:00 Uhr DJ E-MAN** – Dorfanger Wurlitz
7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13.00 Uhr) – Maxplatz
14:00 Uhr **Spinngruppe Hochfranken** – Ob Spinnen, Stricken oder andere Handarbeitstechniken – im Mittelpunkt steht das gemeinsame Tun – Mehrgenerationenhaus

Termine der evangelischen Kirche Rehau

Sonntag, 10.05.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Johanneskirche, Ringstr. 14a
10:00 Uhr **Kindergottesdienst** mit Kindergottesdienstteam – Thema: Ein Kind - ein spontaner Held – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Montag, 11.05.2026

- 17:30 Uhr **Pfadfindergruppe** (Kinder ab 6 Jahren) – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 12.05.2026

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Ort: Martin-Luther-Kirche/ Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33

Donnerstag, 14.05.2026 - Christi Himmelfahrt

- 10:00 Uhr **Outdoor Gottesdienst am Hirschbergheim** mit dem VCP Rehau mit Pfr. Persitzky – Thema: „Jesus macht sein Testament - was bleibt für uns?“ – Hirschbergheim, Pilgramsreuth OT Hirschberg
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel – Ort: Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Freitag, 15.05.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Persitzky – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
15:00 Uhr **Krabbelgruppe** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
15:10 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Persitzky – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Persitzky – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Sonntag, 17.05.2026 - Exaudi

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Vikarin Rein – Johanneskirche, Ringstr. 14a
10:00 Uhr **Kindergottesdienst** mit Kindergottesdienstteam – Thema: „Was steht ihr da und seht zum Himmel?“ – Ort: Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Montag, 18.05.2026

- 17:30 Uhr **Pfadfindergruppe** (Kinder ab 6 Jahren) – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 19.05.2026

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche/ Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33
19:00 Uhr **Frauentreff** – Die Perlen des Glaubens mit Pfr. Persitzky mit Karolin Schörner und Team – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Mittwoch, 20.05.2026

- 14:00 Uhr **Seniorenkreis** mit Hanna Pannicke – Großeltern im Wandel der Zeiten – Johanneskirche, Ringstr. 14a

Donnerstag, 21.05.2026

- 17:30 Uhr **Kinderchor** – Musikschule „Soundart“, Karl-Ziegler-Str. 23
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Freitag, 22.05.2026

- 15:00 Uhr **Krabbelgruppe** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
15:10 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Güntzel – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Güntzel – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:30 Uhr **Jugendtreff** mit Anna-Lena Englmaier, Diakonin für Jugendarbeit – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Sonntag, 24.05.2026 - Pfingstsonntag

- 10:00 Uhr **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation** (Diamanten Konfirmation, Eiserne Konfirmation, Gnadenkonfirmation, Kronjuwelkonfirmation) mit Pfr. Persitzky – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Montag, 25.05.2026 - Pfingstmontag

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Persitzky, M. Gerbeth – Martin-Lutherkirche, Martin-Lutherstr. 33
17:30 Uhr **Pfadfindergruppe** (Kinder ab 6 Jahren) mit: VCP – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 26.05.2026

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Ort: Martin-Luther-Kirche/ Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33

Donnerstag, 28.05.2026

- 18:00 Uhr **Gebetskreis** mit Sigrid Bayreuther-Fisch und Helmut Hoffmann – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

Freitag, 29.05.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Karin Plass, Lektorin – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
15:10 Uhr **Gottesdienst** mit Karin Plass, Lektorin – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
17:30 Uhr **Aufbrechen mit St. Jobst – Pilgerwanderung** mit Pfr. Persitzky (bis 21:30 Uhr) – Start: Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5 – die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug. Bitte bereits vorhandene Tickets (Deutschlandticket) oder anderweitige Berechtigung für kostenfreie Nutzung des ÖVP mitbringen.

Sonntag, 31.05.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Helmut Hoffmann, Lektor – Johanneskirche, Ringstr. 14a

Dienstag, 2.06.2026

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche/ Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33

Freitag, 5.06.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst** mit Dr. Heinrich Fisch, Prädikant – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
15:10 Uhr **Gottesdienst** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst** mit Sigrid Bayreuther-Fisch, Prädikantin – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Sonntag, 7.06.2026

- 10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Dr. Heinrich Fisch, Prädikant – Martin-Lutherkirche, Martin-Lutherstr. 33

Montag, 8.06.2026

- 17:30 Uhr **Pfadfindergruppe** (Kinder ab 6 Jahren) – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Dienstag, 9.06.2026

- 15:00 Uhr **Bibelstunde** mit Angelika Albig – Martin-Luther-Kirche/ Gemeindesaal, Martin-Luther-Str. 33

Donnerstag, 11.06.2026

- 17:30 Uhr **Kinderchor** mit Felix Wenz – Musikschule „Soundart“, Karl-Ziegler-Str. 23
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Freitag, 12.06.2026

- 15:00 Uhr **Krabbelgruppe** mit Christina Bauer – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15
18:30 Uhr **Jugendtreff** mit Anna-Lena Englmaier, Diakonin für Jugendarbeit – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

Gottesdienste in Pilgramsreuth

Sonntag, 10.05.2026

- 9:00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Bayreuther-Fisch – Kirche Pilgramsreuth

Sonntag, 17.05.2026

- 9:00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfr. Pannicke – Kirche Pilgramsreuth

Sonntag, 24.05.2026

- 9:00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Putz – Kirche Pilgramsreuth

Sonntag, 31.05.2026

- 9:00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Hoffmann – Kirche Pilgramsreuth

Sonntag, 7.06.2026

- 9:00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikant Dr. Fisch – Kirche Pilgramsreuth

Termine der katholischen Kirche Rehau

Sonntag, 10.05.2026

10.30 Uhr **Eucharistiefeier als Familiengottesdienst zum Muttertag** – Pfarrkirche St. Josef

Dienstag, 12.05.2026

18:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrkirche St. Josef

Donnerstag, 14.05.2026 – Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr **Eucharistiefeier am Kornberg** – Pfarrkirche St. Josef

Samstag, 16.05.2026

18:00 Uhr **Vorabendmesse** – Apostelkirche

Dienstag, 19.05.2026

18:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrkirche St. Josef

Donnerstag, 21.05.2026

9:00 Uhr **Eucharistiefeier** – Pfarrkirche St. Josef

Freitag, 22.05.2026

10.15 Uhr **Andacht** – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“

Sonntag, 24.05.2026 – Pfingstsonntag

18:00 Uhr **Eucharistiefeier** – Pfarrkirche St. Josef

Mittwoch, 27.05.2026 ewige Anbetung

18:00 Uhr **Aussetzung** – Pfarrkirche St. Josef
19:00 Uhr **Eucharistiefeier** – Pfarrkirche St. Josef

Dienstag, 02.06.2026

18:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrkirche St. Josef

Donnerstag, 04.06.2026 – Fronleichnam

10:00 Uhr **Festgottesdienst am Maxplatz mit anschl. Prozession zur Pfarrkirche** – Maxplatz, anschl. Pfarrfest rund um die Pfarrkirche mit den „Gschmeidigen“

Sonntag, 07.06.2026

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung** – Pfarrkirche

Dienstag, 09.06.2026

18:00 Uhr **Gottesdienst** – Pfarrkirche St. Josef

Mittwoch, 10.06.2026

14:00 Uhr **Seniorenkreis** – Katholische Erwachsenenbildung Hof, Ausflug Konnersreuth – Pfarrhaus

Donnerstag, 11.06.2026

9:00 Uhr **Eucharistiefeier** – Pfarrkirche St. Josef

Freitag, 12.06.2026

10:00 Uhr **Wortgottesdienst** – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“
15:15 Uhr **Wortgottesdienst** – Martin-Luther-Haus
16:00 Uhr **Andacht** – Mehrgenerationenhaus

Termine der evangelischen Kirche Regnitzlosau

Sonntag, 10. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Pöllmann – St. Ägidienkirche

Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr **Outdoor Gottesdienst mit dem VCP Rehau** – „Jesus macht sein Testament – was bleibt für uns?“ mit Pfarrer Persitzky – Hirschbergheim

Samstag, 16. Mai

19.00 Uhr **Beichtgottesdienst mit Abendmahl** mit Pfarrer Friedemann – St. Ägidienkirche

Sonntag, 17. Mai

10.00 Uhr **Festgottesdienst zur Konfirmation** mit Pfarrer Friedemann – St. Ägidienkirche

Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag

8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Friedemann – Friedenskirche
10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Friedemann – St. Ägidienkirche

Montag, 25. Mai Pfingstmontag

10.30 Uhr **Orgelkonzert mit Matthias Grünert, Kantor der Dresdener Frauenkirche** – St. Ägidienkirche

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr **Gottesdienst** – St. Ägidienkirche

Sonntag, 7. Juni

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Güntzel – St. Ägidienkirche

Freitag, 12. Juni

19.30 Uhr **Andacht am Abend** mit Prädikantin Bayreuther-Fisch und Katrin Pult – Friedenskirche

Gottesdienst in Regnitzlosau

Pfingstmontag, 25. Mai

9:00 Uhr **Eucharistiefeier** – zum Guten Hirten



- Innenausbau von Wohn- und Geschäftsräumen
- Hausmeistertätigkeiten rund um Haus & Garten

Montageservice PS • Paul Schröder
Ascher Straße 35 • 95111 Rehau
Tel.: 0175/4665480



SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

NEU:
Thermografie mit Drohne für Ihre PV-Anlage

WIE „NEU-GEFÜHL“
Ihre vorhandenen Federbetten werden bei uns luftig, leichte, frische Betten!

Nach Ihren Wünschen gefüllt, gesteppt oder ungesteppt. In jeder Größe!

Hauseigenes Federbettenatelier und Federnreinigung



Sofienstraße 8 • 95111 Rehau
Telefon: 09283/1561

Öffnungszeiten:

Mi., Do., Fr., 9.00 – 18.00 Uhr durchgehend

Samstag, 16. Mai, und Sonntag, 17. Mai treffen sich 18 Nachwuchsteams aus 14 Nationen

Mini Euro 2026 in Rehau und erstmals in Karlsbad

Rehau – Am 16. und 17. Mai findet die 21. U11-Mini Euro statt. In Rehau werden wie immer die Finalrunden-Spiele am 17.5. ausgetragen. Die Vorrunde findet dieses Jahr erstmals im Slavia-Stadion in Karlsbad statt. Das Stadion in Franzensbad steht 2026 nicht zur Verfügung.



Trotz des neuen Spielorts bleibt vieles gleich. Auch in diesem Jahr treffen sich wieder 18 Nachwuchsteams aus 14 Nationen. Viele traditionelle Teilnehmer gehen an den Start – Ajax Amsterdam, Bayern München, FC Porto, Manchester United, Sparta Prag, AS Trencin/Slowakei, Domzale/Slowenien, RB Leipzig, Hertha BSC, RC Joinville-Paris, Hellerup IK aus Kopenhagen/Dänemark, Kiraly SE, Norwegian Soccer Academy und Brighton & Hove Albion. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld vom Gastgeber Team der DTFS und von Widzew Lodsch aus Polen. Erstmals seit langer Zeit sind auch zwei australische Teams dabei: FTS Melbourne und Manly United aus Sydney. Die Anreise der Australier ist nicht ohne Komplikationen. Der Iran-Krieg macht die üblichen Flüge über Dubai unmöglich. Aber FTS und Manly nehmen auch Umwege auf sich, um bei der Mini Euro dabei zu sein.

Die Vorfremde aller Teilnehmer auf das sportliche und völkerverbindende Highlight ist groß. „Gerade für die Kinder ist es wichtig“, so das Orga-Team der DTFS, „dass auch in schwierigen Zeiten Veranstaltungen statt-

finden, die positive Zeichen setzen. Die jüngste Vergangenheit zeigt immer mehr, dass Friede und Völkerverständigung, internationale Jugendbegegnungen keine Selbstverständlichkeit sind.“ Umso schöner sei es, dass so viele Länder bei der Mini-EM teilnehmen.

Die Vorrunde des Turniers wird am Samstag, 16. Mai, von 9:30 bis 18:30 Uhr im Slavia-Stadion Karlsbad (Lidicka-Straße 448/14) stattfinden. Die Finalrunde wird am Sonntag im Rehauer Sportzentrum (Pilgramsreuther Str. 46, Rehau) ausgetragen (17. Mai von 9 bis 14 Uhr).

Die unsicheren Zeiten betreffen nicht nur den Sport, sondern auch die Wirtschaft.

Daher ist die DTFS sehr froh und dankbar, dass sich auch in diesem Jahr die heimischen Partner und Förderer wieder für das Turnier engagieren und unterstützen. Das ist für die Organisatoren eine sehr willkommene und große Hilfe! Der herzliche Dank der DTFS geht an die beiden ausrichtenden Städte Rehau und Karlsbad. Beide tragen mit vielen Partnern und helfenden Händen die Organisation des Turniers mit. Der Landkreis Hof wird Generalsponsor des Turniers sein und gemeinsam mit den Hauptsponsoren Stadt Rehau, der REHAU AG+Co, der Sparkasse Hochfranken, Lamilux und www.entsorgen.de das Turnier finanziell absichern. Dazu kommen der Bezirk Karls-

bad als Hauptsponsor auf tschechischer Seite. Weitere wichtige Unterstützung kommt von Partnern, die das Turnier mit Sachspenden fördern. Auch die sportlichen Schirmherren, der Bayerische und der Tschechische Fußballverband, bringen sich mit ein. In erster Reihe packen auch wieder viele Helfer und Ehrenamtliche mit an. Sie sind unentbehrlich, damit das Turnier gut über die Bühne geht. Weitere Partner der MINI-EM sind bislang Auto-Müller, Taxi 8088, das Sante Royale Hotel Bad Brambach, Bad Brambacher Mineralbrunnen, die Scherdel Brauerei, Müller's Backhäusle, Metzgerei Krafft, Edeka Schraml, Fränkischer Hof, die Pizzeria Volante Diana sowie und Tesco. Das Organisationsteam der DTFS um die Familien Leppien, Kilin, Frank und Prell unterstreicht, dass das Turnier ohne all diese Unterstützung nicht denkbar ist. „Die Zeiten sind wirklich nicht einfach und es ist eine große Herausforderung, Events wie die Mini Euro auf die Beine zu stellen. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass solche Ereignisse unterstützt werden. Daher sind wir unseren langjährigen Partnern sehr dankbar, dass sie uns die Treue halten und unsere Arbeit weiter tatkräftig unterstützen. Ohne sie wäre die Mini EM unmöglich. Jeder Euro und jede helfende Hand ist herzlich willkommen und hilft uns sehr,“ freuen sich die Vertreter der DTFS auf die Neuauflage des Turniers.

MIT HERZ und Verstand für ... ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE

1991-2026
35 Jahre

Hof+Bad Steben+Plauen

TOP IMMOBILIEN MAKLER AWARDS 2021
SEHR GUT
DIOP

Die Immobilienprofis
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Mit Herz und Verstand



für ALLES rund um die Immobilie

Von unserer Zentrale in Hof steht Ihnen unser Kompetenz-Team für alle Immobiliendienstleistungen in Hochfranken mit Rat und Tat zur Seite. Kommen Sie gerne auf uns zu - wir helfen immer gerne.

Gut schein über eine kostenfreie und unverbindliche **Marktpreisermittlung** durch unser Kompetenz-Team. Gültig bis 31.05.2026

Hof | Ludwigstr. 52 | www.die-immobilienprofis.de
09281.860076 Bad Steben: 09288.4619620

STADTWERKE HOF JETZT BEWERBEN!

Hof-Helden (m/w/d) gesucht!

- FACHANGESTELLTER FÜR BÄDERBETRIEBE
- MEISTER FÜR BÄDERBETRIEBE
- AZUBI ALS FACHANGESTELLTER FÜR BÄDERBETRIEBE
- SERVICEPERSONAL FÜR DAS SAUNABISTRO
- UMWELTECHNOLOGE FÜR WASSERVERSORGUNG
- GEOMATIKER/VERMESSUNGSTECHNIKER
- ELEKTROINGENIEUR

Deine Benefits:

- SICHERHEIT**
krisensicherer Arbeitsplatz
- STROM-BONUS**
Exklusive Tarife für dein Zuhause
- HOFMOBIL**
Bikeleasing & Ticket-Zuschuss
- ERHOLUNG-PLUS**
32 Tage Urlaub

„Weiter-Gabe“ heißt die gut bestückte neue Ausstellung im „Raum 4“

Ein Quantum Kunst für die Stadt Rehau

Rehau – Zwölf Bilder von Künstlern, die überwiegend in Oberfranken tätig sind oder waren, werden derzeit im kleinen, aber feinen „Raum 4“ des Kunsthauses Rehau gezeigt. Die Ausstellung, die ihren Ursprung einer Schenkung verdankt, trägt den Titel „Weiter-Gabe“. Das größte und zugleich wertvollste Bild der Schau stammt von dem über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannten Maler und Grafiker Felix Martin Furtwängler. Es ist 1,40 Meter hoch und 95 Zentimeter breit und gehört zu einer Serie von Gemälden, die im Kunsthandel für 6000 Euro angeboten werden. Der Künstler, der 1954 in Karlsruhe geboren wurde, hat seit den frühen Achtzigerjahren enge Verbindungen zum Hofer Land. Er betrieb damals in Zedtwitz eine Druckwerkstatt namens „Forster Presse“, seine Mutter war im Jean-Paul-Gymnasium beschäftigt und fand ihre letzte Ruhestätte auf dem Friedhof in Hof. Im vergangenen Jahr stellte er unter dem Titel „Ein Quantum Kunst“ beim Kunstverein Rehau aus, dem er als Mitglied angehört. Als die Vorsitzende des Vereins, Annie Sziegoleit, die Exponate an den Wohnort Furtwänglers bei Memmingen zurückbrachte, überraschte der Künstler sie damit, dass er ihr vor der Rückreise eine große Malerei auf Holz für die Sammlung der Stadt Rehau ins Auto lud. Das Bild hat keinen Titel, zeigt aber unverkennbar eine abstrahierte menschliche Figur. Typisch für Furtwängler, der in zahlreichen nationalen und internationalen



Bürgermeister Michael Abraham und Annie Sziegoleit im „Raum 4“ mit dem Furtwängler-Gemälde, das die Initialzündung für die Ausstellung gab.

Foto: Kunstverein Rehau

Sammlungen von Atlanta/Georgia bis Zwickau vertreten ist, sind das sinnliche Flair der Farbe und die Annäherung an die frühe avantgardistische und expressionistische Kunst.

Im Kunsthaus werden seit September 2023 neben der „Sammlung Gomringer II“ auch große Teile einer „Sammlung Sziegoleit“ aufbewahrt. Der Kunstverein zeigte bereits

einige Ausstellungen, zuletzt „Interaction of Color und die Farbe als Prinzip“, in denen Bilder aus beiden Sammlungen zu sehen waren. Sie harmonierten sehr gut miteinander, obwohl die Sammlung des Ehepaars Sziegoleit sich teilweise weit vom konkreten Bereich der Sammlung Gomringer entfernt und auch Arbeiten gänzlich anderer Art umfasst. Viele zeichnen sich

aber dadurch aus, dass sie von Künstlern aus unserer Region geschaffen wurden. Die „Weiter-Gabe“, die in Anwesenheit von Rehau's Bürgermeister Michael Abraham eröffnet wurde, ist ein Ansatz, beide Sammlungen zusammenzuführen und insgesamt aufzuwerten. Der ersten Aktion dieser Art sollen weitere folgen.

Zum nun weitergegebenen und im „Raum 4“ präsentierten „Quantum Kunst“ gehören Arbeiten zweier Professoren: Vom Konradsreuth stammenden Textilkünstler Hanns Herpich (1934 bis 2022), der zeitweise als Präsident der Kunstakademie Nürnberg amtierte, ist das Werk „Kommen und Gehen“ zu sehen, vom Münchberger Textil-Professor Klaus Schröter (1934 bis 2005) eine Grafik aus der Serie „Die Kunst versagt ihre Tröstung“. Außerdem sind dabei: Gert Beyer, Bernhard Ritter, Markus Schaller, Hans Gert Winter – mit einer Winterlandschaft –, Peter Wunderlich, der Fotograf Dirk John und der Hobbymaler Robert Löw. Keine Verbindung zur Region – abgesehen davon, dass er 2003 im Kunsthaus Rehau ausstellte – hat lediglich Jo Niemeyer, der hier mit einem Werk der Konzeptkunst vertreten ist. Es existiert nur als Entwurf, anhand dessen der Betrachter sich aber vorstellen kann, wie's funktionieren soll – und mehr braucht es gar nicht, um Kunst zu sein.

Geöffnet Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

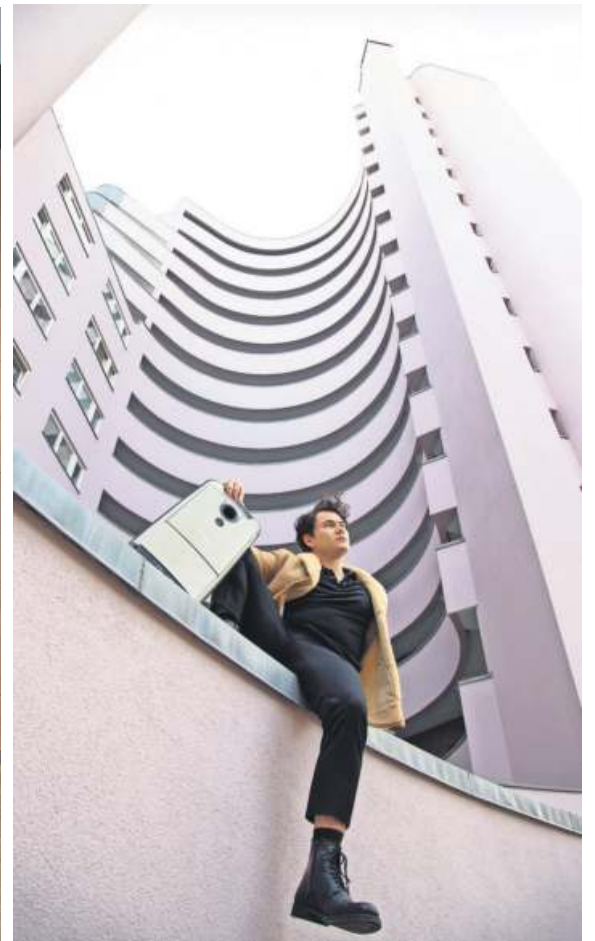
„Mutproben“ aus Berlin im Kunsthaus Rehau

Rehau – Unter dem Titel „Mutproben“ präsentieren im Kunsthaus Rehau vom **28. Mai bis 2. August** Nadine Scherer und Arthur Neznanow ihre Kunst. Beide leben in Berlin, wo Neznanow auch geboren wurde. Scherer hingegen ist gebürtige Oberfränkin, sie wuchs in einem Dorf auf, das zur Gemeinde Marktleuthen gehört.

Ihre künstlerische Arbeit ist von einem heiteren Grundton geprägt, jedoch verliert sie die Probleme der Welt nicht aus den Augen. Die Abschlussarbeit ihres Master-Studiums im Fach Kommunikationsdesign hieß „Baby, ich bin ein Anarchist“. Im Kunsthaus zeigt die 39-jährige Künstlerin, die sich zu einer rebellischen Grundhaltung bekennt, Malerei, Zeichnung und Keramik.

Der zwei Jahre jüngere Arthur Neznanow studierte Architektur in Darmstadt und Wien und beendete sein Studium mit einem Master an der Kunstakademie in Stuttgart. Eine eigenständige künstlerische Praxis entwickelte er als Fotograf, der sich ideenreich an der Schnittstelle von Architektur, Fotografie, Forschung und Installationskunst bewegt. Im Mittelpunkt seines Projekts „Digital Graffiti“ stehen weggeworfene Staubsauger, die repariert und mithilfe hochwertiger Fotografien wie Neuware präsentiert werden. Neznanow kritisiert damit die Norm, neue Dinge zu kaufen, anstatt alte zu reparieren, und versucht zugleich, soziale Strukturen und bestehende Grenzen zu hinterfragen.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, 28. Mai, um 19 Uhr eröffnet und kann jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

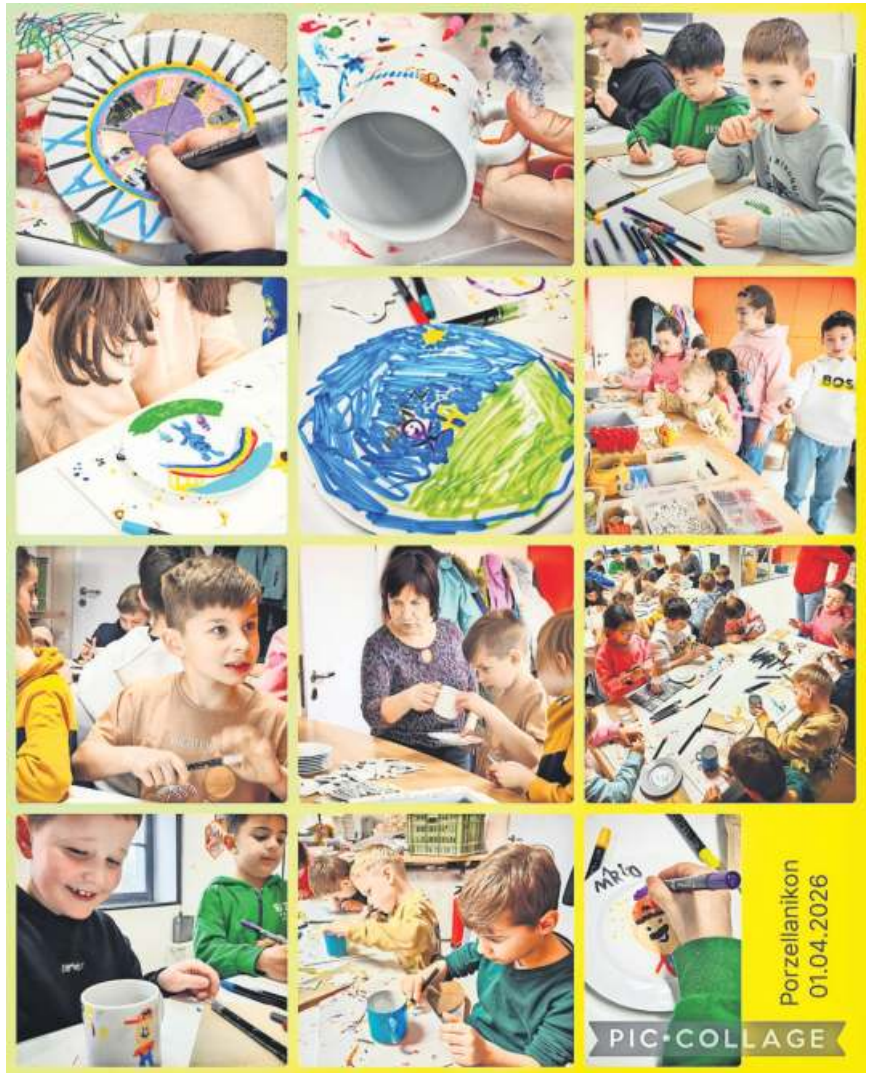


Osterferienprogramm des Kinderhortes: Weißes Gold erleben

Rehau/Selb – Im Rahmen des Osterferienprogramms führen die Kinder der vier Gruppen des Rehauer Kinderhortes mit dem Zug ins Porzellanikon nach Selb-Plößberg. Schon die Ankunft war spannend, kannten einige die seit 1969 stillgelegte, ehemalige Rosenthal-Fabrik nicht. Mit den mächtigen Schloten und dem burgartig verschachtelten Gebäudeensemble wirkt die Anlage beim Ankommen wie ein wehrhaftes Labyrinth. Die Kinder konnten, in Gruppen aufgeteilt, die Herstellung des Weißes Goldes, wie Porzellan auch genannt wird, als Erlebnis erfahren. Von unspektakulärem Gestein über eine unscheinbare Masse bis hin zur fertig verzierten Ware, teils mit echtem Gold, konnte durch die tollen Erklärungen der Museumspädagogen der Herstellungsprozess kinder-

leicht nachvollzogen werden. Natürlich war die Zeit zu kurz, alle Bereiche des 8000 m² großen Areals zu erkunden. Die Highlights, das Anwerfen der Dampfmaschine und die Begehung der mächtigen Rundöfen, ließ die Kinder aber schon staunen und sie bekamen einen Einblick, wie anstrengend die Fabrikarbeit in den heißen und feuchten Räumen war. Alle wurden schließlich zu kleinen Künstlern und ließen ihrer Fantasie beim Porzellan bemalen freien Lauf. Bunte Tassen, Teller oder kleine Anhänger durften die Kinder mit nach Hause nehmen.

Da so ein Museumstag anstrengend ist, kehrte die Gruppe am Ende ins Alte Brennhaus ein. Ein herzliches Dankeschön geht hier an Matthias Ploß und sein Team des Restaurants, das die Hortgruppen sehr unkompliziert und sehr lecker bewirtete.



Porzellanikon
01.04.2026

PIC-COLLAGE

Pfefferkorns Weltentheater: Ausstellung auf Schloß Voigtsberg



Kleiner Einblick ins Werk Pfefferkorns

Collage: Oelsnitzer Kultur GmbH

Oelsnitz – Seit 9. Mai ist die Sonderschau „Peter Pfefferkorn. Gesellschaft auf der Bühne“ auf Schloß Voigtsberg zu sehen sein. Die Ausstellung thematisiert dabei die Wahrnehmung der Welt aus den Augen des Leipziger Künstlers Peter Pfefferkorn. Pfefferkorn, in eine Industriellenfamilie in Westsachsen hineingeboren, lebte seit seinem Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst – an der auch die bekannte Illustratorin Regine Heinecke studierte – als freischaffender Künstler. Er studierte unter anderem bei Gerhard Kurt Müller und Werner Tübke und zehrt von der feinen Beobachtung der Menschen. Entsprechend steht auch der Mensch mit all seinen guten und schlechten Seiten in Pfefferkorns Werk konsequent im Mittelpunkt. Die Sonderexposition „Gesellschaft auf der Bühne“ rückt dabei der Vorstellung vom theatrum mundi - dem Weltentheater - entsprechend insbesondere eine Motivgruppe in den Vordergrund, das sich bei Peter Pfefferkorn in vielfachen Deutungen wiederfindet und die fragile Balance zwischen

Selbstinszenierung des Menschen und existenzieller Wahrheit in besonderem Maße deutlich macht: Menschen, deren Beruf die Bühne, die Verkleidung ist. Seien es Musiker, Zirkusakteure und Harlekine, Tänzer, aber auch Prostituierte oder Schauspielende – sie alle stehen professionell für Lebendigkeit, bringen Lebensfreude und Alltagsflucht und sind zugleich ein Spiegel. Gerade der Blick hinter die Kulissen dieser Menschen offenbart zugleich einen Blick in das Innerste der Gesellschaft - und so laden die Bilder Peter Pfefferkorns, ob porträthafte Zeichnung oder vielfigurige Malerei, dazu ein, einmal hinter die Fassade zu blicken.

Weitere Informationen sind unter www.schloss-voigtsberg.de und unter der Tel. 037421 729484 erhältlich. Im Rahmen der Ausstellung, die bis Mitte Oktober gastiert, gibt es auch Begleitangebote, so unter anderem die beliebten Genießer-Führungen am Abend.

„Doppelt so gut“: Vernissage zur 57. Ausstellung in Pilgramsreuth



Rehau – Zur 57. Ausstellung unter dem Titel „Doppelt so gut“ begrüßte Pfarrer Andreas Pannicke im Gemeindehaus Pilgramsreuth zahlreiche Gäste aus nah und fern. Gezeigt werden von Ernst Frisch Kollagen und Sgraffito-Arbeiten die bei Work-Shops der Malschule des Kulturvereins in Schwarzenbach/Saale entstanden sind. Auf den Malgrund wurden Stoffe, Papier, kombiniert mit Leinwand und jeweils selbst angerichteten Spachtelmassen mit Marmormehl, Fliesenkleber mit einem Acrylbinder verbunden, in loser Form aufgebracht. Die differenzierten Farbaufträge in einem lasierenden Bereich mit stark verdünntem Acryl ergeben brillante Farben, die punktuell auch wieder mit Grau- und Brauntönen überlagert werden. So entstehen teilweise bis zu fünf Schichten unterschiedlicher Farbmischungen, die im Endprodukt nicht nachvollziehbar sind.

Bei den Sgraffito Arbeiten brillieren die Farben in ihrer reinsten Form. Vom Gelb zum Rot und dem Blau. Somit arbeitet er in den drei Grundfarben, die in der Leichtigkeit an musikalische Schwingungen erinnern. Und nun zum „Doppelt so gut“: hier erreichen uns die Fotoarbeiten von Inge Frisch, die sie am Computer entstehen lässt. Es werden aus natürlichen Gegenständen Formen herausgebildet, die nicht von dieser Welt sind. So gestaltet die Künstlerin am Rechner fantastische Bildwelten, die nicht von der KI gesteuert sind. Den Betrachter wird nochmals die Freiheit gegeben in den Formen und Farben seinen Gedanken freien Lauf zu lassen. Die Arbeiten von Inge und Ernst Frisch sind geprägt von Qualität und Fantasie.

Die Ausstellung kann bis Ende Juni, nach vorheriger Anmeldung unter Tel. 09283/7413, besucht werden.



Veranstaltungen in Regnitzlosau 2026

Mai 2026

- 09.05. Sa. Pflanztauschbörse Am Anger von 10.00 bis 13.00 Uhr
13.05. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
14.05. Do. Vatertag am Feuerwehrhaus in Nentschau von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr
14.05. Do. Sommerfest in Osseck am Wald vom Stammtisch „letzten Schluck“
14.05. Do. Himmelfahrt – Sportgemeinde Regnitzlosau geöffnet ab 09.30 Uhr
14.05. Do. Biergarten zum Vatertag am BRK Heim ab 10.00 Uhr
16.05. Sa. Konfirmationsbeichte um 19.00 Uhr in der St. Ägidienkirche in Regnitzlosau
17.05. So. Konfirmation um 9.30 Uhr / 10.00 Uhr in der St. Ägidienkirche in Regnitzlosau

Juni 2026

- 10.06. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
11.06. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
13.06. Sa. Antiquarischer Büchermarkt im Zwackelhof Nentschau mit Schwerpunkt
Regionalliteratur
19.06. Fr. RE-AKTIV Biohof Schaller / Erlebnisbauernhof, Woja 4, Rehau um 15.00
Uhr
26.06. Fr. Stammtischfest „die Fässla“ in Trogenau, Muckerturnier ab 18.00 Uhr,
Anmeldung ab 17 Uhr
27.06. Sa. Stammtischfest „die Fässla“ in Trogenau, Festbetrieb ab 16.00 Uhr
28.06. So. Stammtischfest „die Fässla“ in Trogenau mit Frühschoppen ab 10.00 Uhr

Juli 2026

- 02.07. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
08.07. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
13.07. Mo. RE-AKTIV Nordic Walking mit Heike Köllner um 18.00 Uhr, Treffpunkt
Grundschule Regnitzlosau Schulstr. 11, danach Essen im Gasthof Rait-
schin
17.07. Fr. Sportgemeinde Regnitzlosau Sportfest
18.07. Sa. Sportgemeinde Regnitzlosau Sportfest
19.07. So. Sportgemeinde Regnitzlosau Sportfest

August 2026

- 06.08. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
22.08. Sa. Italienisches Fest am BRK Heim in Regnitzlosau ab 17.00 Uhr
23.08. So. Frühschoppen zum italienischem Fest von 09.00 bis 13.00 Uhr

September 2026

- 03.09. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
09.09. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
21.09. Mo. Jubelkonfirmation um 09.30 Uhr in der St. Ägidienkirche in Regnitzlosau
26.09. Sa. RE-AKTIV Fahrsicherheitstraining mit Uwe Rössler, von 09.30 bis 11.30
Uhr auf dem Parkplatz der Rehau AG, Brauhausstraße

Oktober 2026

- 01.10. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
04.10. So. Erntedankfestgottesdienst um 8.45 Uhr in der Friedenskirche in Faß-
mannsreuth
04.10. So. Erntedankfestgottesdienst um 14.00 Uhr mit anschl. Gemeindefest in der
St. Ägidienkirche in Regnitzlosau
08.10. So. Ausstellung im Dienesn Haisla um 13.00 Uhr
10.10. Sa. Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft im Vereinsheim der
Sportgemeinde Regnitzlosau
14.10. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
17.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau
23.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau
24.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau
30.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger Str.
19, Regnitzlosau
31.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau
RE-AKTIV, gemeinsamer Theaterbesuch

November 2026

- 05.11. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
11.11. Mi. Martinsfest mit Laternenumzug um 17.00 Uhr in der St. Ägidienkirche/
Pfarrhof in Regnitzlosau
11.11. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
13.11. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau
14.11. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe (Premiere) im Vereinshaus, Hohenberger
Str. 19, Regnitzlosau

Dezember 2026

- 03.12. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte von 16.00 bis 18.00
Uhr im Rathaus
06.12. So. Ausstellung im Dienesn Haisla um 13.00 Uhr
09.12. Mi. Wirtshaustag der Freien Wähler im Vereinshaus, Hohenberger Str. 19
18.00 Uhr
10.12. Do. RE-AKTIV kreatives Gestalten mit Sara Güney, 17.00 Uhr im Mehrgenera-
tionenhaus am Maxplatz, Rehau
12.12. Sa. Senioren Advent um 14.30 Uhr im Gemeindesaal (Schulstrasse) der Kir-
chengemeinde in Regnitzlosau

Der Sängerbund veranstaltet jeden Mittwoch (außer Ferien) die Singstunde um 20 Uhr
im Vereinshaus, der Sängerbund freut sich über neue Sängerinnen und Sänger.

⇒ Regelmäßig stattfindende Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde.
Die Termine werden auf der Homepage der Gemeinde Regnitzlosau veröffentlicht.

**Sie haben eine Veranstaltung im Gemeindegebiet und wollen diese im
gemeindlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht haben, dann melden Sie
sich unter Tel. 09294 94333-18 oder per Mail an weiherer@regnitzlosau.de**

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook.
Sie finden uns auf Facebook unter
„Gemeinde Regnitzlosau“
oder über den QR-Code →





Herzlichen Glückwunsch!

Diamantene Hochzeit im Hause Schelenz

95. Geburtstag von Marianne Sporer



Herzlichen Glückwunsch den Eheleuten Schelenz aus Regnitzlosau zur Diamantenen Hochzeit! Herzlichen Glückwunsch Frau Marianne Sporer zum 95. Geburtstag.

**MALERWERKSTATT
BECKSTEIN
REHAU**

WIR GEHEN FÜR SIE
DIE WÄNDE HOCH!

Die Profis für

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Beschriftung

Goethestraße 10 • 95111 Rehau • Tel. 092 83/9065
Fax 092 83/5029 • E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

Flottenerweiterung bei Wohnmobil-Dreiländereck

Neben dem bereits vorhandenen Alkoven-Wohnmobil schafften sich Sandra und Dietmar Luding aus Trogenau nun ein weiteres Wohnmobil zum Vermieten an. Dies nahm Bürgermeister Jürgen Schnabel zum Anlass, dem Vermieterpaar alles Gute und unfallfreie Fahrt für alle Mieter zu wünschen. Bei der Neuanschaffung handelt es sich um einen Kastenwagen der Fa. Bürstner.



Der kompakte Kastenwagen ist ideal für zwei bis maximal drei Personen und überzeugt durch seine Wendigkeit sowie seinen clever genutzten Raum. Wer mit der Familie oder in einer größeren Gruppe unterwegs sein will, findet im großzügigen Alkovenmodell der Fa. Benimar den passenden Begleiter für bis zu fünf Personen.

Die Wohnmobile sind komplett ausgestattet mit Campingmöbel, Geschirr, Besteck, Gläser und vieles mehr. Das bedeutet: Einfach einsteigen, losfahren und den Urlaub von Anfang an genießen. Ob Wochenendtrip oder langer Sommerurlaub: Mit den Fahrzeugen von „Wohnmobil-Dreiländereck“ sind die Mieter unabhängig und erleben das Reisen ganz neu.

Kontakt und Anfragen: Sandra und Dietmar Luding,
Tel.: 01515/7797526 und unter www.womo-dreilaendereck.de

ZENKER

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

Wir sind für Sie da.

Fohrenreuther Str. 19 • 95111 Rehau
Tel.: 0151 / 28 45 34 96
www.zenker-baut.de

Infotafel zur Ossecker Urne installiert

Regnitzlosau – Gemeinsam mit Bürgermeister Jürgen Schnabel installierte der Vorstand des Historischen Vereins Regnitzlosau eine großformatige Infotafel zur Ossecker Urne. Die Urne mit Ascheresten eines Menschen aus der Hallstattzeit wurde Anfang der 80er Jahre vom Ossecker Landwirt Wolfgang Schörner auf seinem Acker entdeckt. Der sensationelle Fund war damals eines der ältesten Zeugnisse menschlicher Besiedlung im Landkreis Hof.

„Die überregionale Bedeutung des Fundes wird durch die jüngsten Funde in Gumperts-

reuth erneut bestätigt“, so Vorsitzender Werner Schnabel. Bürgermeister Jürgen Schnabel freute sich über die Aktivität des Vereins. „Wir haben wichtige prähistorische Funde in unserer Gemeinde die kaum in der Öffentlichkeit bekannt sind.“

Mit der von Mediendesigner Peter Stehr gestalteten Infotafel könne sich nun jedermann über die Bedeutsamkeit des Fundes ausführlich informieren. Gerade auch für Radlertouristen sei der Standort am innerörtlichen Wanderparkplatz an der Regnitzbrücke ideal.



Im Bild von links: Mediendesigner Peter Stehr, Udo Benker-Wienands, Bürgermeister Jürgen Schnabel, Werner Schnabel, Claus Schiller vom Historischen Verein.

Foto: Frank Wunderatsch

Vortrag über Schloss Hohenberg

Regnitzlosau – Der Historische Verein Regnitzlosau lädt zu einer Vortragsveranstaltung ein. Vorstandsmitglied Claus-Dieter Schiller referiert über das Schloss Hohenberg und seine Besitzer. Der Vortrag zeigt anhand vieler unveröffentlichter Bilder das einst prachtvolle Barockschloss und seine Geschichte. Darunter sind auch Fotos und Dokumente von der Nutzung als Altersheim und vom tragischen Brand. Der Vortrag geht auch auf frühere Planungen ein, die eine Militärschule oder ein Sanatorium vorsahen. Bei dieser Gelegenheit gibt der Historische Verein eine Broschüre über die Geschichte des Schlosses Hohenberg heraus, die während der Veranstaltung oder später im Rathaus Regnitzlosau und in der Buchhandlung seitenWeise in Rehau erworben werden kann.

Der Vortrag über Schloss Hohenberg findet am **Samstag, 13. Juni, um 18:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Nentschau statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Antiquarischer Büchermarkt – Bücher aus der Region

Regnitzlosau – Der Historische Verein Regnitzlosau veranstaltet in Nentschau seinen 1. Antiquarischen Büchermarkt. In der neu eröffneten Gaststätte Zwackelhof und auf deren Freigelände sollen antiquarische Bücher mit einem Bezug zur Geschichte und zur Region angeboten und verkauft werden.

„Wir wollen ein Forum für Liebhaber der Geschichte unserer Heimat und der dazugehörigen Bücher und Veröffentlichungen schaffen“, so Vorstandsmitglied Udo Benker-Wienands. Sicher sind viele Heimatfreunde immer auf der Suche nach neuen Informationen, die im eigenen Interessengebiet weiterbringen. Vielleicht haben aber auch viele Regnitzlosauer Bücher oder Broschüren, die sie gerne abgeben oder verkaufen würden. Beides ist beim Büchermarkt möglich.

Wer gerne einen eigenen kleinen Verkaufsstand mit seinen Büchern aufmachen möchte, ist herzlich willkommen. Anmeldung bei Udo Benker-Wienands, Tel. 09294/1679. Der 1. Antiquarische Büchermarkt findet am **Samstag, 13. Juni, ab 10 Uhr** in der Gaststätte Zwackelhof in Nentschau statt.

Der Hochwassersteg bei Draisendorf – ein bayerisches Unikat an der Regnitz



Regnitzlosau – Aus einem Vortrag des seinerzeitigen Leiters der Unteren Denkmalschutzbehörde im Landkreis Hof, Gerald Köppel, stammt folgende Aussage: „Der Hochwassersteg über die Regnitz bei Draisendorf ist ein bayernweit wichtiges, einmaliges Denkmal, das viel zu wenig Beachtung in der Öffentlichkeit findet. Der Steinweg ist der einzige dieser Art in Bayern.“ Diese Feststellung veranlasste den Historischen Verein Regnitzlosau zu umfassenden Recherchen. Die Ergebnisse dieser Nachforschungen wurden in einer Broschüre der vereinseigenen Themenreihe dokumentiert. Darüber hinaus kümmert sich der Verein gemeinsam mit Draisendorfer Bürgern um den Erhalt des rekonstruierten Granitsteiges im Regnitzgrund. Um das Wissen über den Steinweg dauerhaft vor Ort zugänglich zu machen, stellt der Verein eine Informationstafel bereit.

Gemeinsam mit Bürgermeister Jürgen Schnabel lädt der Historische Verein alle Bürgerinnen und Bürger des Gemeindegebietes sowie Interessierte herzlich zur offiziellen Übergabe der neuen Infotafel ein. Treffpunkt ist am **Sonntag, 10. Mai, um 14 Uhr** am Hochwassersteg im Regnitzgrund bei Draisendorf.

Im Rahmen der Veranstaltung wird die neue Broschüre des Historischen Vereins über den Hochwassersteg Draisendorf offiziell herausgegeben und der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Broschüre kann nach der Veranstaltung im Rathaus Regnitzlosau und bei der Buchhandlung seitenWeise in Rehau erworben werden.

Im Anschluss an den offiziellen Teil am Steg findet ein gemütliches Beisammensein am Pavillon des Draisendorfer Teams statt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Spezialitäten vom Grill bestens gesorgt.

Pflanzentauschbörse

Regnitzlosau – Die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen veranstaltet am **Samstag, 9. Mai, ab 10 Uhr** am Anger beim Rotkreuzheim wieder ihren traditionellen Pflanzentauschtag. „Wir freuen uns, dass der Zuspruch der Regnitzlosauer in den letzten Jahren zu unserer Tauschbörse stetig gewachsen ist“, so Gemeinderätin Mirjam Kühne. Auch diesmal stehen viele vorgezogene Pflänzchen zu Verfügung. Richtig attraktiv wurde die Börse aber erst durch die Pflanzenvielfalt, die die Regnitzlosauer selbst durch mitgebrachte Tauschpflanzen erzeugten. „Wir hoffen auf gutes Gärtnerwetter und viele Tauschpartner.“ so Kühne. Erfreut und dankbar sind die Veranstalter, dass die Ortsgruppe des Bayerischen Roten Kreuzes wieder ihre leckeren Bratwürste und entsprechende Getränke anbieten wird.



Jahreshauptversammlung am 26. März im Gasthaus Raitschin

Regnitzlosau – Rund 20 Mitglieder konnte CSU-Ortsvorsitzender Heinz Thiede am vergangenen Freitag zur Jahreshauptversammlung der CSU Regnitzlosau im Gasthaus Raitschin begrüßen. In seinem Rückblick ließ er ein ereignisreiches Jahr Revue passieren. Der Start ins Jahr 2025 stand ganz im Zeichen der vorgezogenen Bundestagswahl sowie des gut besuchten Neujahrsempfangs mit Bundestagskandidat Heiko Hain. Auch kulturell zeigte sich der Ortsverband wieder engagiert: Das traditionelle Fest am 1. Mai sowie das Zeltlager mit Kindern im August in Schwesendorf gehörten erneut zu den Höhepunkten im Jahresprogramm. Politisch richtungsweisend war im Herbst die erstmalige Nominierung eines gemeinsamen Bürgermeisterkandidaten von CSU und Freien Wählern: Mit Jürgen Schnabel setzt man auf Zusammenarbeit und Geschlossenheit. Besonders erfreut zeigte sich Thiede zudem über den Nachwuchs im Ortsverband – mit Melanie Schad und Christoph Schiller konnten zwei junge Neumitglieder gewonnen werden.

Im Anschluss berichtete Eleonore Richter, Vorsitzende der Seniorenunion, ausführlich über die vielfältigen Aktivitäten ihrer Gruppe. Anna Kolbe, Kreisvorsitzende der Jungen Union berichtete von den Erfolgen der JU bei den Bürgermeister und Kreistagswahlen. Ute Hopperdietzel, Vorsitzende der Frauenunion, blickte auf die erst wenige Wochen zurückliegende Gemeinderatswahl zurück und gratulierte allen gewählten Gemeinderatsmitgliedern. Die CSU-Fraktion erzielte dabei erneut das beste Ergebnis und wird auch im neuen Gemeinderat mit sechs Personen vertreten sein. Ein besonderes Signal für die Zukunft sei die Wahl von Christoph Schiller und Markus Dimmling, die als zwei neue, junge Gemeinderäte künftig Verantwortung im Gremium übernehmen. Hopperdietzel appellierte an CSU, Seniorenunion und Frauenunion, die Zusammenarbeit weiter zu intensivieren und geschlossen nach außen aufzutreten. Den Kassenbericht trug Wolfgang Zeeh in Vertretung des verhinderten Kassiers Frank



Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der CSU wurden zahlreiche Mitglieder geehrt (von links): Anna Kolbe (10 Jahre), Manuela Kolbe (15 Jahre), Vorsitzender Heinz Thiede, Alois Kubitschek (50 Jahre), Andreas Jakob (25 Jahre), Werner Hoffmann (40 Jahre) und Michael Pelz (40 Jahre).

Hopperdietzel vor. Kassenprüfer Matthias Habicht bestätigte eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der CSU wurden zahlreiche Mitglieder des Ortsverbandes Regnitzlosau geehrt.

30 Jahre Zahnärzte Cornelia Döhn und Torsten Hänsel in Regnitzlosau

Regnitzlosau – Die Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte Cornelia Döhn und Torsten Hänsel in Regnitzlosau blickt auf ihr 30-jähriges Bestehen zurück und feierte damit ein heute nicht mehr selbstverständliches Jubiläum. Bürgermeister Jürgen Schnabel gratulierte den Zahnärzten persönlich und würdigte ihr langjähriges Engagement für die medizinische Versorgung vor Ort. Erfreulich ist, dass beide Praxisinhaber derzeit noch nicht ans Aufhören denken. Gleichzeitig wurde im Rahmen der Feier auch die zunehmend schwierige Suche nach Nachfolgern thematisiert. Insbesondere die hohen Anforderungen an selbstständige Praxisführung sowie der wachsende administrative Aufwand neben der Patientenversorgung stellen für viele junge Zahnärzte eine Hürde dar. Im Mittelpunkt des Tages stand jedoch die Freude über das Erreichte. Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei den Zahnärzten für ihre jahrzehntelange Treue und ihren wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der zahnärztlichen Versorgung zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger.



Alte Schutzanzüge, neue Hilfe



Im Bild: Michael Gebhardt, 1. Kommandant Armin Heinrich, Feuerwehrkamerad Markus Schörner mit einem neuen Schutzanzug, 2. Kommandant Andreas Korndörfer und Bürgermeister Jürgen Schnabel.

Regnitzlosau – Im Zuge der Neuanschaffung moderner Feuerweherschutanzüge in unserer Gemeinde wurden ein Großteil der bisherigen Ausrüstung sorgfältig ausgesondert. Anstatt diese ungenutzt zu lagern, konnten rund 50 der alten, aber weiterhin funktionstüchtigen Schutzanzüge einer sinnvollen Weiterverwendung zugeführt werden. Die Ausrüstung geht in die Gegend von Sumy in der Ukraine. Dort leisten sie nun einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Einsatzkräften und unterstützen die Arbeit vor Ort unter oft schwierigen Bedingungen. Ein großer Dank geht an Michael Gebhardt, welcher seit Jahren die Hilfskonvois als Fahrer begleitet und sich auch um die Übergabe kümmerte. Diese Weitergabe zeigt, wie durch verantwortungsbewusstes Handeln und solidarische Zusammenarbeit wertvolle Ressourcen erhalten bleiben und gleichzeitig Menschen in Not konkret geholfen werden kann.

Wenn der Osterhase Sportkleidung trägt ... Eine kleine Gabe für die Kindertagesstätte

Regnitzlosau – ... dann findet der traditionelle Osterwettkampf der Sportschützen Rehau 1955 e.V. statt. Schoko-Osterhasen und Plüschtiere in verschiedenen Größen sowie österliche Köstlichkeiten winkten als Preis den Schützinnen und Schützen beim traditionellen Osterschießen des Sportschützenvereins Rehau im Vereinsheim Raitschin. Für Vorstand Herbert Philipp und dem Organisationsteam war es eine große Freude, eine stattliche Anzahl von Vereinsmitgliedern begrüßen zu dürfen. Ein herzliches Dankeschön richtete der Vereinschef an Hildegard Wetzels und ihr Team, die mit ihrem Einsatz

die seit vielen Jahren beliebte Veranstaltung möglich machten. Außerdem bedankte er sich bei allen, die für Speisen und Getränke an diesem Abend gesorgt hatten. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr etwas über 50 Teilnehmende; mit dabei die amtierende Vogelkönigin Hannelore Riedl und Jungschützenkönig Korbinian Gottfried. Geschossen wurde auf ausgeblasene Ostereier in denen sich Zahlen von eins bis 60 befanden. Je nach Reihenfolge der abgeschossenen Nummer konnte sich jeder Teilnehmende von dem bunt geschmückten Ostertisch etwas aussuchen.

Regnitzlosau – Die Frauen-Union Regnitzlosau hat im Rahmen ihres Osterfestes am Postplatz 165 Euro für kostenfreien Kaffee und Kuchen von Bürgerinnen und Bürgern als Dankeschön erhalten. Diese freundliche Gabe hat Vorsitzende Ute Hopperdietzel mit ihrem Team an die Kindertagesstätte Regnitzlosau übergeben. Es soll den Kindern der Gemeinde zugute kommen. Ein herzliches Dankeschön allen Unterstützerinnen und Unterstützern.



Den Holz-Osterhasen mit Sportschuhen und Ringelsocken bauten und gestalteten Vereinsmitglieder. Jedes Jahr wird er dekoriert und mit bunten Ostereiern geschmückt.



Auf dem bunt geschmückten Ostertisch befanden sich zahlreiche Preise, denn jeder Treffer war ein Gewinn.



Wochenmarkt in Regnitzlosau

Datum: Freitag 12.06.2026
Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Ort: Haupstr. 16, Regnitzlosau



Im Bild von links: Eleonore Richter, Ute Hopperdietzel, Evi Öttmeier und die stellvertretende Kindertagesstättenleiterin Martha Gottschalk.

Grund zum Feiern bei der Schreinerei Gräßel in Regnitzlosau



Regnitzlosau – Die Schreinerei Gräßel konnte 40-jähriges Firmenjubiläum feiern! Bürgermeister Jürgen Schnabel gratulierte mit einem kleinen Geschenk zum Jubiläum. Die Firma Gräßel bedankt sich bei ihren Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue. Trotz herausfordernden Rahmenbedingungen blickt die Firma zuversichtlich in die Zukunft und freut sich auf viele weitere Jahre und die nächsten Projekte. Herzlichen Glückwunsch!

30. Regnitzlosauer Volksdauerlauf am Mittwoch, 13. Mai, um 18.30 Uhr



- Schirmherr:** Tobias Egelkraut, Landgärtnerei Egelkraut Regnitzlosau
Start und Ziel: 18.30 Uhr SG-Sportplatz an der Vierschauer Straße
Laufstrecken: 6, 8, 12 km – ohne Zeitnahme. Die Strecken sind auch für Walker und Nordic Walker bestens geeignet.
Startgebühr: Erwachsene 7,00 €, Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 3,50 €
 Jeder Teilnehmer erhält 1 Paar Wiener.
 Verpflegungsstationen an der Strecke sowie im Ziel.
Auszeichnung: Sachpreise für die drei teilnehmerstärksten Gruppen sowie für die jüngsten und ältesten Teilnehmer.
Siegerehrung: Nach dem Lauf am Sportplatz der SG Regnitzlosau.
Haftung: Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.
Auskunft: Margit Korndörfer Telefon 09294/1311
 E-Mail: margit2410@freenet.de

SG REGNITZLOS AU
 LAUFGRUPPE



Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Wanderung vom Waldstein zur Zigeunermühle



In unserer Reihe „Heimatblicke“ schnüren wir heute die Wanderschuhe und begeben uns ins Fichtelgebirge auf einen Rundweg vom Waldstein zur Zigeunermühle.

Diese Wanderung beginnt am Wanderparkplatz direkt am Waldsteinhaus nahe dem Gipfel des Großen Waldsteins. Von dort führt der Weg, zunächst auch auf dem „Fichtelgebirgs-Nordweg“ hinab zur Zigeunermühle. Zu den kulturellen Höhepunkten gehören die Burgruine Rotes Schloss, die Felsgruppe Rondell (eine Ansammlung von Granitfelsen) und der historische Bärenfang unweit des Waldsteinhauses. Der Aussichtspunkt Schüsselfelsen bietet zudem einen beeindruckenden Panoramablick über das Weißenstädter Becken und zu den höchsten Fichtelgebirgs-Gipfeln, dem Schneeberg und Ochsenkopf. Etwa auf der Hälfte der Strecke liegt die Zigeunermühle, ein traditionsreiches Naturfreundehaus, das an den Wochenenden bewirtschaftet ist. Die Tour ist ca. 7,5 km lang und ist in rund 2,5 Stunden zu schaffen.

Vom Waldstein (877 m) zur Zigeunermühle (693 m) geht es stetig abwärts. Rückwärts natürlich dieselben Höhenmeter auch wieder bergauf. Trittsicherheit und eine Grundkondition sollten vorhanden sein.

Sowohl das Waldsteinhaus als auch die Zigeunermühle bieten den durstigen und hungrigen Wanderern gute Gelegenheiten für eine fränkische Einkehr.

Hier kann die Wanderung virtuell erlebt werden:



QR Code scannen und die Strecke im Film entdecken.



Vernissage „5 × 5“ – Fränkische Lichtmaler zu Gast in der Klostersgalerie

Hof – Die Klostersgalerie der Diakonie Hochfranken lädt wieder zu einer Ausstellung ein. Am **Dienstag, 19. Mai 2026**, wird um 17 Uhr die Ausstellung „5 × 5“ der Fränkischen Lichtmaler mit einer Vernissage eröffnet.

Fünf Künstler der Gruppe präsentieren jeweils fünf ausgewählte Arbeiten zu fünf ausgewählten Themen und geben damit einen vielfältigen Einblick in die Welt der Lichtmalerei. Die Ausstellung zeigt fotografische Werke, die mit Licht, Bewegung und langen Belichtungszeiten entstehen – experimentell, atmosphärisch und überraschend.

„Lichtmalerei bedeutet für uns, den Moment neu zu denken und sichtbar zu machen, was dem bloßen Auge oft verborgen bleibt“, erklärt Jan-Dirk-Müller-Esdohr von den Fränkischen Lichtmalern. Daniel Trzcielinski ergänzt: „Unsere Bilder entstehen nicht am Computer, sondern im Raum – mit Zeit, Geduld und sehr viel Neugier.“

Der Ausstellungstitel „5 × 5“ stehe bewusst für Vielfalt innerhalb einer gemeinsamen künstlerischen Handschrift. „Jede Position ist eigenständig, zugleich verbindet uns die Faszination für Licht als gestalterisches Element“, so die Künstlergruppe.

Die Vernissage bietet Raum für Begegnung, Austausch und persönliche Gespräche mit den Kunstschaffenden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Eröffnung teilzunehmen und die besondere Bildsprache der Fränkischen Lichtmaler kennenzulernen.

Die Klostersgalerie der Diakonie Hochfranken versteht sich als Ort der kulturellen Offenheit und des Dialogs. Mit wechselnden Ausstellungen regionaler und überregionaler Künstlerinnen und Künstler wird Kunst für Mitarbeitende, Gäste und die Öffentlichkeit erlebbar gemacht.



Auf dem Bild von oben nach unten: Dietmar Harms, Daniel Trzcielinski, Markus Klier, Andreas Nawroth und Jan-Dirk Müller-Esdohr.



Gemeinde Regnitzlosau

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde Regnitzlosau bietet nach einer Komplettrenovierung ab dem 01.06.2026 eine Wohnung im 2. OG in der Rehauer Str. 18 zur Vermietung an.

Die Wohnung hat eine Größe von 74,47 m² und besteht aus drei Zimmern, einer Küche, einem komplett neu sanierten Badezimmer mit Dusche und WC, sowie einem zusätzlichen Gäste WC. Außerdem stehen eine Waschküche zur gemeinsamen Nutzung sowie ein Kellerabteil zur Verfügung.

Die Wohnung ist mit neuen Fenstern und neuen Heizkörpern ausgestattet und ist an das Nahwärmenetz angeschlossen.

Die Kaltmiete beträgt 417,03 €. Die Nebenkosten werden abhängig von der Personenanzahl berechnet (ca. 130 € pro Person). Die Kautions beträgt drei Kaltmieten. Bei Bedarf steht eine Garage zur Verfügung.

Die Garagenmiete beträgt 30,00 €.

Bei Interesse können Sie die Mieterselbstauskunft im Rathaus anfordern, diese ausfüllen und anschließend zusammen mit Ihren Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Regnitzlosau senden.

Für weitere Fragen oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen Frau Heller telefonisch unter 09294 – 94333 11, per Mail unter heller@regnitzlosau.de oder persönlich im Rathaus (EG-Zimmer 01) gerne zur Verfügung.

Mit Bodenhaftung

z.B. **Sommerreifen**
Barum Bravuris 6 205/55 R16 91V

pro Stck. **69,- €** inkl. MwSt.
zzgl. Montage u. Wuchten
(solange Vorrat reicht)

Kfz-Technik Hofer UG Kfz-Meisterbetrieb

Zehstraße 7 · 95111 Rehau

Tel.: 0 92 83/8 81 90 30 · Fax: 0 92 83/89 91 27 · kfztechnik-hofer@gmx.de



Gemeinsam unterwegs: DAV Hof und ASV Rehau gemeinsam auf Tour

Rehau – Die zweite gemeinsame Wanderung der DAV Sektion Hof und des ASV Rehau hat einmal mehr gezeigt, wie gut beide Vereine zusammenpassen. 31 Teilnehmer starteten am frühen Sonntagmorgen am ASV-Vereinsheim in Rehau – bei frischen Temperaturen und klarem, sonnigem Wetter. Die Route führte zunächst durch die Stadt zur DAV Kletterwache 95111, bevor es hinaus in die Natur ging: über Felder, Wiesen und Wälder, vorbei an Neukühschwitz, Wurlitz und Quellenreuth. Auf den Höhenzügen bot sich immer wieder ein weiter Blick bis ins Fichtelgebirge und hinüber zum Frankenwald.

Eine kurze Mittagsrast am Dorfteich in Quellenreuth – mit kühlen Getränken und unterstützt durch einen hilfsbereiten Anwohner, der spontan einige Bierbänke bereitstellte – sorgte für neue Energie, bevor es über Bärenholz und Rosenbühl zurückging. Organisiert wurde die Wanderung von Stefan Weber (ASV Rehau) und Jochen Pfaff (DAV Hof), der die Tour auch führte. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Ausklang bei Kaffee und Kuchen auf der Sonnenterrasse des ASV-Vereinsheims. Bereits jetzt steht fest: Diese gemeinsame Tour wird auch im kommenden Jahr ihre Fortsetzung finden.

Jochen Pfaff



Foto: DAV Hof, Jochen Pfaff



Foto: REHAU

Intelligentes Einkaufsprojekt: REHAU mit AI Impact Award ausgezeichnet

Rehau/München – In München wurde REHAU für sein innovatives KI-Einkaufsprojekt mit dem renommierten AI Impact Award 2026 ausgezeichnet und belegte in der Kategorie „Organisation und Administration“ den ersten Platz. Das manager magazin und Porsche Consulting prämierten Unternehmen, die Künstliche Intelligenz erfolgreich und wirksam in der Praxis einsetzen. Der Gewinn des AI Impact Award 2026 ist für REHAU ein wichtiges Zeichen. Er macht sichtbar, wie künstliche Intelligenz genutzt werden kann, um Organisationen zu entlasten und admi-

nistrative Kernprozesse nachhaltig zu stärken. Die REHAU Group vereint Unternehmen aus den Branchen Bau, Industrietechnik, Material, Medizin, Mobilität und Möbel unter einem Dach. Mit polymerbasierten Lösungen erwirtschaftet das global agierende Familienunternehmen einen Jahresumsatz von rund 3 Milliarden EUR. Pioniergeist und visionäre Kraft sind Antrieb für die mehr als 13.000 Mitarbeitenden, um das Leben von Menschen auf der ganzen Welt durch den Einsatz innovativer Technologien zu verbessern. Engineering progress. Enhancing lives.

ILE Projekte im Dreiländereck



Infotafeln entlang der Perlenroute

Landkreis Hof – Seit Anfang letzten Jahres ist die Perlenroute durchgängig befahrbar. Der Radweg verläuft landkreis- und länderübergreifend von Oberkotzau und Rehau im Landkreis Hof, über Schönwald und Selb im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge bis ins tschechische Asch und bietet damit eine lückenlose Verbindungsachse zwischen dem Saaleradweg und dem Brückenradweg Bayern-Böhmen.

Perlen weisen hier in zweifachem Sinn den Weg: Zum einen mit Blick auf die Fließgewässer, die Schwesnitz und den Perlenbach. Die neben dem Radweg verlaufenden Flüsse beherbergen eines der größten Vorkommen der Flussperlmuscheln in ganz Europa. Zum anderen spielt die Perlenroute auf den Kulturraum an: In den Hauptorten entlang der Eisenbahnstrecke „Oberkotzau – Rehau – Schönwald – Selb – Asch“ entstanden aufge-

reicht wie auf einer Perlenkette einst markante Porzellan- und Textilfabriken. Zur Aufwertung der Radwegeverbindung entwickelten die Anrainergemeinden im Zuge eines EU-Kleinprojektfonds des INTERREG-Programms Bayern-Tschechien 2021-2027, welches von der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V. mit einer Förderung von 80 Prozent bewilligt wurde, neun zweisprachige Infotafeln. In die-

sen neun thematischen Infotafeln wurde die reichhaltige Geschichte der gemeinsamen Grenzregion aufgearbeitet. Im April 2025 wurden sie dann entlang der Perlenroute durch die jeweiligen Bauhöfe errichtet. Konkret befinden sich die Stadtorte in Oberkotzau (Summa-Park), Wurlitz, Rehau, Eulenhhammer, Perlenhaus, Schönwald, Plößberg, Wildenau und Asch.

Fotos: Landkreis Hof



Langjähriges Engagement gewürdigt und verdiente Mitglieder verabschiedet

Landkreis Hof – In der letzten Sitzung des Kreistages des Landkreises Hof in der alten Zusammensetzung vor der Neukonstituierung infolge der Kommunalwahl hat Landrat Dr. Oliver Bär langjährige Kreistagsmitglieder geehrt sowie scheidende Mitglieder des Gremiums verabschiedet.

Vier Kreistagsmitglieder wurden für ihr außergewöhnliches, jeweils 30-jähriges Engagement im Kreistag ausgezeichnet. Eine solche Zeitspanne entspricht mehr als fünf Wahlperioden und setzt wiederholtes Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger voraus. Landrat Dr. Oliver Bär würdigte diesen Einsatz als nicht selbstverständlich: „Wer über fünf Wahlperioden hinweg in den Kreistag gewählt wird, erhält immer wieder aufs Neue das Vertrauen der Bevölkerung. Wir alle wissen: Es ist nicht leicht in den Kreistag zu kommen, vor allem, wenn man alleine den Stimmzettel in die Hand nimmt und sieht, wie viele sich darum beworben haben. Am Ende gibt es von 92.000 Einwohnern 60 die dafür stehen, den Landkreis zu repräsentieren und weiterzuentwickeln. Das ist Anerkennung und Verpflichtung zugleich. Dieses langjährige Engagement ist alles andere als selbstverständlich – gerade weil es sich um ein Ehrenamt handelt, das oft im Hintergrund geleistet wird.“

Ehrungen für 30 Jahre Kreistagstätigkeit

Geehrt wurden:

- Dr. Lothar Franz (Rehau), seit 1996 Mitglied des Kreistages. Sein besonderes Engagement galt vor allem der Jugendhilfe sowie dem Einsatz für Menschen, die Unterstüt-



Im Bild von links: Dr. Lothar Franz, Karin Wolfrum, Kitty Weiß, Dieter Gemeinhardt und Landrat Dr. Oliver Bär.

zung benötigen. Darüber hinaus brachte er sich unter anderem im Verwaltungsrat der Kliniken sowie im kulturellen Bereich ein.

- Dieter Gemeinhardt (Kemlas/Issigau), ebenfalls seit 30 Jahren im Kreistag aktiv und zugleich ehrenamtlicher Bürgermeister seiner Heimatgemeinde Issigau. Als langjähriger stellvertretender Vorsitzender des Frankenwaldvereins war er zudem stark im Vereinsleben der Region verwurzelt.
- Kitty Weiß (Helmbrechts), seit 1996 Kreisrätin und über viele Jahre hinweg auch stellvertretende Bürgermeisterin. Als Lehrkraft lagen ihr insbesondere die Themen Bildung und Schulentwicklung am Herzen.

Zudem engagierte sie sich in verschiedenen Ausschüssen, unter anderem im Bereich Automobiltechnik.

- Karin Wolfrum (Döberlitz), die dem Kreistag seit drei Jahrzehnten angehört und auch weiterhin Mitglied bleiben wird. Als Kreis- und Ehrenkreisbäuerin setzte sie sich besonders für die Landwirtschaft ein und begleitete unter anderem die Entwicklung des Grünen Zentrums in der Region.

Verabschiedung von 21 Kreistagsmitgliedern

Gleichzeitig wurden 21 Kreistagsmitglieder aus dem Gremium verabschiedet, die ent-

weder nicht mehr zur Wahl angetreten waren oder dem neuen Kreistag nicht mehr angehören werden. Landrat Dr. Bär dankte allen für ihr teils jahrzehntelanges Wirken und ihre Verdienste um den Landkreis. Verabschiedet wurden:

- Hans-Peter Baumann (seit 2002 im Kreistag)
- Elke Beyer (seit 2008 im Kreistag)
- Matthias Döhla (seit 2014 im Kreistag)
- Wolfgang Feilner (seit 2020 im Kreistag)
- Dieter Frank (seit 2002 im Kreistag)
- Dr. Lothar Franz (seit 1996 im Kreistag)
- Robert Geigenmüller (seit 2002 im Kreistag)
- Peter Geiser (seit 2014 im Kreistag)
- Marco Hader (seit 2002 im Kreistag)
- Birgit König (nachgerückt 2023)
- Hans-Jürgen Kropf (2014–2020 im Kreistag, 2022 nachgerückt)
- Marieke Leutenberger (seit 2020 im Kreistag)
- Annette Neumeister (nachgerückt 2004, von 2008–2020 im Kreistag, 2025 nachgerückt)
- Helmut Oelschlegel (2002–2020 im Kreistag, 2021 nachgerückt)
- Max Petzold (seit 2002 im Kreistag)
- Stefan Pöhlmann (seit 2008 im Kreistag)
- Ulrich Scharfenberg (seit 2008 im Kreistag)
- Roland Vogel (seit 2020 im Kreistag)
- Kitty Weiß (seit 1996 im Kreistag)
- Nanne Wienands (1996–2008 und erneut seit 2020 im Kreistag)
- Jürgen Zink (seit 2020 im Kreistag)

Der neu gewählte Kreistag des Landkreises Hof wird sich am 11. Mai konstituieren.

Programm zeigt gelungene Beispiele und bietet wertvolle Tipps für die Praxis

Aktionstage Sanierung 2026

Hof/Wunsiedel/Rehau/Bayreuth – Wer sich in der Region für das Thema Bauen und Sanieren interessiert, darf sich auch dieses Jahr wieder auf die beliebte Veranstaltungsreihe „Aktionstage Sanierung“ mit spannenden Vorträgen, Führungen und Besichtigungen freuen. Das erfolgreiche gemeinsame Projekt der Kooperation „Leerstandsmanagement“ von Stadt und Landkreis Hof, Landkreis Wunsiedel i.F. sowie Stadt und Landkreis Bayreuth findet vom **11. bis 21. Mai 2026** bereits zum vierten Mal statt.

„Durch die Sanierung von Altbauten wird nicht nur der energetische Standard, die Wohnqualität und der Wert der Immobilien gesteigert. Die alte Bausubstanz mit ihrem besonderen Charme prägt unsere Ortsbilder und fügt sich gut in die gewachsene Umge-

bung ein. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, sich bei den ‚Aktionstagen Sanierung‘ über die Möglichkeiten und auch Förderprogramme zu informieren“, so die Landräte aus Hof, Wunsiedel und Bayreuth, Dr. Oliver Bär, Peter Berek und Florian Wiedemann, sowie die Oberbürgermeisterin der Stadt Hof, Eva Döhla, und der Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth, Thomas Ebersberger, bei Programmveröffentlichung im April.

Bei den über 20 geplanten kostenlosen Veranstaltungen können sich Bürgerinnen und Bürger umfassend informieren und sich inspirieren lassen. Themen wie energetische Sanierung, klimaneutrales Bauen, Barrierefreiheit, Badsanierung, Heizungstausch, Gartengestaltung und Vererben stehen etwa bei den Expertenvorträgen im Mittelpunkt.

Bei Besichtigungen von Sanierungsobjekten kann man sich vor Ort mit Bauherren und Architekten austauschen. Zudem stehen bei vielen Terminen die Leerstandsmanager bereit und klären gerne z.B. auch über Fördermöglichkeiten auf. So können angemeldete Besucher bei den Besichtigungsterminen zum Beispiel in Hof ein kernsaniertes Stadthaus im Biedermeierviertel besichtigen, in Rehau das sanierte Höllbach-Haisla, in Lichtenberg ein zum Büro transformiertes Wohnstallhaus, in Nagel im Fichtelgebirge der Goldene Löwe, in Bad Weißenstadt die neue Seeperle (ehem. Kellerhaus), in Wunsiedel i.F. ein größeres Stadthaus, in Bayreuth die „Alte Ärzte Villa“ unter laufender Sanierung und in Röslau eine historische Hofstelle noch vor Sanierungsbeginn.

Am **Mittwoch, 13. Mai, um 14:30 Uhr** kann man das denkmalgerecht sanierte Höllbach-Haisla in Rehau besichtigen. Das Zusammenspiel historischer Bausubstanz mit modernen Materialien und zeitgemäßen Lösungen ist hier besonders gelungen. (Bahnhofstraße 11, 95111 Rehau)

Weitere Details zu allen Programmpunkten, die weiteren Termine im Landkreis und darüber hinaus sowie die Anmeldung (Formular) sind zu finden unter <https://hausundhof.bayern/aktionstage2026>. Aufgrund begrenzter Kapazitäten wird für die Termine jeweils um vorherige Anmeldung über das Online-Formular gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mittendrin im Alter statt allein (MIASA): Kurs im Mehrgenerationenhaus Rehau

Rehau – Viele Menschen im höheren Lebensalter fühlen sich oft einsam und allein und wünschen sich mehr Austausch im Alltag. Einsamkeit ist ein weitverbreitetes Phänomen. Ab 27. Mai findet im Mehrgenerationenhaus Rehau ein kostenfreier Kurs für Menschen ab 65 Jahren, die unter Einsamkeit leiden statt. In einer wertschätzenden und angenehmen Atmosphäre besteht die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und gemeinsam aktiv zu werden.

Der Kurs umfasst zehn Treffen und wird von Carola Nüßel, Dipl.-Sozialpädagogin (FH) und Armin Pech, Psychosozialer Genesungsbegleiter bei der Diakonie Hochfranken durchgeführt. Das wissenschaftlich erprobte Programm MIASA wurde von der Katholischen Hochschule Köln entwickelt.

Ziel ist es, dabei zu unterstützen, wieder mehr Freude am sozialen Leben zu entdecken, die eigene Wahrnehmung zu stärken

und neue Impulse für den Alltag zu gewinnen.

Zu Beginn wird sich mit dem Thema Selbstfürsorge beschäftigt. Es werden einfache Achtsamkeits- und Entspannungsübungen vermittelt, die sich gut im Alltag integrieren lassen. Im weiteren Verlauf geht es darum, schöne Aktivitäten wieder aufleben zu lassen und hilfreiche Wege im Umgang mit belastenden Gedanken zu finden. Der Austausch in der Gruppe zeigt oft: Viele Gedanken und Gefühle teilen auch andere. Gemeinsam lassen sich neue Perspektiven entwickeln und positive Veränderungen anstoßen.

Der Kurs findet vom 27. Mai bis 29. Juli immer mittwochs von 14 Uhr bis ca. 16 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12 statt. Die Teilnahme ist kostenlos! Anmelden kann man sich beim Sozialpsychiatrischen Dienst Hof unter Tel. 09281/837530 oder per E-Mail: sozialpsychiatrischerdienst@diakonie-hochfranken.de



Ehrenamtliche für Hofer Tafel – Ausgabestelle Rehau gesucht

Rehau – Jeden Mittwoch warten zahlreiche Bedürftige in Rehau auf die Ausgabe der Hofer Tafel in Rehau. Um dieses enorm wichtige Angebot anbieten zu können, sind viele helfende Hände nötig. Dabei ist jeder willkommen, ob beim Abholen der Lebensmittel, beim Verpacken oder bei der Ausgabe. Bürgermeister Michael Abraham stattete den Helfern der Rehauer Ausgabestelle im April einen Besuch ab und dankte herzlich für deren Engagement: „Ich hoffe, dass sich weitere Helfer finden, die dieses wichtige Angebot langfristig aufrechterhalten können.“

Wer im Team benötigt wird

Gesucht sind vor allem Helfer, welche beim Vorbereiten der Ausgabe, also beim Packen von Tüten, dem Ausgeben sowie dem anschließend nötigen Aufräumen helfen. Mit dem geringen Aufwand von einmal alle vier Wochen schränkt Sie dieses Ehrenamt sehr wenig ein. Immer mittwochs von 11 bis 16:30



Uhr können Sie das Team der Hofer Tafel in Rehau tatkräftig unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag für die gesamte Gesellschaft leisten. Nicht nur als Helfer vor Ort in Rehau sind Sie gesucht, auch als Fahrer für den Lieferbus von Hof nach Rehau können Sie sich engagieren. Neben einem tollen Team können Sie sich natürlich auch auf schöne Begegnungen und viele dankbare Gesichter freuen.

Sie haben Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei Erika Kopp unter 0152/23244868.

Natürlich sind auch Sach- und Geldspenden gerne gesehen. Sachspenden können Sie mittwochs ab 11 Uhr direkt vor Ort in der Bahnhofstraße 16 abgeben, Geldspenden senden Sie bitte direkt an die Hofer Tafel.

Die Hofer Tafel e.V.
Ausgabestelle Rehau
Bahnhofstraße 16 (Stadtwerke)
Erika Kopp, 0152/23244868



Spinngruppe Hochfranken: Gemeinsam kreativ im Mehrgenerationenhaus Rehau

Rehau – Im Mehrgenerationenhaus Rehau der Diakonie Hochfranken trifft sich seit vielen Jahren regelmäßig die „Spinngruppe Hochfranken“ im „Café im Atrium“.

In ungezwungener Atmosphäre kommen hier Menschen zusammen, die Freude an Handarbeit, Kreativität und Gemeinschaft haben.

Ob spinnen, stricken oder andere Handarbeitstechniken – im Mittelpunkt steht das gemeinsame Tun. Dabei wird nicht nur gearbeitet, sondern auch erzählt, gelacht und Wissen weitergegeben.

Anfängerinnen und Anfänger sind ebenso willkommen wie erfahrene Handarbeitsbegeisterte, die ihre Kenntnisse teilen oder neue Techniken erlernen möchten.

Das offene Angebot lädt alle Interessierten ein, einfach vorbeizukommen, sich dazusetzen und Teil der Runde zu werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, los geht es immer um 14 Uhr.

Termine 2026: 13. Juni, 18. Juli, 12. September, 17. Oktober, 14. November und 5. Dezember



Sommer, Stars und Liveevents 2026 in der modernen Open-Air-Arena

Naturtheater-Saison lädt zum Eventsommer nach Bad Elster

Bad Elster/CVG – Das wunderschön gelegene NaturTheater Bad Elster als hochmoderne Open-Air-Arena präsentiert in der Sommersaison 2026 mit 27 Veranstaltungen wieder einen abwechslungsreichen Spielplan voller Star-Höhepunkte. Die je nach Bedarf fahrbare Zuschauerüberdachung garantiert in der einzigartigen Atmosphäre des historischen Waldparks größtmögliche Wetterunabhängigkeit als Höhepunkt jedes sommerlichen Wohlfühlaufenthalts. Mit dem passenden Umfeld wie dem historischen Ausflugslokal Restaurant-Café „Waldquelle“ und dem Waldspielplatz „Elsterweltchen“ ist das gesamte Areal ein prägender Bestandteil der Königlichen Anlagen und somit ein kulturtouristischer Saisonschwerpunkt in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster.



Melissa Naschenweng.

Foto: HCH--Fotopress

Top-Programm in einzigartiger Atmosphäre

Nach einem zünftigen Saisonauftakt mit den Goldenen Egerländern zu Himmelfahrt (14.05.) bietet das NaturTheater 2026 erneut hochkarätige Live-Erlebnisse: Mit den PRINZEN (13.06.), Tim Bendzko (10.07.) oder Lou Bega & der Hermes House Band (11.07.) laden beliebte Top-Acts zu einem erlebnisreichen Eventsommer ein. Auch die Klassik setzt wieder eindrucksvolle Akzente: Neben dem spektakulären Opern-Air „Der Troubadour“ (19.06.) begeistern hier die große »Sommernacht der Klassik« mit Stargeiger Pavel Šporcl (26.06.), ein »Queen Classical« mit Gänsehautgarantie (03.07.), das große emotionale „Titanic-Musical“

(01.08.), ein Musiksommerkonzert des MDR-Sinfonieorchesters mit der britischen Starsängerin Emma Smith (15.08.) sowie die monumentale »Carmina Burana« (28.08.) als sommerliches Klassikevent. Darüber hinaus prägen vielfältige Klangfarben das bunte Saisonprogramm: Alpenvirtuose Herbert Pixner (23.05.), die Hard-Rock-Institution NAZARETH (04.07.), Electro-Artist SCHILLER (25.07.) sowie coole Blasmusik-Vibes von LaBrassBand (07.08.) sorgen für energiegeladene Sommerabende. Ergänzt wird die Saison durch unterhaltsame Konzerte von NIK P. (24.05.), Melissa Naschenweng (18.07.) und Publikumsliebbling Andy Borg (29.08.) sowie durch Auftritte von

Comedykone Paul Panzer (04.09.) und der Ostrocklegende KARAT (05.09.). Auch besondere Eventformate wie eine heitere Filmmusikgala mit Katrin Weber (07.06.), eine Comedyshow von Zärtlichkeiten mit Freunden (17.07.) oder die großartige „Schottische Musikparade“ (30.08.) sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung. Für Familien bieten dazu Ausflüge zu „Feuerwehrmann Sam“ (21.06.), der „Hexe Baba Jaga“ (09.08.) und dem Kindermusical „Anouk“ (06.09.) fantasievolle Gemeinschaftserlebnisse im Märchenwald Bad Elster. Bereits schon jetzt ausverkauft sind die Shows von Max Giesinger (30.05.) und Olaf Schubert (20.06.) im NaturTheater.

Eine Lichterwelt als Aftershow!

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste nach den Veranstaltungen: Bis Mitternacht lädt eine inszenierte Lichterwelt im Waldpark zum Verweilen ein. Entlang kunstvoll illuminierten Wege und Skulpturen entfaltet sich eine atmosphärische Erlebnislandschaft, die die historische Architektur Bad Elsters in neuem Glanz erscheinen lässt. So wird der Abend bei einem stimmungsvollen Spaziergang durch die Königlichen Anlagen zu einem eindrucksvollen Ausklang – ein Aftershow-Erlebnis im funkelnden Lichterspiel.



Tim Bendzko.

Foto: Lukas Piel

Gaststätte Hygienischer Garten

Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
E-Mail: hygienischergarten@gmail.com

Bei schönem Wetter Biergartenbetrieb

Pfingstsonntag und Pfingstmontag Mittagstisch

– wir bitten um Reservierung

Leckere Spargelgerichte, Wild
und vieles mehr

!Vorankündigung! Gerry and the John Boys
live im Biergarten am 29.8.!

Veranstaltungen aller Art ob Freud oder Leid – wir sind für Sie da!

REHport  Raum für Visionen

Garten- und Landschaftsbau

Amer El-Dana

– Pflasterarbeiten

– Baumschnitt

– Gartenbau

– Zaunbau

Dienstleistungen im und

95111 Rehau

Tel+Fax 09283 / 4492

Handy: 0176 / 61051148

ums Haus

Oelsnitzer Bau & Service GmbH

Tiefbau - Stahlbetonbau - Baumeisterarbeiten

Oelsnitzer
Bau & Service
GmbH

OeBS

Adolf-Damaschke-Str. 20
08606 OELSNITZ / V.

Niederlassung Rehau
Fichtig 3, 95111 Rehau

Telefon: (037421) 21908 / 22403

Telefax: (037421) 21977

E-mail: kontakt@bs-oelsnitz.de

Internet: www.bs-oelsnitz.de

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um
Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof.

Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel
in Hof.



Andreas Hübner
Verkäufer
T 09281 70716-76
andreas.huebner
@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar
@motor-nuetzel.de



Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos
@motor-nuetzel.de

 **MOTOR-NÜTZEL**
WIR BEWEGEN MENSCHEN
SKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25 | 95030 Hof
www.motor-nuetzel.de

Kommunbräu Rehau stellt neuen Vorstand vor und wirbt um Unterstützung für Zukunftsprojekt

Rehau – Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung richtet die Kommunbräu Rehau den Blick nicht nur auf das bevorstehende Veranstaltungsjahr, sondern auch auf die weitere Entwicklung des Vereins. Mit einem neu gewählten Vorstand und einem aktuell laufenden Crowdfunding-Projekt sollen wichtige Weichen für die Zukunft gestellt werden.

An der Spitze des Vereins steht künftig Florian Rothemund als 1. Vorstand. Ihm zur Seite steht Alexander Schlegel als 2. Vorstand. Die Aufgabe des Kassiers übernimmt Markus Dimmling, das Amt der Schriftführerin liegt bei Neetje Brandt. Komplettiert wird die Vorstandschaft durch die drei Beisitzer Christian Ilte, Andreas Schobert und Manfred Werder. Auf diese Weise sieht sich die Kommunbräu Rehau personell gut aufgestellt, um die kommenden Aufgaben und Veranstaltungen anzugehen.

Neben den personellen Entscheidungen beschäftigt den Verein derzeit vor allem ein weiteres zentrales Thema: das laufende Crowdfunding-Projekt „Neugestaltung Infrastruktur und Außenanlagen“. Hintergrund ist, dass die Kommunbräu Rehau nach dem Kauf der Immobilie nun die nächsten Entwicklungsschritte am Brauerei-Standort



umsetzen möchte. Geplant sind ein eigener Wasser- und Stromanschluss für die Brauerei sowie ein Unterstand für den vorhandenen Kühlanhänger.

Der Verein war seit 2013 auf dem Gelände der ehemaligen Brauerei der Familie Ludwig eingemietet. Im September 2025 beschloss die Mitgliederversammlung, den Erwerb der

Immobilie voranzutreiben. Mit Unterstützung der Bayerischen Staatsregierung konnte der Kaufvertrag inzwischen abgeschlossen werden. Nun soll mit Hilfe des Crowdfundings die Infrastruktur rund um das Vereinsgelände weiter verbessert werden. Der Finanzierungszeitraum läuft vom 5. März 2026 bis 3. Juni 2026, die Umsetzung der

Maßnahmen ist bis Herbst 2026 vorgesehen. Das Projekt dient nach Angaben des Vereins nicht nur der baulichen Weiterentwicklung, sondern auch der langfristigen Sicherung der Vereinsarbeit. Die Kommunbräu Rehau verweist darauf, dass sich der 2011 gegründete gemeinnützige Verein dem Erhalt traditionellen Brauchtums rund um das Kommunbrauwesen widmet und mit seinen Festen, Brautagen und kulturellen Aktivitäten weit über die Stadtgrenzen hinaus Wirkung entfaltet. Im Mittelpunkt der ehrenamtlichen Arbeit steht die handwerkliche Brautätigkeit im eigenen Brauhaus. Unterstützt wird der Verein dabei von rund 300 Mitgliedern.

Bei erfolgreicher Finanzierung sollen die Aufträge für den Wasser- und Stromanschluss sowie den Bau des Carports vergeben werden. Sollte mehr Geld als geplant zusammenkommen, sollen zusätzliche Mittel in die Tilgung des Immobilienkredits fließen. Wer die Kommunbräu Rehau unterstützen möchte, kann dies über die Crowdfunding-Plattform tun. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen des Vereins finden Interessierte außerdem im Veranstaltungskalender der Stadt Rehau sowie in den sozialen Medien der Kommunbräu.

Personelle Veränderung in der DFG-Vorstandschaft



Rehau – Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Rehau kam es zu einer bedeutenden Veränderung im engeren Kreis der Vorstandschaft: In das Amt der 3. Vorsitzenden haben die Mitglieder Doris Strößner einstimmig neu gewählt (links im Bild). Nach langen Jahren in dieser Funktion hatte Margit Hessler (Bildmitte) zuvor auf eigenen Wunsch auf eine Wiederwahl verzichtet. Sie wird künftig in der erweiterten Vorstandschaft weiterhin aktiv mitwirken. Vorsitzender Harald Ehm und 2. Vorsitzende Ursula Mavrakis (2. v. r.) gratulierten Doris Strößner herzlich und zeigten sich von einer hervorragenden Nachfolgelösung überzeugt. Bei der turnusmäßigen Neuwahl des Vor-

stands wurden außerdem Harald Ehm und Ursula Mavrakis sowie Schriftführer Stefan Gilch und Kassiererinnen Susanne Hertel jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Marlene Kohrhammer (rechts im Bild) wurde für 25 Jahre DFG-Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einem Weingeschenk geehrt. Susanne Ruza erhält ihre Ehrung für denselben Zeitraum nachgereicht.

Die Jahreshauptversammlung war mit 40 Teilnehmenden sehr gut besucht. Bürgermeister Michael Abraham, der auch die Wahl leitete, attestierte eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der DFG und bedankte sich vor allem für die tatkräftige Unterstützung der Städtepartnerschaft mit Bourgoin-Jallieu.

Feuerwehr Fohrenreuth wählt neue Kommandanten

Rehau – Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Fohrenreuth am 20. März 2026 ist es zu einem Wechsel in der Führung gekommen.

Unter der Leitung von Hauptamtsleiter Hans-Peter Zeh wurde Matthias Hertel einstimmig zum ersten Kommandanten gewählt. Ebenfalls ohne Gegenstimme bestimmte die Versammlung Christian Strunz zum zweiten Kommandanten.

Durch seinen Wechsel in das neue Amt legte Christian Strunz seine bisherige Funktion als Schriftführer nieder. Zu seinem Nachfolger wurde Sebastian Strunz einstimmig per Handzeichen gewählt. Auch Jasmin Kristen und Georg Forster wurden einstimmig als

Beisitzer in die Vorstandschaft aufgenommen.

Neben den Neuwahlen standen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Erster Bürgermeister Michael Abraham gratulierte den neu Gewählten und zeichnete langjährige Mitglieder für ihren Dienst aus. Markus Täubert wurde für 30 Jahre aktiven Dienst geehrt, Hans-Jörg Grießhammer für 50 Jahre.

Die Geehrten erhielten die entsprechenden Ärmelabzeichen sowie Präsente der Stadt Rehau. Der Kreisbrandinspektor Jochen Bucher überreichte Hans-Jörg Grießhammer zudem das Große Ehrenabzeichen in Gold sowie ein Präsent des Landkreises Hof.



Im Bild von links: Michael Abraham, Georg Forster, Sebastian Strunz, Tino Niemz, Moritz Hopperdietzel, Christian Strunz, Markus Täubert, Matthias Hertel, Jasmin Kristen, Hans-Jörg Grießhammer und Hannah Grießhammer.

Erfolgreicher Gleisbau in der neuen Fahrzeughalle

Rehou – Nach Abschluss der Bauarbeiten an der neuen Fahrzeughalle des Modell- und Eisenbahnclubs Selb Rehou im November 2025 haben die aktiven Vereinsmitglieder unmittelbar mit dem Bau des Hallengleises am Lokschuppen Selb begonnen. Trotz winterlicher Witterung konnten die Arbeiten zügig voranschreiten, da der überwiegende Teil des rund 70 Meter langen Neubaugleises innerhalb der Halle verläuft.

Zunächst wurde durch eine Fachfirma das Gleisbett ausgehoben und eine sogenannte Planumsschutzschicht eingebracht. Darauf folgte eine erste Schotterschicht, bevor die Schwellen verlegt wurden. Insgesamt kamen 118 Betonschwellen mit einem Einzelgewicht von jeweils rund 260 Kilogramm zum Einsatz, die präzise im Abstand von 65 Zentimetern positioniert werden mussten. Im nächsten Bauabschnitt wurden die Schienen mithilfe eines Baggers auf die Schwellen aufgelegt. Dieser wurde dem Verein dankenswerterweise von einem befreundeten Maschinenbauunternehmen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Bei einem Gewicht von 49 Kilogramm pro Meter brachte jedes 15 Meter lange Schienenstück rund 735 Kilogramm auf die Waage. Insgesamt wurden 140 Meter Schiene verbaut. Nach der Verschraubung der beiden Schienenstränge erfolgte das Auffüllen des Gleises mit Basaltschotter – insgesamt etwa 200 Tonnen, die per Hand eingebaut wurden! Das anschließende exakte Ausrichten des Gleises, das sogenannte Stopfen, stellte den körperlich anspruchsvollsten Arbeitsschritt dar, wurde jedoch durch den Einsatz motorbetriebener Stopfhämmer erleichtert. Den Abschluss des Gleises bildet ein Prellbock, den der Verein bereits vor über zehn Jahren beim Umbau des Bahnhofs Selb Plößberg bergen konnte. Dieser fand nun an neuer Stelle Verwendung. Die Firma Kama aus Schönwald unterstützte den Einbau mit einem Kran-Lkw und setzte den Prellbock fachgerecht an seine endgültige Position. Zu den letzten Arbeiten zählten die Vermessung des Gleises sowie die Korrektur kleiner



Abweichungen der Regelspurweite von 1.435 Millimetern. Nach dem Aufstellen zweier „Wartezeichen“ (Rangiersignale) konnte am 31. März 2026 die offizielle Abnahme durch die Landeseisenbahnaufsicht für Nordbayern erfolgen.

Damit ist das Hallengleis ab sofort betriebsbereit und kann sowohl befahren als auch zum Abstellen der historischen Fahrzeuge genutzt werden, die bislang im Freien der Witterung ausgesetzt waren. Als nächste Schritte stehen nun die Elektroinstallation sowie die Gestaltung der Ausstellungsfläche im Inneren der Halle auf dem Programm. Interessierte können den Fortschritt der Arbeiten über die Social Media Kanäle des Vereins auf Facebook und Instagram verfolgen. Zudem besteht die Möglichkeit, sich vor Ort ein Bild zu machen: Jeden Samstag zwischen 10 und 15 Uhr sind Besucher herzlich eingeladen, sich über den aktuellen Stand der Arbeiten zu informieren.

Samstag, 25. Juli

2. Offene Stadtmeisterschaft im Lokziehen

Rehou – Im Rahmen des traditionellen Sommerfestes des MuEC findet am Samstag, 25. Juli 2026, erneut die Offene Stadtmeisterschaft im Lokziehen statt. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr wird auch heuer wieder ein spektakulärer Wettbewerb erwartet. Gesucht werden Mannschaften mit jeweils acht bis zehn Personen, die sich im sportlichen Kräftemessen um den begehrten Wanderpokal messen möchten. Neben Ruhm und Ehre darf sich das siegreiche Team außerdem über 30 Liter Bier freuen. Das Lokziehen hat sich bereits im vergange-

nen Jahr als absoluter Publikumsmagnet erwiesen: Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer sorgten mit lautstarkem Anfeuern für beste Stimmung. Auch 2026 soll dieses besondere Erlebnis wieder viele Gäste begeistern.

Selbstverständlich haben alle teilnehmenden Mannschaften die Möglichkeit, das Lokziehen vorab zu trainieren. Hierzu wird individuell ein Termin vereinbart, der per E-Mail mit dem MuEC abgestimmt werden kann. Die Anmeldung erfolgt unkompliziert per formloser E-Mail an svdenne@gmx.de mit dem Betreff „Anmeldung Stadtmeister-

schaft Lokziehen“ sowie der Angabe der Kontaktdaten. Im Anschluss wird der offizielle Anmeldevordruck zugesendet und – falls gewünscht – ein Trainingstermin abgestimmt.

Wichtig: Die Teilnahme ist nicht auf Mannschaften aus Selb beschränkt – Teams aus der gesamten Region und darüber hinaus sind herzlich willkommen.

Sommerfest am 25. und 26. Juli

Das traditionelle Sommerfest des MuEC findet am 25. und 26. Juli 2026 statt und bietet

an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Programm: Samstagabend ist Live-Musik mit der Band Memory Pain (handgemachte Rockmusik vom Feinsten) und Sonntag von 12 bis 17 Uhr eine große Modellbahnbörse in der Lokhalle.

An beiden Tagen ist selbstverständlich bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Am Nachmittag lädt zudem ein reichhaltiges Kuchenbuffet zum Genießen ein.

Der MuEC freut sich auf zahlreiche Gäste sowie viele motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Stadtmeisterschaft im Lokziehen.

Himmelfahrtsfest der Freiwilligen Feuerwehr Pilgramsreuth



Rehau – Rechtzeitig kommen um sich einen Tisch im Biergarten zu sichern und anschließend Schlange stehen für Schweinebraten mit Klößen - das nehmen die meisten Besucher in Pilgramsreuth einmal jährlich zum traditionellen Vatertags-Fest gerne in Kauf. Ab 10 Uhr werden Sie an **Christi Himmelfahrt, 14. Mai**, an Ihrem Tisch im schönen Biergarten bedient. Neben Zoigl und Helles vom Fass werden zahlreiche weitere köstliche Heiß- und Kaltgetränke angeboten.

Auch kulinarisch wird mit Schweinebraten mit Sauerkraut und Klößen (ab ca. 11:30 Uhr), Köstlichkeiten vom Grill, Fisch- und Lachsemmeln, Käsestangen, Kuchen und Torten für alle Geschmäcker etwas Passendes dabei sein. Die musikalische Umrahmung wird für die perfekte Biergarten-Stimmung sorgen. Kommen also gerne auch Sie im Pfarrhof in Pilgramsreuth vorbei und überzeugen sich selbst vom Angebot der FFW Pilgramsreuth.

Festball der Schützengesellschaft

Rehau – Es ist wieder soweit! Die Schützengesellschaft Rehau lädt ein zum großen Festball mit der Band Pina Colada in die Jahnturnhalle Rehau. Am **Freitag, 19. Juni, ab 20 Uhr** erwartet Sie ein unvergesslicher Abend voller Musik, Tanz und guter Stimmung. Feiern Sie mit Freunden, genießen Sie festliche Atmosphäre und erleben Sie traditionelle Gemütlichkeit – modern und mitreißend zugleich! Für beste Unterhaltung, leckere Speisen und kühle Getränke ist natürlich gesorgt. Kartenvorverkauf/Tischreservierung ist ab 19. Mai bei Schreibwaren Winterling (Tel. 09283/1546 oder per E-Mail: info@sg-rehau.de) in Rehau möglich. Der Eintrittspreis pro Karte beträgt 15 Euro.

Jubiläumskonzert von Soundclash

Rehau – Rehau darf sich auf einen besonderen Konzertabend freuen. Am **Freitag, 19. Juni, um 19 Uhr** spielt die Rehauer Band Soundclash im Innenhof der Realschule Rehau ihr erstes eigenes Konzert anlässlich des 10-jährigen Jubiläums. In den vergangenen Jahren war die Band vor allem bei regionalen Veranstaltungen zu hören. Ob beim Stadtfest, beim Wiesenfest oder bei weiteren Events in und um Rehau. Auch über die Stadtgrenzen hinaus waren die Musiker aktiv. Bereits im dritten Jahr in Folge spielte die Band in der polnischen Partnerstadt Rehau und setzte damit ein musikalisches Zeichen für die Städtepartnerschaft. „Es ist für uns etwas Besonderes, diesmal ein eigenes Konzert auf die Beine zu stellen“, sagt Julian, der Bandleader und Keyboarder. „Bisher durften wir Teil größerer Veranstaltungen sein, jetzt freuen wir uns darauf, einen ganzen Abend selbst zu gestalten und gemeinsam mit dem Publikum eine richtig gute Stimmung zu erle-

ben.“ Musikalisch dürfen sich die Besucher auf eine abwechslungsreiche Mischung freuen. Von bekannten Rock- Popklassikern bis hin zu echten Partyhits ist für viele Geschmäcker etwas dabei.

Unterstützt wird Soundclash von der Band Skillful Seven aus Bayreuth, die mit ihrem Handmade Rock den Abend eröffnen wird. Kennengelernt haben sich die Musiker bei gemeinsamen Auftritten in der Region. Seitdem verbindet die Bands eine freundschaftliche Beziehung, die nun auch beim Konzert am 19. Juni sichtbar wird. Skillful Seven wird den Abend eröffnen und das Publikum auf das Hauptprogramm einstimmen.

„Den Innenhof der Realschule Rehau haben wir ganz bewusst als Veranstaltungsort gewählt. Vor zehn Jahren hat dort alles begonnen. Hier fanden die ersten Proben und Auftritte statt. Umso schöner ist es für uns, nun mit einem eigenen Konzert an diesen Ort zurückzukehren“.



Neu im Schützenhaus: Yoga für die Mädels



Rehau – Seit 9. März findet eine erfrischende Yogastunde im Schützenhaus statt, geleitet von der erfahrenen Yogalehrerin Sandra Scherzer. Der Kurs findet immer montags ab 19 Uhr im neuen Gastzimmer im Schützenhaus statt. Insgesamt gibt es zehn Einheiten mit jeweils 75 Minuten. Die Damen genießen eine ruhige und zugleich belebende Einheit, die Körper, Geist und Seele in Einklang brachte.

Unter der Anleitung von Sandra werden verschiedene Asanas, Atemübungen und Entspannungstechniken praktiziert, die nicht nur die Flexibilität fördern, sondern auch für mentale Ruhe sorgen. Besonders hervorzuheben ist die warme, freundliche Atmosphäre,

die das Gemeinschaftsgefühl stärkt und die Yogastunde zu einem besonderen Erlebnis macht. Die Teilnehmerinnen verlassen die Stunde entspannt, energetisiert und mit einem Lächeln auf den Lippen – ein klarer Beweis für die positive Wirkung von Yoga in vertrauter Runde.

Die Damen freuen sich auf die nächsten gemeinsamen Yogastunden im Schützenhaus! Das Vereinsleben wird somit durch ein gesundheitsorientiertes Programm bereichert.

Egal ob jung oder alt jeder ist im Kurs herzlich willkommen. So wird das Schützenhaus mal auf eine ganz andere Art und Weise genutzt

Siedlerinnen besuchten Erlebnishof

Regnitzlosau/Woja – Die Regnitzlosauer Siedlerinnen verbrachten einen abwechslungsreichen Nachmittag auf dem Bauernhof Schaller in Woja. Im Mittelpunkt stand eine interessante Führung durch den „Erlebnishof Bayern“, die von Nadine Schaller persönlich geleitet wurde. Die Teilnehmerinnen erhielten spannende Einblicke in die Haltung von Gallowayrindern sowie in den Alltag der rund 40 Legehühner. Besonders beeindruckte das Konzept der naturnahen Tierhaltung – die Rinder leben ganzjährig im Freien auf der Weide. Im hofeigenen Selbstbedienungs-Eierhäuschen werden frische Eier sowie Fleisch aus eigener Erzeugung angeboten. Zum gemütlichen Ausklang gab es Kaffee und Kuchen, bei dem die Damen ihre Eindrücke austauschten.

Ein rundum gelungener und lehrreicher Nachmittag, der bei allen Beteiligten großen Anklang fand. Fazit: Wieder ein tolles Erlebnis, dass alle richtig „kuhl“ fanden!



Wie Betrüger vorgehen – Kripo informiert im Siedlerheim Rehau

Rehau – Knapp 40 interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen am 16. April an einem Vortrag der Kriminalpolizei zum Thema Betrugsdelikte teil, zu dem die Siedlergemeinschaft Rehau e.V. eingeladen hatte. Kriminalhauptkommissarin Anja Fußmann von der Kripo Hof führte durch den Abend und machte deutlich, dass es sich nicht ausschließlich um Telefonbetrug handelt, sondern um eine Vielzahl unterschiedlicher Betrugs- und Diebstahlsdelikte. Bereits zu Beginn ging sie auf allgemeine Diebstahlmethoden ein, etwa das gezielte Ablenken von Personen, während Komplizen unbemerkt in Taschen greifen. Auch alltägliche Risiken wurden thematisiert, beispielsweise der unsichere Umgang mit PIN-Nummern. Darüber hinaus erläuterte sie typische Vorgehensweisen an der Haustür, bei denen Täter versuchen, sich unter Vorwänden Zutritt zu Wohnungen zu verschaffen. Ebenso wurden Betrugsfälle im Zusammenhang mit Abonnements, Unterschriften oder Bestellungen ver-

ständig erklärt. Anhand zahlreicher Beispiele zeigte die Referentin, wie vielseitig und oft raffiniert die Methoden der Täter sind. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf sogenannten Schockanrufen. Ein Video veranschaulichte eindrucksvoll diese Betrugsmasche: Zunächst ist am Telefon ein weinendes, verzweifertes Wimmern zu hören, das keiner konkreten Person zugeordnet werden kann. Anschließend wird behauptet, das eigene Kind habe einen schweren Verkehrsunfall verursacht – eine Situation, die gezielt emotionalen Druck aufbaut und Betroffene zu unüberlegtem Handeln bewegen soll. Die Besucherinnen und Besucher verfolgten die Ausführungen aufmerksam und nutzten im Anschluss die Gelegenheit, Fragen zu stellen sowie eigene Erfahrungen einzubringen. Die Veranstaltung bot damit eine informative Plattform, um sich intensiver mit einem Thema auseinanderzusetzen, das nach wie vor viele Menschen betrifft.



Foto: Sabine Kormann-Frotscher

Mit Harmonie in den Frühling: Konzert mit zwei Chören und Solisten



Rehau – Der Gesangverein 1848 Rehau singt am **Sonntag, 17. Mai, um 17 Uhr** in der evangelischen Stadtkirche St. Jobst den Frühling herbei. Die beiden Chöre – der Gemischte Chor & die NewVoices – und verschiedene Solisten versprechen ein abwechslungsreiches Programm.

40 Jahre Siedlerbrunnen: Bronzestatue der Siedlerfamilie

Rehau – Ein besonderer Ort mit Geschichte und Bedeutung – rund um den Siedlerbrunnen! Am 27. März wurde hier gemeinsam gefeiert – es kamen Jung und Alt zusammen, um diesen besonderen Anlass miteinander zu erleben. Der Siedlerfestplatz blickt auf eine lange Tradition zurück – hier fand bereits 1949 das erste Siedlerfest statt. Ein echtes Stück gelebter Gemeinschaft, auch wenn das Fest heute nicht mehr dort gefeiert wird. Ein Highlight ist der Siedlerbrunnen, gestiftet von der Stadt Rehau. Er zeigt eine Siedlerfamilie und steht als Symbol für Zusammenhalt, Erinnerung und als Denkmal für die

Geschichte der Siedler. Die Bronzestatue wurde von Frau Wiggen geschaffen. Die Künstlerin, die eine Zeit lang in Köditz lebte, hat mit ihrem Werk ein bleibendes Zeichen gesetzt. Auch die Stadt Rehau war vertreten – mit Kerstin Kropf als 3. Bürgermeisterin. Gemeinsam mit allen Anwesenden wurde eine schöne Zeit verbracht, viele gute Gespräche geführt und natürlich auch zusammen darauf angestoßen. Für die passende Atmosphäre sorgt die musikalische Untermauerung durch den Posaunenchor. Ein Ort, der Vergangenheit und Gemeinschaft lebendig hält!



Foto: Sabine Kormann-Frotscher

Spende für die „Südring Kickers“

Rehau – Über eine Spende des FC Bayern München Fanclubs „Gute Freunde – Rehau“ in Höhe von 500 Euro durften sich die Südring Kickers der Hochfränkischen Werkstätten Hof freuen. Die Fußballmannschaft, bestehend aus Menschen mit Beeinträchtigungen, nutzt den Betrag zur Unterstützung ihrer Teilnahme an den Special Olympics im Saarland, für die sie sich dieses Jahr qualifizierten. Die Fußballmannschaft trägt ihre Spiele im Ludwigsarkstadion vom 15. bis 20. Juni

aus. Über 4000 Menschen mit Beeinträchtigungen werden an den Spielen teilnehmen, sowie auch eine Tischtennismannschaft und eine Schwimmmannschaft der Hochfränkischen Werkstätten Hof. Mit der Spende sollen unter anderem Trainingsmaterialien sowie anfallende Kosten für Betreuer, Trainer und die Wettkämpfe gedeckt werden. Die Entscheidung, die Südring Kickers zu unterstützen, fiel bewusst – denn hier stehen Teamgeist, Inklusion und sportliche Begeisterung im Mittelpunkt.



Das Foto zeigt den Werkstatteleiter, Franz Müller, die Südring Kickers und deren Trainerteam, Dieter Raithel und die Vorstände des FC Bayern Fanclubs, Jaroslav Walbert und Isabel Motschenbacher.



12. bis 15. Juni 2026

Wurlitzer Kärwa 2026

Rehau – Vom 12. bis 15. Juni 2026 steigt das größte Ereignis im Rehauer Ortsteil Wurlitz. Organisiert von der Dorfgemeinschaft Wurlitz/Woja, vertreten durch die Freiwillige Feuerwehr und den Club Stets Heiter, bereiten sich alle Einwohner schon seit Wochen auf die Kärwa vor. Spätestens ab dem Schuppenfest, bei dem das Programm und die Dienste eingeteilt werden, sind beide Ortsteile komplett beteiligt.

Ab Dienstag, 9. Juni, wird täglich ab 17 Uhr mit vereinten Kräften das Bierzelt am Dorfanger aufgestellt, ausgebaut, ausgeschmückt und alle weiteren Vorbereitungen getroffen, damit am 12. Juni die viertägige Kärwa starten kann. Die Kärwa ist von A bis Z ehrenamtlich organisiert, d.h. alle Helfer sind unentgeltlich für die Wurlitzer Kärwa im Einsatz.

Auch in diesem Jahr hat die Dorfgemeinschaft Wurlitz/Woja ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Der Freitag bildet den Auftakt der diesjährigen Kärwa und lädt Jung und Alt nach Wurlitz ein. XZeit sind dieses Jahr wieder in Wurlitz von der Partie. Mit ihrer Covermusik werden Sie ab 20 Uhr unterhalten. Auf einen guten Start!

Am Samstag werden die Besucher von DJ

E-MAN, u. a. bekannt aus dem Hofer Rockwerk und der Schwarzenbacher Glühweinparty, mit den Hits aus allen Jahrzehnten und natürlich aktueller Musik verwöhnt. Mittlerweile schon alteingesessen, muss man hier nicht viele Worte mehr verlieren, der Abend wird wieder legendär!

Vorher gibt es wieder ab 18:30 Uhr, nach alljährlichem großem Erfolg, leckeren Schweinsbraten mit Hofer Klöß und Kraut zur Stärkung.

Am Sonntag gibt es im idyllischen Biergarten ab 10:00 Uhr Weißbier und Weißwürste. Nachmittags wird zum Kaffeeklatsch bei selbstgebackenem Kuchen eingeladen. Untermalt vom Alleinunterhalter Frank Willutzki mit angenehmer Begleitmusik.

Natürlich sind auch traditionell Schiffschaukel und Schießbude am Festplatz zu finden.

Der Montag beginnt um 9:00 Uhr mit dem traditionellen Kärwa-Umzug. Läufer, Schlotfeger und Bettelfrau ziehen von Haus zu Haus und das ganze Dorf schließt sich an. Mit der Krebsacker Blasmusik wird dann abends die Kärwa mit zünftiger Blasmusik, wie es zum Bierzelt eben dazugehört, ausklingen. Auch die Krebsacker finden sich nicht zum ersten Mal wieder ein.

Eierhärtekönig verteidigt seinen Titel

Rehau – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. lud am Ostermontag, den 6. April 2026, zu seiner traditionellen Osterveranstaltung ein. Für die Vereinsjugend hatte der Osterhase rund um den Dorfteich im Ort Süßigkeiten sowie kleine Päckchen versteckt.

Insgesamt 15 Kinder folgten der Einladung und begaben sich gemeinsam mit der stellvertretenden Jugendwartin Nadine Grabl und Julia Herold auf die Suche. Mit viel Freude und Begeisterung durchstöberten sie das

Gelände und wurden für ihren Einsatz reich belohnt. Währenddessen hieß es in der Reiterklausur bei den Jugendlichen und Erwachsenen: „Spitz auf Spitz und Orsch auf Orsch.“ Beim traditionellen Eierhärten konnte Julian Wunderlich bei den Teenagern seinen Titel erfolgreich verteidigen.

Bei den Erwachsenen setzte sich Thomas Bernard nach einem knappen Kopf-an-Kopf-Rennen mit einem Ei Vorsprung durch und sicherte sich den Titel des Eierhärtekönigs.



Programm

Freitag, 12. Juni:

20:00 Uhr Brucktanz mit der Coverband XZeit

Samstag, 13. Juni:

18:30 Uhr Schweinsbraten mit Hofer Klöß und Kraut

20:00 Uhr DJ E-MAN mit Hits der 80er, 90er und von Heute

Sonntag, 14. Juni:

10:00 Uhr Weißwurst-Frühschoppen

14:00 Uhr Kaffee & Kuchen im Festzelt mit Frank Willutzki

Montag, 15. Juni:

19:00 Uhr Festzeltbetrieb mit der Krebsacker Blasmusik

Turnieratmosphäre pur: Reitsporttage in Fohrenreuth

Rehau – Der RSV Fohrenreuth/Rehau e.V. lädt am Pfingstwochenende zu seinem traditionellen Dressur- und Springturnier ein. Diese Veranstaltung zählt unter den Turnierreitern zu einer festen Größe, die sie immer wieder gerne besuchen. Die Teilnehmer kommen aus dem Regionalverband Franken, der Oberpfalz, aus Sachsen (LK) und Thüringen; teilweise sind auch geladene Gäste dabei.

Vom **23. bis 25. Mai 2026** ist es wieder so weit. Spannende Wettkämpfe werden auf dem Springplatz und in der Reithalle der Familie Winterling stattfinden. Den Auftakt machen am Samstag der Dressurreiterwettbewerb und eine Dressurreiterprüfung der Klasse A. Am Nachmittag finden Dressurprüfungen der Klasse L und M auf Kandare statt.

Am Sonntag geht es weiter mit Dressurprüfungen der Klasse A und L. Am Nachmittag starten auf dem Springplatz die Springprüfungen der Klasse A und L. Am Pfingstmontag stehen ein Reiterwettbewerb für die Jüngsten sowie Springwettbewerbe und Springprüfungen der Klasse A bis L auf dem Programm.

Viele Besucher kommen auch wegen der kulinarischen Köstlichkeiten. Ob eine reichhaltige Kuchentheke oder warme und kalte Speisen – für jeden ist etwas dabei. Auch bei den Getränken gibt es eine große Auswahl, unter anderem einen Aperol-Stand. Der Veranstalter bedankt sich im Voraus bei allen Helfern, Sponsoren, Freunden und Gönnern und freut sich auf zahlreiche Besucher.



Cora Reichel auf Rashida.

Foto: Ina Rothemund

Jahreshauptversammlung 2026

Rückblick, Weichenstellungen und klare Ziele

Rehau – Am 16. April 2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des VfB Rehau statt. 1. Vorstand Benjamin Popp führte durch die Veranstaltung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Zu Beginn wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Besonders hervorgehoben wurde Marga Voit, die am 19. September 2025 verstarb und als Gründerin der Damengymnastik-Abteilung maßgeblich zur Entwicklung des Breitensports und zur Stärkung der Frauenbeteiligung im Verein beitrug. Ebenso wurde Rosemarie Neels gewürdigt, die am 18. März 2026 verstarb und in diesem Jahr für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt worden wäre.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr konnte der Verein auf zahlreiche erfolgreiche Veranstaltungen wie das Besenbrennen, die Sportwoche und den Christbaumverkauf zurückblicken. Auch infrastrukturell wurde einiges bewegt: So wurden unter anderem die Duschkabinen der Fußballer renoviert, der Spielplatz erweitert, neue Fitnessgeräte angeschafft, Kleinfeldtore für die Jugend sowie ein Rasenmäroboter gekauft.

Die Mitgliederentwicklung zeigte sich weiterhin positiv, insbesondere im Bereich der Fußball-Jugend. Mit über 1.300 Mitgliedern zählt der VfB Rehau zu den größten Vereinen im Hofer Land.

Fußballabteilung im Umbruch und mit klarer Perspektive

Die 2. Mannschaft musste den Abstieg aus der Kreisklasse in die A-Klasse hinnehmen. Für die Saison 2025/2026 ist jedoch ein klarer Neuanfang geplant: Mit den neuen Trainern Heiko Rödel und Wassilios Zarkadas sowie einer stark verjüngten Mannschaft soll der direkte Wiederaufstieg gelingen. Gleichzeitig sollen junge Spieler gezielt aufgebaut und langfristig an die 1. Mannschaft herangeführt werden. Die Etablierung der zweiten Mannschaft als fester Bestandteil des Vereinskonzepts bleibt dabei ein zentrales Ziel. Die 1. Mannschaft blickt auf eine durchwachsene Saison mit Höhen und Tiefen zurück. Nach der einvernehmlichen Trennung von Trainer Christopher Kuhnlein übernimmt zur neuen Saison wieder Giorgio Arancino das Traineramt. Die Mannschaft bleibt personell stabil – es gibt keine Abgänge, dafür verstärken Frank Foltys, Felix Lang und Sergej Schuller das Team. Ein Highlight der Vorbereitung war das Trainingslager am Gardasee mit 27 Teilnehmern. Für die kommende Spielzeit in der Kreisliga Süd wird ein Tabellenplatz zwischen Rang 3 und 6 angestrebt, mit der klaren Perspektive eines möglichen Aufstiegs in die Bezirksliga in den nächsten Jahren. Auch der Blick in die



Der Vorstand des VfB Rehau mit den anwesenden Geehrten (v.l.n.r.): 1. Vorstand Benjamin Popp, Matthias Bauer, Thomas Mühlbauer, 2. Vorstand Markus Müller, Rüdiger Jehnes und 3. Vorständin Andrea Heimer.

Zukunft stimmt optimistisch: Beide Trainer bleiben an Bord, die Spielergespräche sind nahezu abgeschlossen und die große Mehrheit der Spieler steht hinter dem VfB Rehau. Mit konsequenter Jugendarbeit und gezielten externen Verstärkungen soll sich der Verein wieder als feste Größe im regionalen Fußball etablieren.

Starke Jugendarbeit

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der äußerst erfreulichen Entwicklung sowie der engagierten und nachhaltigen Arbeit der Jugendabteilung. In diesem Zusammenhang wurde berichtet, dass die beiden Hallenheimturniere – der Lamilux-Cup sowie der Physio-G Cup – auf sehr große Resonanz gestoßen sind und sich einer hervorragenden Besucherzahl erfreuten. Auch das vereinseigene Turnier im Rahmen der Sportwoche konnte erneut als voller Erfolg gewertet werden und stellte einmal mehr die hohe Attraktivität sowie die gute Organisation innerhalb des Vereins unter Beweis.

Besonders positiv wurde zudem der kontinuierlich steigende Zulauf in den einzelnen Jugendmannschaften hervorgehoben. Der Verein ist mittlerweile in der komfortablen Lage, aus eigener Kraft neun Mannschaften im Jugendbereich zu stellen – von den jüngsten Spielern der G-Jugend bis hin zur D-Jugend. Diese Entwicklung unterstreicht die hervorragende Nachwuchsarbeit sowie die starke Verankerung des Vereins in der Region. Gleichzeitig wurde betont, dass dieser erfreuliche Aufschwung auch mit einem erhöhten Bedarf an engagierten Trainern und Betreuern einhergeht, wodurch sich weiterhin zahlreiche Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung im Vereinsleben bieten. Auch in der Spielgemeinschaft Dreiländereck, welche die Altersklassen von der C- bis zur A-Jugend umfasst, ist der Anteil der VfB-Spieler sehr hoch. Dies verdeutlicht die nachhaltige Qualität der Ausbildung und die

erfolgreiche Integration der Spieler in höhere Altersklassen. Seitens des Vereins zeigt man sich daher zuversichtlich, künftig eine Vielzahl dieser talentierten Nachwuchsspieler schrittweise an den Seniorenbereich heranführen und dort langfristig etablieren zu können. Für die Zukunft liegt der klare Fokus weiterhin auf dem konsequenten Ausbau der Jugendabteilung sowie auf deren kontinuierlicher sportlicher und struktureller Weiterentwicklung. Ziel ist es, die erfolgreiche Nachwuchsarbeit weiter zu stärken, optimale Rahmenbedingungen für die jungen Spieler zu schaffen und somit eine nachhaltige Basis für die sportliche Zukunft des Vereins zu sichern.

Im Jugendbereich wurden mit Sven und Jason Gläser außerdem zwei neue Jugendleiter vorgestellt. Sven Gläser ist ein langjähriges Vereinsmitglied mit umfangreicher Erfahrung als Trainer und Betreuer, während sein Sohn Jason als junger Ansprechpartner einen guten Zugang zur Jugend mitbringt. Beide gaben einen Überblick über die aktuelle Situation und Entwicklung des Jugendfußballs.

Weiterentwicklung im Fitnessbereich

Auch im vereinseigenen Fitness-Studio gab es 2025 wichtige Veränderungen und Fortschritte: Rüdiger Jehnes zog sich zum Jahresende aus dem operativen Betrieb zurück. Gleichzeitig verstärkte Maximilian Leupold das Team, das sich inzwischen gut eingespielt und eine klar strukturierte Rollenverteilung etabliert hat. Darüber hinaus wurde in neue Geräte und modernes Fitness-Equipment investiert, ein Zirkeltrainingsbereich aufgebaut sowie der Kurzhantelbereich renoviert. Auch die Sauberkeit – insbesondere in den Duschen – konnte deutlich verbessert werden. Für das Jahr 2026 sind weitere Investitionen, insbesondere in neue Cardio-Geräte, vorgesehen.

Veränderungen im Vereinsheim

Eine bedeutende Veränderung steht im VfB-Heim an: Wirt Tolga Gürses wird nach dem Sommer seine Tätigkeit beenden. Der Verein dankte ihm für vier Jahre Gastfreundschaft, kulinarische Vielfalt und die Schaffung eines wichtigen Treffpunkts. Gleichzeitig wird aktiv nach einem neuen Pächter gesucht.

Solide Finanzen und wichtige Investitionsentscheidung

Der Kassenbericht fiel positiv aus. Ein zentraler Punkt der Versammlung war die Beschlussfassung zur Modernisierung der Heizungsanlage im Vereinsheim. Die bestehende Anlage ist über 40 Jahre alt, stör anfällig und verursacht hohe Betriebskosten. Die notwendige Investition ist zwar erheblich, wurde jedoch einstimmig beschlossen – auch im Hinblick auf Nachhaltigkeit und langfristige Kosteneinsparungen.

Ehrungen und Neuwahlen

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden mehrere Mitglieder geehrt:

20 Jahre: Gerd Bayer, Thomas Mühlbauer, Santo Piazzese, Matthias Saroia

40 Jahre: Matthias Bauer, Barbara Pittner-Ring

50 Jahre: Werner Bucher

Für besondere Verdienste um den Verein wurde Rüdiger Jehnes zum Ehrenmitglied ernannt.

Bei den Neuwahlen wurden 1. Vorstand Benjamin Popp sowie die 3. Vorständin Andrea Heimer in ihren Ämtern bestätigt und für zwei Jahre wiedergewählt. Auch die Kassensprüfer Andreas Gross und Pierre Krtitschka wurden für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt.

Blick nach vorne

Der VfB Rehau blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück und möchte den eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen. Für das kommende Jahr sind bereits zahlreiche Veranstaltungen geplant, darunter die Stadtmeisterschaft sowie die Sportwoche im Juli. Im Mittelpunkt der weiteren Entwicklung steht neben der Modernisierung der Heizungsanlage auch ein lebendiges Vereinsleben mit vielfältigen Angeboten. Ziel bleibt es, den Verein sowohl für bestehende als auch für neue Mitglieder attraktiv zu gestalten. Ein besonderes Anliegen ist zudem die Suche nach einem neuen Pächter für das Vereinsheim – hierbei hofft der Verein auf die Unterstützung seiner Mitglieder und der Öffentlichkeit.

ASV Jahreshauptversammlung

Rehau – 1. Vorstand Manfred Metzger konnte über 50 Mitglieder zur JHV des Gesamtvereins willkommen heißen, es folgte eine kurze Abteilungsübersicht. Die Skiabteilung des Vereins erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit und ist das Zugpferd des Vereins. Die Skiabteilung ist nahezu immer und überall beteiligt und dabei! Geführt wird die Abteilung von Stefan Weber mit Team.

Bei der Vitalsportgruppe hat es eine Änderung ergeben. Gerhard und Helga Kunel haben den Vorsitz an Christine Mühl altersbedingt abgegeben. Ein herzliches Dankeschön an beide auch für den nahtlosen Übergang der Vitalsportgruppe in den ASV. Der Verein wünscht Christine viel Erfolg und Spaß bei ihrer neuen Aufgabe.

Die Wassernixen konnten im Herbst das 30. Jubiläum im ASV-Heim feiern, ein schöner Abend mit gutem Essen sowie einem schönen Sketch. Die Volleyballabteilung wird von Kathrin Banerjee und Valentin Schmidt geführt und veranstaltete unter anderem die offene Beachvolleyballmeisterschaft Rehau im Sommer im Freibad.

Die Damengymnastik rund um Monika Trautmann erfreut sich ebenfalls großer Beliebtheit, sodass der Gymnastikraum größentechnisch manchmal an seine Grenzen stößt. Die Denksportler die Schachabteilung von Dr. Uwe Leonhart, ist weiterhin im Ligabetrieb aktiv und zeichnet sich im Verein durch Flexibilität aus.

Der ASV Rehau hat momentan etwas über 700 Mitglieder. Es besteht eine gleichmäßige Aufteilung nach Altersgruppen und man hofft, dies auf Dauer halten zu können. Kassiererin Angelika Beckstein gab einen detaillierten, positiven Bericht über die Finanzen, der von den Kassenprüfern Reinhard Kunel und Stefan Schmidt betätigt wurde.

Im „Daheim im ASV“ dem ASV Heim konnte man, aufgrund der vollständigen Abwicklung aller Bewirtungen und Veranstaltungen durch Ehrenamtliche, einen kleinen Gewinn



Die Jubilare.

erzielen. Erwähnt wurde auch der öffentliche Gastbetrieb jeden Donnerstag. Vorstand Manfred Metzger bedankte sich bei allen Abteilungsleitern und Helfern, danach folgten die Detailberichte der Abteilungen. Zum Schluss gab es wie immer Ehrungen: **25 Jahre:** Hübner Alexander, Schäfer Eugen, Kick Markus, Mackowiak Marianne, Peschek Reinhard, Neupert Wolfgang, Häußinger Julian, Klapper Roman, Panzer Chris, Maier Werner, Schaller Eric, Schmidt Valentin

40 Jahre: Riedl Werner, Höll Oliver, Graf Gabriele, Gross Andreas, Hertel Anita, Buff Joachim, Fischer-Hopf Carmen, Wetzler Erika **50 Jahre:** Graf Herbert

60 Jahre: Groß Herbert, Hertel Siegfried Eine besondere Ehrung erhielt Erika Wetzler, sie wurde zur Ehrenpräsidentin von der Vorstandschaft aufgrund jahrzehntelangen aktiven Vorstands- bzw. Beiratsarbeit erkor-



Eine besondere Ehrung erhielt Erika Wetzler, sie wurde zur Ehrenpräsidentin von der Vorstandschaft aufgrund jahrzehntelangen aktiven Vorstands- bzw. Beiratsarbeit erkoren.

Boule Event beim FT-Hof

Hof – Thomas Bär, Sponsor des Tages brachte die Kugel zum Rollen und arrangierte ein Boule-Event mit dem FT-Hof, die mittlerweile mit ihrer 1. Mannschaft in der Bayernliga spielt. Angereist mit zehn Spieler/innen und aufgeteilt in fünf Mannschaften ging es nach einer kurzen Begrüßung los. Jeder gegen jeden, Rehau gegen Hof, also fünf Spiele pro Mannschaft. Nach fast sechsständiger Dauer stand das Ergebnis fest, Hof 25, Rehau 0, knapp verloren. Nach einem gemütlichen Beisammensein und Dankesworten von Thomas Bär und Christian Szczpanski nahm ein kurzweiliger, interessanter, lehrreicher und herrlicher Tag ein Ende.



Termine

Jeden ersten Montag im Monat
AH Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr
Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Freitag, 19.30 Uhr
Schachabend
„da HEIM im ASV“

Jeden Mittwoch, 19 Uhr
Damen-Hockergymnastik
(außer Ferien)

Jeden Donnerstag, 20 Uhr
Hobby-Mixed-Volleyballer
Jahnturnhalle

Donnerstag, 14. Mai
Himmelfahrts-Sternwanderung
zum „da heim im ASV“

Donnerstag, 4. Juni, 10 Uhr
Radtour mit Gisela

Freitag, 12. Juni, 19 Uhr
39. Volkskauf der Skiabteilung
Info: Ute Riedl

Samstag, 13. Juni
Kanoutour
Info: Stefan Weber

Laufftreffs:
Jeden Dienstag, 18.30 Uhr
Treffpunkt „Wanderparkplatz Pilgramsreuth“
Jeden Freitag, 18 Uhr
Treffpunkt „Alte Faßmannsreuther Str.“

Neuzugänge in alle Abteilungen sind willkommen (Infos: Damengymnastik: Monika Trautmann, Skiabteilung: Stefan Weber, Schach: Dr. Uwe Leonhardt, Volleyball: Kati Banerjee, Vitalsportgruppe: Christine Mühl, Wassernixen: Anita Fuchs, Presse: Günther Weber)

Info allgemein:
Manfred Metzger 09283 / 4438
Stefan Weber 09283 / 5343
skireisen@asv-rehau.de
www.asv-rehau.de

Termine Vital Sportgruppe

Jeden ersten Montag im Monat
Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Mittwoch, 18.30 Uhr
Gymnastik

Haben Sie auch so ein schlechtes Gewissen?

Als Kinder haben wir jede Menge Streiche gespielt. Die aufzuzählen, würde jede Kolumne sprengen, wobei ich für die Kinderlein da draußen schon 'ne Menge Tipps hätte. Wir waren jung, unbedarft und hatten keinen Schimmer vom Dunst einer Ahnung. Deshalb wurden wir auch ständig kritisiert, weil wir zu unwissend, zu laut, zu hippelig und permanent unaufmerksam waren. Ja, wir hatten es nicht leicht mit unseren Eltern und unseren Lehrern.

Und wenn ich so zurückdenke, hatte ich eigentlich immer ein schlechtes Gewissen. Im Laufe des Lebens ist das zwar besser geworden, aber jetzt kommt wieder so eine Lebensphase, wo ich mich betroffen, erappt, gemaßregelt und in meine Kindheit zurückversetzt fühle.

Und Sie – wie geht's Ihnen? Mal sehen, ob Sie nach dieser Kolumne immer noch kein schlechtes Gewissen haben.

- ⊗ Sie fahren noch immer kein Elektroauto – schämen Sie sich.
- ⊗ Wie, Sie wissen nicht auswendig, was alles in die gelbe Tonne gehört?
- ⊗ Sie essen noch immer Fleisch von glücklichen Tieren?
- ⊗ Sie tun sich schwer, Menschen mit anderer Hautfarbe ein bedingungsloses Grundvertrauen entgegenzubringen?
- ⊗ Sagen Sie bloß, Sie machen sich darüber lustig, dass es laut Facebook mittlerweile 60 Geschlechter gibt?
- ⊗ Sie gehen nicht regelmäßig zum Blutspenden, obwohl Sie damit echte Hilfe leisten könnten?
- ⊗ Sagen Sie bloß, Sie trinken noch immer zuckerhaltige Getränke?
- ⊗ Wie, Sie duschen länger als 3 min. am Tag?
- ⊗ Haben Sie in diesem Jahr schon Ihre jährliche Vorsorgeuntersuchung gemacht?
- ⊗ Das ist ja nicht zu glauben! Sie haben Ihre Steuererklärung aus 2025 noch nicht abgegeben?
- ⊗ Lesen Sie jeden Monat ein Buch, um sich angemessen weiterzubilden?
- ⊗ Kontrollieren und reduzieren Sie regelmäßig Ihre Smartphone-Zeiten?
- ⊗ Aber Ihren Body-Mass-Index, den kennen Sie schon, oder?
- ⊗ Trinken Sie am Morgen auch wirklich ein Glas Wasser, um Ihre Zellkultur zu fördern?
- ⊗ Sie wissen es doch. Sie sollten nach 18 Stunden auf gehaltvolle Lebensmittel verzichten.
- ⊗ Und ein Glas Wein oder ein Bier am Abend – sagt die Forschung, bedeutet regelmäßiger Alkoholkonsum, bedeutet Alkoholismus.
- ⊗ Das ist ja unglaublich, es gibt tatsächlich noch Menschen, die neue Kinder in die Welt setzen, obwohl ihnen klar sein müsste, dass jedes Kind von Geburt an bis seinem 18. Lebensjahr jährlich 60 Tonnen CO₂ ausstößt? Und da ist Ihr tägliches Atmen noch gar nicht mitgerechnet – von den Blähungen ganz zu schweigen.

Puuuh, eine Zeit lang dachte ich: „Wenn wir gute Menschen sein wollen und als Sozialwesen akzeptiert, müssen wir uns an all die Regeln halten, die sich gesellschaftlich etabliert haben. Dann ist mir immer bewusster geworden, dass ich gar nicht mehr hinterherkomme bei so viel Moral und Anstand. Haben Sie



schon bemerkt, dass Sie keiner lobt, wenn Sie funktionieren und all das machen, was angeblich zu einem guten Menschenbild gehört?

Das soll beileibe kein Aufruf sein, sich all den Regeln in unserer Gesellschaft zu entziehen oder gar zu widersetzen. Aber ich will Sie – wie mich auch – ermutigen, nicht ein Leben lang nach den Vorgaben Anderer zu funktionieren.

Erinnern Sie sich doch einfach mal daran, wer Sie als Kind waren und was Sie einmal werden wollten. Da stand doch ganz bestimmt nicht ganz oben auf Ihrem Wunschzettel: „Ich will ein in allen Lebensbereichen funktionierender Mensch sein, der nicht aneckt und nicht auffällt und sich auch sonst nichts gönnt.“

Früher hieß es: „Und ist der Ruf erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert.“ Ich mach da jetzt mal einen Selbstversuch und zeige den Gleichstellungs- und Sprachbeauftragten mit den sogenannten Unwörtern meinen weißen, nackten Hintern. Auch auf die Gefahr hin, dass die mich dann nicht mehr lieb haben.

Indianer – Fräulein – Neger oder Mohr – Zigeuner – Wiener Würstchen – Idiot – Hippi Hippi Hurra – Behinderter – Farbiger – Schwarzfahrer u.v.m.

Apropos „Schwarz-Fahren“: Die wohl größte Erkenntnis in meinem Leben ist, dass es gar nicht so übel ist, das schwarze Schaf zu sein, wenn man sich die weißen Schafe mal etwas genauer ansieht.

Bleiben Sie mir gewogen, es grüßt Sie wie immer auf das Herzlichste.

Ihr Wolfgang Bötsch



Ihr zuverlässiger Partner  **Stephan Thüroff** 
Fliesenlegermeister

Fliesen-, Mosaik-, Natursteinbeläge

Pilgramsreuth 14
 95111 Rehau
 Tel. 09283/93 10
 Fax-Nr. 092 83 / 89 72 11

RÄB BÄR
Isolierungen

Am Frauenberg 7
 95111 Rehau
 Tel. 09283/592486
 Fax 09283/592487
Mobil 0176/15 50 15 52

Meisterbetrieb für
 Wärme-Kälte-Schall
 Brandschutz
 Blech-Kunststoff
iso-baer@t-online.de

 **Diakonie Hochfranken**

Mitten im Leben
 mitten in **Rehau**

 **Mehr Generationen Haus**
 Maxplatz 12
 Tel. 09283 59240-120

DIAKONIESTATION
 Maxplatz 15 - Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle
 Tel. 09283 2727

Erziehungsberatung

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

MARTIN-LUTHER-HAUS
 Am Schild 13 - Tel. 09283 869-0

Migrationsberatung

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Stationäre Pflege
Betreutes Wohnen
Menüservice

Kinderhortgruppe im MGH
 Tel. 09283 59240-130

KINDERHORTGRUPPEN in der Pestalozzischule
 Wallstraße 13
 Tel. 09283 8989531

Seniorenhausgemeinschaften
Stationäre Pflege im MGH
 Tel. 09283 59240-100

im Kunsthaus
 Kirchgasse 4
 Tel. 09283 899550

am Schulzentrum
 Pilgramsreuther Straße 32
 Tel. 09283 591412

KITA REHKIDS
 Goethestraße 17
 Tel. 09283 883300



www.diakonie-hochfranken.de

KOMMUNIO

Deine Kommune. Dein Verein. Deine News.

Die smarte App –
jetzt auch in
Deiner Region.

Hol Dir jetzt die App!

Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play



Bei Fragen sind wir gerne erreichbar
unter: kontakt@kommunio.app

HCS Medienwerk GmbH
Die Vermarktung der Verlagsgruppe Hof, Coburg, Suhl, Bayreuth